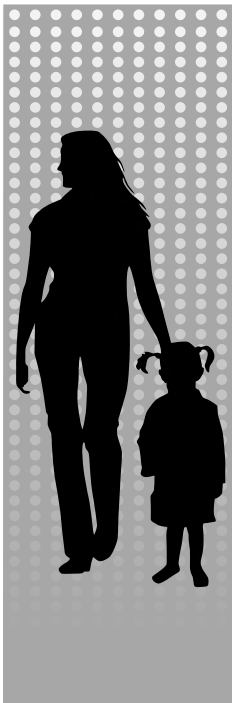
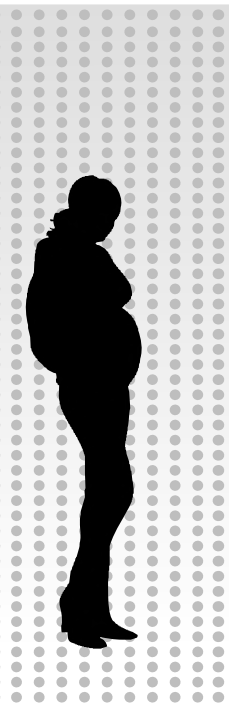
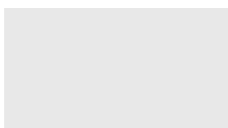


Mutter/Vater-Kind-Einrichtungen

in NRW



Aktualisierte Version
Juli 2023

**Herausgeber**

Landesarbeitsgemeinschaft der nordrhein-westfälischen
Mutter/Vater-Kind-Einrichtungen

Redaktion:

Kathrin Vogt-Stonies

Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e.V.

Agnes-Neuhaus-Straße 5 ♦ 44135 Dortmund

☎ 0231/557026-14

✉ vogt-stonies@skf-zentrale.de

Einrichtungen		Aufnahme minderj. Schwangerer/ Mütter (U16J.)	Aufnahme psych. kranker Schwangerer/ Mütter	Aufnahme geist. behin. Schwangerer/ Mütter	Aufnahme von Frauen mit mehreren Kindern	Aufnahme v. Frauen m. Kindern im Alter über 6 Jahren	Aufnahme v. Mutter &Vater mit Kind/ern (Familienbetr.)	Aufnahme von Väter mit Kind/ern möglich	Einrichtung ist barrierefrei	Langzeitbetr. von Müttern /Eltern mit Kindern (bis zur Voll- jährigkeit des jüngsten	Inobhut- nahme möglich
Ahlen	Mutter/Vater-Kind-Apartmenthaus	x	x		x	x		x			
Bielefeld	Alice-Salomon-Haus				x		x	x			
Bielefeld	Mathildenheim	x			x			x			
Bocholt	Mutter/Vater-Kind-Einrichtung	x	x		x		x	x		x	
Bonn	CJG Hermann-Josef-Haus	x		x	x	x	x	x			
Dortmund	St. Anna			x	x	x	x	x	x		
Duisburg	Irmgardishaus	x	x		x			x			x
Duisburg	Mutter-Kind-Haus	x	x	x	x						
Erkelenz	Mutter-Kind-Gruppe	x	x		x				x		x
Essen	teen&baby	x	x	x	x		x	x			x
Grevenbroich	Mutter-Kind-Haus "Lotta"	x	x		x	x	x	x	x	x	x
Hemer	Gut Holmecke	x	x	x	x		x	x			
Hilden	Mutter/Vater-Kind	x			x			x			
Hürth-Kendenich	SkF Rhein-Erft Mutter/Vater-Kind Haus		x		x		x	x			x
Iserlohn	Mutter/Vater-Kind Einrichtung	x	x		x	x	x	x		x	
Kempen	"Begleitete Inobhutnahme"	x	x		x			x			x
Köln	Clearingwohnen für suchtkranke Schwangere und Mütter		x		x						
Köln	Haus Adelheid	x			x		x	x			x
Köln	Wohnprojekt "Begleitete Elternschaft"	x		x	x	x	x	x	x	x	



Anschrift

Königstr. 8
59227 Ahlen

☎ 02382 88996-58
☎ 02382 88996-99
🌐 www.skf-online.de

Einrichtungsart

Stationäre Mutter-Kind-Einrichtung

Kapazität

7 Appartements (14 Plätze)

Zielgruppe

Das Angebot im Mutter-Kind-Apartmenthaus richtet sich in erster Linie an minderjährige und junge volljährige Schwangere und Mütter mit einem oder mehreren Kindern. Schwangere Frauen mit individuellen persönlichen, sozialen und materiellen Problemen werden intensiv begleitet. Neben Müttern in einer akuten psychischen Instabilität, Krisen- oder Notsituation, können auch Väter mit ihren Kindern aufgenommen werden.

Leistungsumfang des stationären Regelangebotes

Unser Ansatz: fördern und fordern. Wir begleiten die Klienten auf ihrem Weg individuell, intensiv und professionell. Wir machen Mut und zeigen realistische Lebensperspektiven auf. Unser Angebot im Überblick:

- Pädagogische Alltagsdiagnostik durch die Fachkräfte als standardisiertes Verfahren zur Einschätzung der Ressourcen und Entwicklungen der Klienten
- 24- Stunden – Intensivbetreuung an 365 Tagen im Jahr
- Beziehungsaufbau und Beziehungsgestaltung in Alltagssituationen
- Unterstützung und Begleitung beim Aufbau/Stärken einer tragfähigen Eltern-Kind-Beziehung
- Begleitung/Unterstützung in allen Bereichen der Entwicklung, Versorgung und Erziehung des Kindes
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
- Begleitung bei Schwangerschaft und Geburt
- Partner- und Familienarbeit
- Klärung von Perspektiven des Zusammenlebens mit dem Kind/den Kindern
- Entwicklung und Stärkung der individuellen Alltagskompetenzen
- Entwicklung schulischer und beruflicher Perspektiven
- Enge Zusammenarbeit mit Therapeuten/ Schulen/Ärzten/Kindergärten

Zur Erreichung der individuellen Ziele, stehen den Müttern/Vätern vielseitige Gruppen- und Einzelangebote zur Verfügung. Die ambulante Nachbetreuung nach dem Auszug kann bei Bedarf zusätzlich übernommen werden.

Raumangebot

Das Mutter-Kind-Apartmenthaus befindet sich in zentraler Stadtlage in Ahlen und verfügt über eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel. Für die Mütter/Väter stehen 7 moderne und möblierte Apartments zur Verfügung. Sie sind ausgestattet mit einem großen Wohn-/Schlafraum mit integrierter Küchenzeile, einem eigenem Bad mit WC und Dusche sowie einem separatem Kinderzimmer.

Personal

Das multiprofessionelle Team besteht aus Sozialpädagoginnen, Heilpädagoginnen, einer Krankenschwester und Familienpflegerin. Die Mitarbeiterinnen verfügen über vielseitige Zusatzausbildungen und Fortbildungen.

Finanzierung

Stationär: Leistungsentgelt und Fachleistungsstunden

Ansprechpartnerin

Ria Claespeter (Einrichtungsleitung)
✉ claespeter@skf-online.de

Julie-Postel-Haus

Anschrift

Bergkloster 1
59909 Bestwig

☎ 02904 808201

🌐 www.smmp.de



Einrichtungsart

Stationäres und teilstationäres Mutter/Vater-Kind-Wohnen (§ 19 SGB VIII, § 53 SGB XII)

Kapazität

12 Regelplätze mit 1 Kind, 2 Verselbstständigungsplätze 1-2 Kindern
2 Plätze sozialpädagogisch betreutes Wohnen mit 1-2 Kindern

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige schwangere Frauen sowie minderjährige und volljährige Mütter/Väter, die Hilfen bei der Bewältigung der Elternrolle, beim Aufbau des Bindungsverhaltens, der Umsetzung von Alltagsstrukturen sowie bei der eigenen beruflichen und persönlichen Entwicklung benötigen.

Parallel laufende Angebote

Phase: Persönlichkeitsentwicklung

- Anamnese
- Individuelle Förderplanung
- Vermittlung von Sicherheit und Verantwortungsgefühl
- Kompetenzen in der Kindesversorgung und Förderung
- Einübung der Tagesstruktur und Alltagskompetenzen
- Schulische und berufliche Orientierung

Phase: Bindung

- Reflexion und Erweiterung der eigenen Bindungskompetenzen
- Förderung des Bindungsverhaltens zum Kind
- Bindung als Grundlage der Erziehungsverantwortung

Phase: Kindeswohl

- Interne Tagesbetreuung bis 3 Jahre
- Entwicklungskennntnisse und -förderung
- Sichere Versorgung, Schutz vor Gefahren, Rituale

Zusätzlich: Elterntraining, ggf. Eltern-, Familien- und Kindsvaterarbeit

Raumangebot

10 Appartements (Kinderzimmer, Mütter-/Väterschlafrum und Bad), Wohnküchen
3 Wohngruppen mit je 2 Schlafräumen, 2 Kinderzimmern, 2 Bädern sowie einer Wohnküche
Spielzimmer, Fernsehräume, Besucherzimmer, Turnhalle, Fitnessraum
Kindgerechte Betreuungsräume
Haus mit 2 Wohnungen

Personal

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Diplompädagogin, Rehapädagogin, Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen, Oecotrophologin, Hauswirtschafterinnen

Finanzierung

Leistungsentgelt

Träger

Schwestern der hl. Maria Magdalena Postel e. V. Bestwig

Ansprechpartnerin

Ursula Jenke, Einrichtungsleitung

☎ 02904 808200

✉ u.jenke@smmp.de

Anschrift

Bethesdaweg 8
33617 Bielefeld

☎ 0521 144-2485

📠 0521 144-5582

✉ ash@sarepta-nazareth.de

🌐 www.alice-salomon-haus.de

Einrichtungsart

Betreutes Wohnen für Mutter und Kind auf der Grundlage des § 19 SGB VIII

Kapazität

11 Plätze für allein erziehende (werdende) Mütter mit einem oder mehreren Kindern in verschiedenen Wohnformen (insgesamt 22 Plätze)

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige Schwangere/Mütter/Väter (ab 16 Jahren), die aufgrund ihrer persönlichen, familiären, emotionalen oder sozialen Situation nicht in der Lage sind, ein eigenverantwortliches Leben mit ihrem Kind zu führen und gezielte, umfangreiche Begleitung und Unterstützung benötigen.

Ausschlusskriterien: Drogen- und Alkoholabhängigkeit, akute psychische Erkrankung.

Angebot

- 24 - Stunden - Betreuung
- Hilfen beim Aufbau einer tragfähigen Mutter-Kind-Beziehung
- Begleitung bei der eigenverantwortlichen Pflege, Versorgung und Erziehung der Kinder
- Organisation von therapeutischen Angeboten und einer entwicklungspsychologischen Beratung
- Einrichtungsinterne Kinderbetreuung
- Beratung und Begleitung durch eine eigene Hebamme
- Erweiterung der eigenen Handlungskompetenzen im Alltag
- Anleitung zur selbstständigen Haushaltsführung
- Freizeitpädagogische und tagesstrukturierende Maßnahmen
- Förderung der persönlichen Weiterentwicklung unter Berücksichtigung der eigenen Ressourcen
- Unterstützung bei der individuellen Lebensplanung und selbstständigen Lebensführung
- Unterstützung bei der schulischen/beruflichen Qualifizierung
- Regelmäßige Schlafbereitschaft
- Möglichkeiten der Nachbetreuung über Fachleistungsstunden in der eigenen Wohnung

Raumangebot

3 Mutter-Kind-Wohngruppen

4 Appartements

1 Wohnung für eine Mutter mit mehreren Kindern

Internetcafé, Gemeinschaftsräume

Großzügige Räumlichkeiten für die Kinderbetreuung (ca. 150 m²)

Spielplatz und Garten

Personal

Diplom-Psychologin, Diplom-Sozialpädagoginnen/-arbeiterinnen, Erzieherinnen, Heilpädagoginnen, Kinderpflegerinnen, Hebamme und gruppenergänzende Dienste in der Hauswirtschaft sowie Hausmeister und Verwaltungspersonal

Finanzierungsart

Leistungsentgelt, ggf. zusätzliche Berechnung von Fachleistungsstunden

Träger

Stiftung Sarepta, eine der vier Stiftungen der von Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel

Ansprechpartnerin

Ursula Stegmann, Einrichtungsleiterin

☎ 0521 144-2485

IN VIA Mathildenheim



Anschrift

Beckhausstr. 130b
33611 Bielefeld

☎ (05 21) 8 00 97 17
☎ (05 21) 8 21 71 (Zentrale)
☎ (05 21) 8 11 58
✉ info@invia-mathildenheim.de
🌐 www.invia-mathildenheim.de

Einrichtungsart

Mutter-Kind-Wohnen gemäß § 19 SGB VIII
Stationäre Wohngruppe mit Regel- und Intensivangebot
Möglichkeit der ambulanten Nachbetreuung

Kapazität

14 Appartements für 14 Mütter/Väter und 15 Kind(er)

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Schwangere und Mütter/Väter, die sich für ein Zusammenleben mit ihrem Kind entschieden haben, jedoch aufgrund unterschiedlicher Problemkonstellationen für einen bestimmten Zeitraum Unterstützung benötigen.

Angebot

Wir bieten im Rahmen einer **Rund-um-die-Uhr** Betreuung und einer Tagesbetreuung für Kinder eine (intensive) Förderung und Begleitung der Mütter und Kinder.

In der ambulanten **Nachbetreuung** begleiten wir den Übergang in eine eigene Wohnung mit dem Ziel eine selbstbestimmte Lebensführung von Mutter und Kind zu gewährleisten.

Unsere Angebote umfassen je nach individuellem Bedarf u. a. folgende Leistungen:

- Begleitung von Schwangerschaft und Geburt
- Anleitung und Begleitung bei der Versorgung und Pflege des Kindes
- Unterstützung der Mutter bei der Entwicklungsförderung des Kindes
- Beobachtung und Förderung der Bindungsfähigkeit der Mutter
- Stärkung von persönlichen Kompetenzen der Mutter, insbesondere im Hinblick auf Elternschaft
- Förderung von lebenspraktischen Fertigkeiten
- Eltern-, Partner- und Familienarbeit
- Unterstützung bei Schul- und Berufsausbildung
- Betreuung der Kinder im internen Kinderbereich
- Entwicklungspsychologische Beratung (EPB)

Raumangebot

14 Zweiraumappartements, bestehend aus Wohnraum inkl. Küchenzeile, Schlafraum und Bad.
Weiterhin stehen verschiedene Gemeinschaftsräume, Betreuungsräume für die Kinder, Hauswirtschaftsräume, ein Bewegungsraum und ein großer Garten zur Verfügung.

Personal

Multiprofessionelles Team mit diversen Weiterbildungen bestehend aus: Dipl. Pädagog*innen, Dipl. Sozialpädagog*innen/Sozialarbeiter*innen, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen, einer Kinderkrankenschwester, Hauswirtschaftskräften

Finanzierungsart

Leistungsentgelt, Nachbetreuung über Fachleistungsstunden

Träger

IN VIA Diözesanverband Paderborn für Mädchen-und Frauensozialarbeit e.V.
Uhlenstraße 7, 33098 Paderborn
Ansprechpartnerin: Monika Schandelle, Einrichtungsleiterin

Anschrift

Veerhoffstraße 5
33649 Bielefeld

☎ 0521 4888110
✉ post@ummeln.de
🌐 www.ummeln.de

Einrichtungsart

Stationäre Angebotsformen für Mütter/Väter und Kinder. Eine Aufnahme ist nach § 19 SGB VIII sowie nach § 53 SGB XII möglich.

Kapazität

27 Plätze für Mütter bzw. Väter und 30 Plätze für Kinder

Zielgruppe

- Minderjährige und volljährige Mütter bzw. Väter mit Säuglingen und Kleinkindern
- schwangere Mädchen und Frauen
- Mütter/Väter, die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung und Lebenssituation eine intensive Förderung benötigen und bei der Pflege und Erziehung der Kinder unterstützt werden müssen

Angebot

Die stationären Wohnangebote für Mütter bzw. Väter und ihre Kinder der Diakonischen Stiftung Ummeln richten sich an Schwangere sowie an alleinerziehende Mütter/Väter mit Kind oder Kindern. Die jungen Mütter/Väter werden bei allen Anforderungen des täglichen Lebens unterstützt und begleitet. Ferner besteht in jedem Wohnangebot eine Tagesgruppe für die Betreuung und Förderung der Kinder.

Raumangebot

- Zwei Appartementgruppen mit jeweils 9 Plätzen für Mütter/Väter und jeweils 10 Plätzen für Kinder in Bielefeld-Ummeln
- Eine Appartementgruppe mit 9 Plätzen für Mütter/Väter und 10 Plätzen für Kinder in Bad Laer
- bei Bedarf Betreuung und Weiterbetreuung von Mutter/Vater und Kind im Rahmen von stationärem Einzelwohnen (Mobile Betreuung)

Personal

Bei Aufnahme in eine der Mutter/Vater-Kind-Gruppen wird eine Intensivbetreuung zugrunde gelegt. Personalschlüssel: 1:1,2. Wenn die Intensivbetreuung nicht mehr notwendig ist, wird der Regelsatz zugrunde gelegt. Personalschlüssel: 1:1,8. Das Verselbstständigungsangebot greift mindestens 3 Monate und höchstens 6 Monate vor dem Auszug aus einer Mutter/Vater-Kind-Gruppe. Es richtet sich an Mütter/Väter, die sich hinreichend verselbstständigt haben. Personalschlüssel: 1: 2,22.

Zu den Qualifikationen gehören pädagogische Fachkräfte wie Erzieher/Erzieherinnen, Kinderpfleger/Kinderpflegerinnen, Sozialarbeiter/Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagogen/Sozialpädagoginnen sowie Kinderkrankenschwestern mit Zusatzausbildung FEP (frühkindliche Entwicklungspädagogin).

Finanzierung

Leistungsentgelte

Träger

Diakonische Stiftung Ummeln

Ansprechpartnerin

Doreen Putzke, Geschäftsbereichsleitung
✉ d.putzke@ummeln.de

Mutter/Vater-Kind-Einrichtung –Caritasverband Bocholt



Anschrift

Klarastr. 39
46399 Bocholt

☎ 02871 2450210

✉ mke@caritas-bocholt.de

Einrichtungsart: Mutter/Vater-Kind Wohnen gemäß §§ 19, 34 und § 42 SGB VIII sowie § 53/§ 67 SGB XII

Kapazität

31 Plätze im Haupthaus, Betreuungsdichte 1:1,25 und 1: 2,13

8 Plätze als stationäres Langzeitangebot, auch für Väter

Zielgruppe

Minderjährige und erwachsene Schwangere und Mütter/Väter mit Kind/ern. Wir können insbesondere für stark eingeschränkte Mütter (z. B. mit psychischen Erkrankungen und /oder mit Lernbehinderungen, laufende Sorgerechtsverfahren) ein Angebot machen.

Angebot

Individuell abgestimmte Betreuungssettings, vom intensiven Kinderschutzsetting mit Versorgung des Kindes unter Anleitung/Aufsicht im separaten Kinderbereich bis zum Trainingswohnen in Appartements und Langzeitwohnen in Wohnungen im Nebenhaus.

Ergänzend zu den üblichen Leitungs- und Förderprogrammen in den Bereichen Bindungsaufbau, Versorgung, Erziehung, Gesundheit, Hygiene, Haushaltsführung, soziales Miteinander, Herkunftsfamilie, Partnerschaft, Sexualität, Schule, Ausbildung und Lebensperspektiven, bieten wir an:

- 24 Std. Rund um die Uhr Betreuung
- Im separaten Kinderbereich Anleitung/Aufsicht der Mutter bei der Versorgung des Kindes, sowie Kinderbetreuung bei Überforderung oder Abwesenheit der Mutter (beides zeitweise oder bis zu 24 Std.)
- Vorübergehender Verbleib des Kindes im Kinderbereich nach Trennungen, sowie Begleitung in der Trennungsphase und bei der Inpflegung
- Psychologische Begleitung für Mütter
- Videogestützte entwicklungspsychologische Beratung, Marte Meo Beratung
- Einbeziehung des jeweiligen Lebenspartners/anderen Elternteils
- PEKiP (Gruppe und Einzel), Babyschwimmen, Krankengymnastik
- Kurse „Starke Eltern-starke Kinder“, angepasst an unsere Bedarfe
- Bezugspädagoginnen für Mutter und für Kind
- Bei Bedarf werden verbandsinterne Hilfen ergänzend genutzt (z. B. Frühförderung, Schuldnerberatung, Beratung für allein Erziehende, Wohnen und Arbeiten für Menschen mit Behinderungen)
- Enge Kooperation mit den Angeboten der Erziehungshilfe, insbesondere des Caritasverbandes Bocholt

Raumangebot

Im Haupthaus: 2 Wohngruppen, 7 Appartements und ein Kinderbereich; Aufenthalts-, Leitungs- und Übernachtungsräume für Partner/Besuch, 2 Spielplätze am Haus; 3 abgeschlossene Wohnungen mit Außengelände im Nebenhaus.

Personal

Multiprofessionelles Team, z. T. mit Zusatzausbildungen u. a. systemische Familienberatung und -therapie, Mediation, entwicklungspsychologische Beratung, Entwicklungsdiagnostik, Marte Meo Therapeutin, Gruppenleiterin für Pekip, systemischer Elterncoach, sozialpsychiatrische Fachkraft

Finanzierungsart: Jeweils gültiger Entgelt- sowie Fachleistungsstundensatz

Träger: Caritasverband f. d. Dekanat Bocholt, Nordwall 44-46, 46399 Bocholt

☎ 02871 25130, ✉ info@caritas-bocholt.de

Ansprechpartnerin

Barbara Bruns, ✉ barbara.bruns@caritas-bocholt.de

Evangelisches Kinder- und Jugendhaus
Mutter-Vater-Kind Haus
Intensivwohngruppen
Wohnprojekt



Evangelisches
Kinder- und Jugendhaus

Anschrift

Centrumplatz 1
44866 Bochum

Einrichtungsart

Mutter-Vater-Kind Haus für Mütter/Väter und Paare nach § 19 SGBVIII mit angeschlossenem Mutter-Vater-Kind Wohnprojekt in Form von 2 Trainingswohnungen. Die Mutter-Vater-Kind Betreuung gehört zum Evangelischen Kinder- und Jugendhaus (Jugendhilfeeinrichtung mit vielfältigen Betreuungsformen).

Intensivbetreuung I + Wohnprojekt

☎ 02327-224764
☎ 02327-224765
✉ mvk-haus@ev-kjh.de
🌐 www.ev-kjh.de

Intensivbetreuung II + Wohnprojekt

☎ 02327-960286
☎ 02327-960287
✉ mvk-intensiv@ev-kjh.de
🌐 www.ev-kjh.de

Kapazität

Intensivbetreuung I

10 Plätze

5 Mütter/Väter
5 Kinder/Säuglinge

Intensivbetreuung II

10 Plätze

5 Mütter/Väter
5 Kinder/Säuglinge

Verselbstständigung

4 Plätze

2 Mütter/Väter
2 Kinder/Säuglinge

Angebot

Die Mütter und Väter erlernen den Umgang mit den Neugeborenen/Kleinkindern in kleinen Schritten, dazu gehört die Anleitung im pflegerischen & medizinischen Bereich. Insbesondere wird auf die regelmäßige Wahrnehmung von Arztterminen geachtet bzw. diese begleitet. Die Mitarbeiter/innen unterstützen die Mütter & Väter bei dem Erlernen einer adäquaten Versorgung und Erziehung ihrer Kinder und bei dem Aufbau einer emotionalen Bindung. Dazu kommen auch theoretische und praktische Hilfen im Umgang mit den Kindern, wie z. B. füttern, baden, wickeln, etc.

Es finden Beratungs-, Betreuungs- und Entwicklungsgespräche statt, sowie eine Anleitung und Förderung in der Haushaltsführung, im Bereich der Finanzen (Schuldenklärung) und bei den Ämtergängen. In den angrenzenden Verselbstständigungsbereichen besteht die Möglichkeit, bereits Erlerntes im Alltag auszuprobieren und zu leben. Die Umsetzung wird durch die Fachkräfte begleitet und kontrolliert, bevor anschließend ein Umzug in einen eigenen Wohnraum angestrebt wird. In Zusammenarbeit mit den Klient/innen und dem zuständigen Jugendamt wird die aktuelle/weitere Perspektive für die Familie fortlaufend erarbeitet.

Raumangebot

- 10 Wohnbereiche von ca. 28 – 45 m² Wohnfläche
- Gemeinschaftsräume wie Küche, Wohn-Essraum, Krabbelgruppe/Spielräume
- Sanitärbereiche
- Direkt gegenüberliegender Spielplatz
- Stadtnahe und verkehrsgünstige Lage
- 2 abgeschlossene ca. 60 m² große Wohnungen im angebundenen Mutter-Vater-Kind Wohnprojekt

Personal

2 Dipl. Sozialpädagoginnen
9 Erzieher/innen
1 Familienpfleger/in
1 Kinderkrankenschwester
2 Hauswirtschaftskräfte

Finanzierung: Entgelt nach Rahmenvertrag/SGB VIII

Träger

Ev. Kinder- und Jugendhaus gGmbH, eine Einrichtung des Diakoniewerkes Gelsenkirchen u. Wattenscheid

Ansprechpartner/in

☎ Karolina Chwalek (Gruppenleitung) 0173-3567860; ✉ chwalek@ev-kjh.de

**Evangelische Jugendhilfe
Mutter-Vater-Kind-Haus „Flügelort“**



Anschrift

Brandenbuschstr. 22-24
44805 Bochum

☎ 0234 32441080
☎ 0234 32441082
🌐 muki@ejh-bochum.de

Kapazität

Plätze für 5-8 Bewohner/Innen mit ihren Kindern gemäß § 19, 34, 35a, 41, SGB VIII

Zielgruppe

Junge Mütter/ Väter ab 14 Jahre, die mit der alleinigen Versorgung des Kindes aufgrund eines instabilen Lebensumstandes oder einer biographischen Problematik überfordert sind.

Angebot

24 Stundenbetreuung, Bezugsbetreuersystem, strukturierter Tagesablauf, Anleitung in der Pflege des Kindes, Babymassage/ PEKIP, Kinderbetreuung, Geburtsvorbereitung, Erste Hilfe Kurs für Eltern, Marte Meo, Hilfe bei behördlichen Angelegenheiten, Schuldnerberatung, Kreativangebote.

Raumangebot

Zwei Räume, Bad für Mutter/Vater-Kind oder ein Appartement, Gemeinschaftsräume, zentrale Küche

Personal

Erzieherinnen, Sozialarbeiterin, Systemische Familienberaterin, Kinderkrankenschwestern

Finanzierung

Leistungsentgelt

Träger

Ev. Jugendhilfe Bochum
Im Diakonieverbund Schweicheln

AnsprechpartnerInnen

Bereichsleitung: Ilka Bartnik
☎ 0163 3144530

Gruppenleitung Marianne Bleks

☎ 0234 32441080

Mutter Kind Haus „Am Neggenborn“

Via Ruhr



Anschrift

Am Neggenborn 86
44892 **Bochum**



0234/ 97619285



0234/ 64048161

Einrichtungsart:

Vollstationäres Angebot nach §19 SGB XIII

Kapazität:

7 Plätze für je eine Mutter mit Kind

Zielgruppe und Zielsetzung

Das Angebot richtet sich an werdende Mütter oder Mütter, die noch Vorbereitung auf ein selbständiges Leben mit Kind brauchen. Voraussetzung für die Aufnahme ist die Bereitschaft der Mutter zur Teilnahme an der Maßnahme.

Ziel unseres Angebotes ist es, die Mütter oder werdenden Mütter in einem geschützten und unterstützenden Rahmen auf ein eigenständiges Leben mit ihrem Kind vorzubereiten. Die Mütter werden im Bereich Haushaltsführung, Umgang mit Behörden und Finanzen, sowie in der der Erziehung und Versorgung ihrer Kinder unterstützt und angeleitet. Während der Maßnahme wird eine schulische/ berufliche Perspektive erarbeitet und die dafür notwendige Kinderbetreuung geklärt und eingerichtet. Durch unterstützende Angebote wie Pekip, Marte Meo wird die Mutter Kind Bindung aufgebaut und gestärkt. Durch regelmäßige Spielbegleitungen und Anleitungen lernen die Mütter altersentsprechende Fördermöglichkeiten für ihre Kinder kennen.

Arbeitsschwerpunkte:

- Unterstützung bei erzieherischen und pflegerischen Aufgaben
- Einzelfallarbeit, Gruppenangebote
- Gegenseitiger Austausch und Hilfestellung
- Psychosoziale Versorgung
- Krisenintervention
- 24 Stunden Betreuung ganzjährig, Bezugsbetreuersystem
- Haushaltsorganisationstraining
- Marte Meo
- Clearing

Raumangebot

Das Haus besteht aus sieben Wohneinheiten auf drei Etagen und wird ergänzt durch einen multifunktionalen Raum, eine Gemeinschaftsküche, Sanitärräume und Mitarbeiterinnenbüros im Erdgeschoss. Dazu gehört ein großräumiges Außengelände mit Sitz-, Grill-, und Spielmöglichkeiten.

Gelegen ist das Mutter Kind Haus „ Am Neggenborn“ im Stadtteil Langendreer. Vor Ort befinden sich zahlreiche Kindergärten, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten. Gegenüber des Hauses befindet sich ein großer Park mit Spielplatz und der Ümminger See ist fußläufig erreichbar.

Personal

Die Betreuung der Mütter erfolgt durch ein multiprofessionelles Team bestehend aus Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen, Familienpflegerinnen und einer Hebamme.

Ansprechpartnerin



Kirsten.Holte@via-ruhr.de

CJG Hermann-Josef-Haus – MutterVaterKindZentrum

Anschrift

Dechant-Heimbach-Str. 8
53177 Bonn



☎ 0228 95134-0
✉ info@cjg-hjh.de
🌐 www.cjg-hjh.de

Einrichtungsart

MutterVaterKindZentrum auf der rechtlichen Grundlage der §§ 19, 27, 27 II und III, 34, 36, 37 und 41 SGB VIII sowie § 99 SGB IX auf der Grundlage des § 45 SGB VIII

Kapazität

MutterVaterKindZentrum

- Mutter-Kind-Intensivgruppe: 7 Mutter-Kind-Intensivplätze (7+7)
- TANDEM: 5 inklusivpädagogische Mutter-Kind-Plätze (5+7)
- PROjekt Va_Mu_Ki: 7 Wohneinheiten für Familien in unterschiedlichen Konstellationen (bis zu 23 Plätze)

Zielgruppe

- Mutter-Kind-Intensivgruppe: Schwangere und Mütter mit ihren Kindern, auch mit schwierigem psychosozialen Hintergrund
- TANDEM: Mütter mit starken Entwicklungsdefiziten u./o. Lern- bzw. schwacher geistiger Behinderung, die für sich und ihre Kinder ein geschütztes Umfeld benötigen
- PROjekt Va_Mu_Ki: Eltern(-teile), die aufgrund ihrer individuellen Situation und/oder sozialen Umstände in ihrer bisherigen Umgebung nicht zusammen mit ihrem Kind leben können

Angebot

- Individuell gestaltete Begleitung je nach Bedürfnis- oder Problemlage
- Anleitung bei der Versorgung, Pflege, Förderung und Erziehung
- Förderung der Mutter/Vater-Kind-Beziehung durch
 - MarteMeo
 - Safe®
 - PEKiP
 - Babymassage
 - Einzel-/Gruppenförderung
- 1:1 Begleitung, je nach Hilfebedarf intensive „Rund-um-die-Uhr“-Betreuung (einschließlich aktivem Nachtdienst)
- Intensive 24/7 Betreuung
- Hilfe zur Persönlichkeitsentwicklung
- Förderung der Verselbstständigung
- In der Krise: Über-Nacht-Betreuung des Kindes

Raumangebot

Je nach erforderlichem Kontext bieten wir die Aufnahme in möblierten (Einzel-)Zimmern für Mütter und Kinder in Gruppenkontexten mit großzügigen Gruppen-/Gemeinschaftsräumen, Garten- und Freiflächen sowie 7 (möblierte) Wohneinheiten für Ein- und Zweielternfamilien an.

Personal

Pädagogische Fachkräfte (i. d. R. Fachschul- oder Fachhochschul- oder Universitätsausbildung) z. T. mit Zusatzausbildung in systemischer Beratung/Therapie, Babymassage, Marte Meo, PEKiP, Safe®

Finanzierung

Leistungsentgelt

Träger

Caritas-Jugendhilfe-Gesellschaft mbH (CJG), Klosterstr. 79, 50931 Köln

AnsprechpartnerIn

Frau Ninus ☎ 0228 95134-24
Herr Luther ☎ 0228 95134-52

Mutter-Kind-Haus



Anschrift

Hochkreuzallee 135
53175 Bonn

☎ 0228 33672930 ✉ mutter-kind@motiviva.de
☎ 0228 33672931 🌐 www.motiviva.de

Einrichtungsart

Betreute Hausgemeinschaft für junge Mütter/Väter mit ihren Kindern/stationär; SGB VIII § 19 in Verbindung mit §§ 27 ff insbesondere § 34 oder § 34 in Verbindung mit § 41

Kapazität: Plätze für drei Mütter und drei bis vier Kinder

Zielgruppe

Die Betreuung richtet sich i. d. R. an Schwangere und an junge Mütter ab 16 Jahre. Die Kinder sind bei Aufnahme i. d. R. 0 bis 5 Jahre alt. Die Mütter sind insoweit selbstständig, als sie ihr Leben in einer Hausgemeinschaft mit stundenweiser, pädagogischer Unterstützung bewältigen. Sie benötigen keine 24-Stunden-Betreuung. Die grundsätzliche Bereitschaft der jungen Mutter zur Selbstversorgung und Versorgung der Kinder sollte vorhanden sein.

Angebot

- Situationsanalyse, Hilfeplanung, kundenbezogene Verwaltungstätigkeiten
- Einsatz differenzierter Methoden
- Auseinandersetzung mit der veränderten Lebenssituation i. d. Hausgemeinschaft und der Rolle als Mutter
- Herstellung einer kindgerechten Umgebung für die junge Mutter mit Kind
- Unterstützung bei der Herstellung und Strukturierung eines kindgerechten Alltages
- Förderung der Erziehungskompetenz der jungen Mütter
- Aufbau von Alltagskompetenz
- Weiterentwicklung im psychosozialen Bereich
- Unterstützung in finanziellen Angelegenheiten
- Unterstützung bei der Entwicklung schulischer sowie beruflicher Perspektiven der jungen Mütter
- Hilfe bei Aufbau und Nutzung der eigenen Ressourcen
- Unterstützung bei Gesundheits- und Ernährungsfragen für Mutter und Kind
- Unterstützung in akuten Krisensituationen
- Unterstützung bei der Kontaktaufnahme und / oder Auseinandersetzung mit der (Herkunfts-) Familie
- Vorbereitung auf ein eigenständiges Leben außerhalb der Hausgemeinschaft
- Vernetzung mit anderen Hilfsangeboten für die jungen Mütter, u.a. Familienhebammen, Erziehungsberatungsstellen, Marte Meo Fachkraft

Raumangebot

- Haus mit drei abgeschlossenen 2-Zimmer-Wohnungen für Mutter und Kind/Kinder mit eigener Küche/Bad
- Büro und Beratungsraum
- Gruppenraum; Garten/Terrasse

Personal

- pädagogische Fachkräfte (i. d. R. mit FHS-Abschluss), z. T. mit Zusatzausbildungen 1:1,98
- Erzieherin mit dem Schwerpunkt Früherziehung 1:3
- Rufbereitschaft (24 h)
- anteilig Leitung / Beratung
- anteilig: Verwaltungskräfte / Hauswirtschaftskräfte

Finanzierung

Leistungsentgelt, Kostenträger sind die zuständigen Jugendämter

Träger: Motiviva e. V., Gottfried-Claren-Str. 21, 53225 Bonn,

☎ 0228 763 700 0, 📠 0228 763 700 99, 🌐 info@motiviva.de

AnsprechpartnerInnen Hans-Jürgen Schillings und Martina Lemke

**Gemeinsame Wohnform (§19 KJHG)
für suchtmittelabhängige
Mütter (Väter) und deren Kinder**



Anschrift

Mutter-Kind-Haus Bonn
Breite Straße 34
53111 Bonn

☎ 0228 9813333

✉ muki.bonn@deutscher-orden.de

Mutter-Kind-Haus Alfter
Staffelsgasse 59-61
53347 Alfter/Oedekoven

☎ 0228 2898334

✉ muki.alfter@deutscher-orden.de

🌐 www.bonn-jugendhilfe.de

🌐 www.mutter-kind-haus-bonn.de

🌐 www.ordenswerke.de

🌐 www.erziehungshilfen-bonn.de

Einrichtungsart

Gemeinsame Wohnform für suchtmittelabhängige Mütter (Väter) und deren Kinder auf der Grundlage § 19 KJHG/SGB VIII

Kapazität

12 Plätze für 6 Mütter(Väter) und deren Kinder (Bonn), 12 Plätze für 6 Mütter(Väter) und deren Kinder (Alfter)

Zielgruppe

Suchtmittelabhängige Frauen und Männer. Entsprechend der aktuellen Bedarfs- und Lebenslage können die folgenden Aufnahmesituationen in Betracht kommen:

- Anschluss an eine abgeschlossene Entwöhnungsbehandlung
- Anschluss an eine vorzeitige Beendigung der Entwöhnungsbehandlung
- Anschluss an oder begleitend zu einer ambulanten Entwöhnungsbehandlung
- im Rahmen einer ärztlich geführten Substitutionsbehandlung (Alfter)
- Anschluss an eine Substitutionsbehandlung
- Aufgrund sonstiger besonderer Lebenslagen, in denen Frauen (Männer) wegen persönlicher und sozialer Schwierigkeiten für sich und ihr Kind gezielte Hilfen benötigen, suchen und annehmen.

Angebot

Psychotherapeutische, sozialpädagogische und pädagogische Beratung und Betreuung im Rahmen einer Wohngemeinschaft

- Förderung der Mutter-Kind Beziehung (Vater-Kind-Beziehung)
- Alltagspädagogische Hilfen für das Kind
- Marte Meo Videounterstützte Analyse
- Gruppenangebote (Mutter-Kind-Gruppe, Therapeutische Gruppe, Organisations- Gruppe)
- Einzelgespräche, Mutter-Kind Gespräche
- Hilfen im lebenspraktischen Bereich
- Vorschulische, schulische und berufliche Förderung
- Psychosoziale Anamnese, Entwicklungsdiagnostik, Erziehungsplanung, Hilfeplanung
- 10 Stunden pädagogische Betreuung täglich (Mo.-Fr.)
- 24 Stunden Bereitschaftsdienst (Mo.-So.)

Raumangebot

Renovierter Altbau (Bonn) / Renovierter Bauernhof (Alfter), 1-2 Zimmer pro Mutter (Vater)-Kind

Personal

1 Fachbereichsleitung, 1 Dipl. Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin, 1 Dipl. Heilpädagogin, 7 Erzieherinnen mit Zusatzqualifikationen

Finanzierung: Leistungsentgelte

Träger: Deutscher Orden, Klosterweg 1, 83629 Weyarn

Ansprechpartner: Nicola Fellhauer (Leitung Bonn & Alfter); Josef Welt (Fachbereichsleitung Jugendhilfe)

☎ 0228 9813333

Mutter Kind Haus Aline
Gemeinsame Wohnform für Mütter und Väter mit ihren Kindern

Standort Bornheim
Im Klostergarten 2
53332 Bornheim

Einrichtungsart
Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung auf der Grundlage der §§ 19, 34, 41 SGB VIII
und §§ 53/54 SGB XII

Kapazitäten Bornheim

- 12 Appartements für Mütter/Väter mit einem oder mehreren Kindern
- Zusätzliche Wohngruppeneinheit für 5 Mütter mit einem Kind

Kapazitäten Olpe

Stammhaus: 17 Appartements für Mütter/Väter mit einem oder mehreren Kindern
Haus am Imberg: Wohngruppe für 8 Mütter mit einem Kind
Perspektivwohngemeinschaft: Clearingeinrichtung für 5 Mütter/Väter mit einem oder mehreren Kindern

Außenbetreuung:

Externe Wohnungen für Mütter/Väter mit ihren Kindern, teilstationäre Anschlussmaßnahme mit ambulanter Betreuung

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige Mütter/Väter, sowie schwangere Frauen, die Unterstützung und Begleitung zur Versorgung, Erziehung und Förderung ihrer Kinder, und bei der Entwicklung einer eigenen Lebensperspektive benötigen.

Angebote

24 Stunden Betreuung, Systemische Familien und/oder Paarberatung, Elterntraining, Marte Meo Begleitung und Entwicklungsdiagnostik, Interner Therapeutischer Dienst, Förderung von Schul- und Berufsausbildung
Hausinterne Kinderbetreuung

Raumangebot

Den Müttern und Vätern stehen je nach Wohnform abgeschlossene Appartements oder eigene Zimmer mit ansprechenden Gemeinschaftsräumen zur Verfügung.

Alle Standorte verfügen über eigene Spielbereiche und Außengelände.

Interne Kinderbetreuungsmöglichkeiten stehen an beiden Standorten zur Verfügung.

Personal

An allen unseren Standorten arbeiten multiprofessionelle Teams. Sie setzen sich aus Fachkräften mit Diplom Studienabschluss (oder vergleichbaren Abschlüssen), Erzieherinnen und Kinderkrankenschwestern zusammen. Fort- und Weiterbildungen finden regelmäßig für alle Mitarbeiter/innen statt.

Finanzierung

Leistungsentgeld

Träger

Gem. Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH (GFO), Maria-Theresia-Str. 42a, 57462 Olpe

Ansprechpartnerin

Marion Weidlich



02761 9373-0



02761/937318



marion.weidlich@mutter-kind-aline.de

Perspektive e.V.

Rostocker Weg 2
32756 Detmold
Tel.: 05231/30195-23, Fax: 05231/30195-20
kontakt@perspektive-owl.de
www.perspektive-owl.de



Einrichtungsart

Stationäre Mutter/Vater-Kind-Einrichtung nach § 19 SGB VIII.

Kapazität

12 Plätze für Mütter/Väter mit ihrem Kind/ihren Kindern

Zielgruppe

- minderjährige und volljährige Mütter/Väter mit ihren Kindern bis zum 6. Lebensjahr
- schwangere Mädchen und Frauen

Angebot

Das Angebot der Mutter/Vater-Kind-Einrichtung „Lebens-Perspektive“ richtet sich an Schwangere sowie Mütter/Väter, die intensive Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Alltagsstrukturen und bei der Pflege und Erziehung ihrer Kinder benötigen. Eine einrichtungsinterne Hebamme und Psychologin ergänzt das pädagogische und hauswirtschaftliche Team in allen Belangen einer selbstständigen Lebensführung.

Raumangebot

- 12 Appartements für die Bewohner/-innen mit ihrem Kind/ihren Kindern (Wohn-Schlafbereich für die Mütter/Väter, eigenes Kinderzimmer, Badezimmer, Pantry-Küche, Fernseher, WLAN)
- Gemeinschaftsküche
- Spieleraum und Kreativraum
- Fitnessraum
- großzügiges Außengelände mit Spielplatz und Garten

Personal

Pädagogische Fachkräfte (Dipl.-Sozialpädagogen/-arbeiter (B.A./M.A.), Psychologin (M.A.), Familientherapeutin, Erzieher/-innen, Kinderpfleger/-innen, Hebamme, Hauswirtschaftsmeisterin/ Hauswirtschafterin, Hausmeister

Finanzierungsart

Leistungsentgelte

Träger

Perspektive e.V.

Ansprechpartnerin

Christiane Rubart (Leitung Jugendhilfe)

c.rubart@perspektive-owl.de

Tel.: 05231/30195-23

Wohngruppenverbund Dorsten

Anschrift

Wohngruppenverbund

Hafenstrasse 54

46282 Dorsten



☎ 02362 918400

☎ 02362 918457

🌐 www.caritas-dorsten.de

Einrichtungsart

Mutter/Vater-Kind Einrichtung gemäß §§ 19,27,34,41,35a SGB VIII

Kapazität

Mutter/Vater-Kind Haus Hafenstraße 22 Personen

Mutter/Vater-Kind Haus Kirchplatz 16 Personen

Mutter/Kind Haus Alter Postweg 12 Personen

Zielgruppe

In den Mutter/Vater-Kind Häusern Hafenstraße und Kirchplatz werden Mütter/Väter mit ihren Kindern sowie Schwangere aufgenommen, die aufgrund ihrer sozialen, familiären, persönlichen und psychischen Probleme, stationäre Hilfe zur Erziehung benötigen. Es können auch Mutter/Vater und Kind als Familiensystem aufgenommen werden.

In dem Mutter-Kind Haus am Postweg richtet sich das Angebot an minderjährige Schwangere bzw. Mütter mit ihren Kindern.

Besonderheit: Das Mutter/Vater-Kind Haus Hafenstrasse ist barrierefrei und rollstuhlgerecht ausgestattet und bietet somit die Möglichkeit Mütter/Väter/Kinder mit einer Körperbehinderung aufzunehmen.

Angebot

Hilfe zur Erziehung in stationärer Form, 24 Stunden Betreuung

- Geburtsvorbereitung
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung
- Stärkung/Förderung der Mutter/Vater-Kind Beziehung sowie der Erziehungskompetenz
- Anleitung, Begleitung und Unterstützung in allen Bereichen der Grundversorgung des Kindes
- Erarbeiten einer kindgerechten Alltagsstruktur
- Interne Kinderbetreuung
- Entwicklung einer realistischen Zukunftsperspektive

Raumangebot

Drei Häuser in Dorsten, jeweils mit fußläufiger Anbindung zur Stadtmitte. Es stehen große Einzelzimmer für Mutter/Vater plus Kind sowie Gemeinschaftsräume zur Verfügung. In den Häusern Kirchplatz und Postweg befinden sich zusätzlich ein bzw. zwei Apartments zur Verselbstständigung.

Personal

Betreuungsdichte 1:2 (pädagogisch qualifiziertes Fachpersonal, Psychologin, Krankenschwester)

Finanzierung

Leistungsentgelt, bei erhöhtem Betreuungsbedarf zusätzlich Abrechnung über Fachleistungsstunden

Träger

Caritasverband Dorsten, Westgraben 18, 46282 Dorsten

Ansprechpartnerin

Einrichtungsleitung: Helga Mäß: ☎ 02362 918400, ✉ h.maess@caritas-dorsten.de

Stellv. Heimleitung: Susanne Schöps ☎ 02362 918657, ✉ s.schoeps@caritas-dorsten.de



**Jugend-und Familienhilfe St. Bonifatius
Mutter-Kind-Haus St. Anna**

Anschrift

Friedrich-Naumannstr. 12
44359 Dortmund

☎ 0231 18715114-10

📠 0231 18715114-19

Einrichtungsart

Stationäre Jugend-und Familienhilfeeinrichtung

Kapazität

12 Plätze (Mütter/Väter zzgl. deren Kinder) in separaten Appartements

Zielgruppe

Schwangere, alleinerziehende voll- und minderjährige Mütter/Väter und deren Kinder

Angebot

- 24h-Betreuung
- Väterarbeit
- Hausinterne Kinderbetreuung - Großer Kinderbetreuungsbereich und eigener Spielplatz
- Vorbereitung auf die Geburt
- Hilfestellung und Unterstützung bei Pflege, Versorgung und Förderung der Entwicklung der Kinder
- Bindungsdiagnostik und -Förderung (Analyse von Feinzeichen beim Baby, videogestützte Entwicklungsberatung; Spiel- und Krabbelgruppen, Babymassage)
- Erarbeitung von Tagesstrukturen
- Entwicklung von Perspektiven (Lebens- und Zukunftsperspektiven)
- Kreativtherapeutische Angebote (Stärkung von persönlichen Entwicklungsprozessen)

Raumangebot

Das Haus verfügt über 11 Appartements inkl. einem rollstuhlgerechten Appartement. Zusätzlich gibt es im Haus eine angegliederte, separate Wohnung, die ggf. als Trainingswohnung auch für zwei Elternteile genutzt werden kann.

Alle Appartements sind ausgestattet mit einer Küchenzeile und einem eigenen Badezimmer.

Personal

Dipl. PädagogInnen

Sozialpädagoginnen, davon 1 Heilpraktische Psychotherapeutin und Marte Meo Therapeutin, eine Kreativtherapeutin und eine mit Zusatzqualifikation in systemischer Beratung

Erzieherinnen, davon 1 Hebamme

Kinderpflegerin und pädagogisch ausgebildete Nachtdienstmitarbeiterinnen

Finanzierung

Entgelt

Träger

Caritasverband Dortmund e. V.

AnsprechpartnerInnen

Jugend- und Familienhilfe St. Bonifatius:
Bertram Fellermann (Einrichtungsleiter)

Mutter/Vater-Kind Haus St. Anna:
Christiane Schultz (Bereichsleiterin)

Intensive Mutter-Vater-Kind-Trainingswohneinheiten PTV GmbH Dortmund



**PSYCHOSOZIALER
TRÄGERVERBUND**
DORTMUND

Anschrift

Marsbruchstr. 52-56
44287 Dortmund

☎ 0231 442277 -47 und -48

☎ 0231 442277-49

🌐 www.muvaki@ptv-dortmund.de

Einrichtungsart

Intensive Mutter-Vater-Kind Trainingswohneinheiten

Kapazität

6 vollmöblierte Wohnungen
15 Plätze

Zielgruppe

Mütter und/oder Väter mit Kindern unter 6 Jahren sowie Schwangere. Gemäß der Ausrichtung des Trägers liegt der Fokus auf der Begleitung von Menschen mit psychischer Erkrankung. Eine Diagnose muss nicht zwingend vorliegen.

Leistungsumfang des stationären Regelangebotes

- 24/7 Intensivbetreuung an 365 Tagen im Jahr
- Nachtdienst mit individuellen Kontrollgängen
- Sozialpädagogische Diagnostik
- Sicherstellung des Kindewohls
- Stärkung der vorhandenen Ressourcen bei Eltern und Kindern
- Anregung zur individuellen Entwicklungsbegleitung der Kinder
- Größtmögliche Erhaltung der Selbstständigkeit
- Förderung der individuellen Alltagsgestaltung und -bewältigung
- Hilfestellung bei der Entwicklung zukünftiger Lebensperspektiven
- Verschiedene Einzel- und Gruppenangebote
- Enge Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern

Raumangebot

Die Einrichtung befindet sich in zentraler Lage in Dortmund-Aplerbeck und verfügt über eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel und an Einkaufsmöglichkeiten des täglichen Bedarfs. Für die Familien stehen 6 moderne und möblierte Wohnungen zu Verfügung. Sie sind mit einem Wohnzimmer, einer Küche, einem Kinderzimmer, einem Schlafzimmer, einem Bad und einem Gäste-WC ausgestattet. Die Einrichtung ist barrierearm. Bei Bedarf besteht die Möglichkeit, in einzelnen Wohnungen zuzuschalten.

Personal

Das multiprofessionelle und erfahrene Team besteht aus: Dipl. Heilpädagoginnen, Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagoginnen, Kindheitspädagoginnen, Erzieher:innen, Kinderkrankenschwestern. Die Mitarbeiter:innen verfügen über vielseitige Zusatzausbildungen und Fortbildungen.

Finanzierung:

Leistungsentgelt

Ansprechpartnerinnen:

Claudia Arhöfer (Hausleitung) claudia.arhoefer@ptv-dortmund.de
Stefanie Arndt (Bereichsleitung) stefanie.arndt@ptv-dortmund.de

Anschrift

Oesterholzstr. 85-91
44145 Dortmund

☎ 0231 9832-0
☎ 0231 9832-200
✉ info@vincenz-jugendhilfe.de
🌐 www.vincenz-jugendhilfe.de

Einrichtungsart

Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung
3 Mutter-Kind-Gruppen (differenziert nach Lebensalter der Mütter), Betreuungsbereich Stationäre Familienhilfe, Mutter-Kind-Appartements innerhalb der Einrichtung.
Betreutes Wohnen (in eigener Wohnung) für Mutter und Kind.
In der Regel § 19 SGB VIII, in Einzelfällen Mutter nach §§53/54 SGB XII, Kind nach §34 SGB VIII.

Kapazitäten

In 3 Gruppen je 6/7 Plätze für Mütter mit Kind/ern,
im Betreuungsbereich Stationäre Familienhilfe: 3 Familienwohnungen für Mutter/Vater und Kind/er,
im Verselbstständigungsbereich Plätze nach Bedarf.

Zielgruppe

Minderjährige, junge volljährige und erwachsene Schwangere/Mütter und/oder Väter, die Hilfen zur Versorgung, Förderung und Erziehung ihrer Kinder und zur eigenen Persönlichkeitsentwicklung benötigen.

Angebot

- ♦ Betreuung in unterschiedlichen Wohnformen je nach Hilfebedarf und Entwicklungsstand
- ♦ Geburtsvorbereitung, auf Wunsch Begleitung bei der Entbindung
- ♦ Unterstützung beim Aufbau einer sicheren Mutter-Kind-Bindung, videogestützte Beratung (EPB)
- ♦ Psychomotorische Entwicklungsförderung (Psychomotorisches Förderzentrum FluVium)
- ♦ regelmäßige Elternkurse
- ♦ umfassende Beratung und Anleitung in allen Bereichen elterlicher Kompetenz
- ♦ Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Mütter
- ♦ Förderung von Schul- und Berufsausbildung
- ♦ trägereigene Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung
- ♦ ergotherapeutischer Förderbereich
- ♦ bei Bedarf psychologische Begleitung
- ♦ Einbeziehung des Partners und des Familiensystems
- ♦ hausinterne Kinderkrippe
- ♦ Begleitung bei Fragen der Zukunftsperspektive von Mutter und Kind
- ♦ Grundkenntnisse der Gebärdensprache in einem Team
- ♦ Kinderschutz-Fachkraft

Raumangebot

Mutter-Kind- Gruppen: Einzelzimmer für die Mütter mit angrenzendem Kinderzimmer, Gemeinschaftsräume
Stationäre Familienhilfe: 3 Familienwohnungen innerhalb einer gemeinsamen Etage im Hauptgebäude mit zusätzlichen Gemeinschaftsräumen und MitarbeiterInnenbüro
Verselbstständigungsbereich: Trainingswohnung, Mutter-Kind-Appartements (einzeln oder als WG), angemietete Wohnungen im Stadtgebiet, Gartenanlage mit Spielplatz, Freizeiträume

Personal

Dipl. SozialpädagogInnen, Dipl. Pädagogin, ErzieherInnen, HeilpädagogInnen

Finanzierung: Leistungsentgelt und Fachleistungsstunden

Träger: St. Vincenz Jugendhilfe-Zentrum e. V.

Ansprechpartnerinnen

Anke Kreten-Wiesner ☎ 0231 9832122, ✉ anke.kreten-wiesner@vincenz-jugendhilfe.de
Annette Walter Rütterswörden, ☎ 0231 9832124, ✉ annette.walter@vincenz-jugendhilfe.de

Irmgardishaus
Caritasverband Duisburg e.V.



Anschrift

Heinrich-Bertmans-Str. 4-6
47057 Duisburg

Einrichtungsart

Irmgardishaus, Mutter-Kind-Appartementhaus
AWG Viva, Mutter-Kind-Haus für Schwangere und Mütter ab 12 Jahren
AWG Nova, Mutter-Kind-Haus für psychisch erkrankte Mütter und ihre Kinder

Kapazität

Irmgardishaus: 12 Frauen und Kinder
AWG Viva: 6 Frauen und Kinder, 1 Inobhutnahmeplatz für Mutter und Kind
AWG Nova: 6 Frauen und Kinder

Zielgruppe

Minderjährige oder junge erwachsene Schwangere und Alleinerziehende und ihre Kinder, die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung vorübergehend Hilfe und Unterstützung brauchen, um für sich und das Kind ein verantwortliches Leben führen zu können und in ihre neue Rolle als Mutter/Vater hineinzuwachsen.

Angebot

Stationäre Jugendhilfe nach § 19 SGB VIII

Raumangebot

Je nach Wohngruppe steht der Frau und ihrem Kind ein Appartement bzw. ein Zimmer für sich und für das Kind ebenfalls zur Verfügung.
In den AWGs gibt es gemeinschaftliche Küchen, Wohnzimmer, Kinderzimmer.

Personal

Alle 3 Häuser sind rund um die Uhr 7 Tage die Woche mit pädagogischem Fachpersonal besetzt.

Finanzierung

§ 19 SGB VIII

Träger

Caritasverband Duisburg e. V.

Ansprechpartnerin

Kirsten Trumpold, Einrichtungsleitung

☎ 0203 37876-892

✉ kt@caritas-duisburg.de

Anschrift

Zeppenheimer Weg 41
40489 Düsseldorf

Einrichtungsart

Mutter-Kind Einrichtung

Kapazität

Das Haupthaus bietet Räumlichkeiten für sieben Frauen mit ihrem Kind und beinhaltet die Plätze für Intensivpädagogische- und Regelangebote.

Im gegenüberliegenden Verselbstständigungshaus gibt es drei Plätze für Mütter mit ihrem Kind.

Zielgruppe

Das Angebot des Simonette- Fliedner- Hauses richtet sich an Schwangere und Mütter mit deren Kindern, bei denen die Problembelastung im Herkunftsmilieu hoch ist und/ oder die Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen bei den Kindern vielfältig und gravierend sind. Wir unterstützen und begleiten Mütter, die bei der Versorgung ihres Kindes noch unsicher sind. Darüber hinaus bieten wir Frauen einen Schutzraum und die notwendige Unterstützung an, um in Ruhe eine Zukunftsperspektive mit ihren Kindern zu entwickeln.

Auch erwachsene schwangere Frauen und Mütter mit psychischen Erkrankung und/ oder kognitiven Einschränkungen sehen wir als unsere Zielgruppe an.

Angebot

- 24 Stunden Betreuung
- Begleitung in der Schwangerschaft, inkl. Anbindung an Ärzte, Geburtsvorbereitung, Beantragung von Geldern
- Anleitung und Kontrolle der Versorgung des Kindes/ Säuglings
- Anleitung und Beratung in Fragen zur Erziehung und Betreuung/ Beschäftigung des Kindes, sowie Vermittlung von Erziehungskenntnissen und –fertigkeiten
- Anbindung an medizinische Versorgung von Mutter und Kind, inkl. (Sucht-)therapeutischer Anbindung, Vorsorge, etc.
- Strukturierung des Tages- und Wochenablaufs, inkl. hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, Behördenangelegenheiten, Finanzen, etc.
- Angebote zur (gemeinsamen) Freizeitgestaltung
- Einbindung und Beratung des Kindesvaters/ des Lebenspartners
- Marte Meo®
- Klärung und ggf. Begleitung bei Pflege- und Adoptionsvermittlung

Raumangebot

Möblierte Zimmer für Mutter und Kind

Gemeinschaftsbäder auf den jeweiligen Etagen, Spielzimmer, Wohnzimmer, Küche, Kreativraum, große Gärten in beiden Häusern

Personal

Das Team besteht aus Erzieherinnen, Sozialpädagoginnen, Kindspädagoginnen, Heilpädagogin, Hebamme, ständige Nachtbereitschaft im Haupthaus, Rufbereitschaft in der Verselbstständigung

Finanzierungsart

SGB VIII § 19, § 27 ff., Finanzierung über Fachleistungsstunden

Träger

Kaiserswerther Diakonie, Alte Landstr. 179, 40489 Düsseldorf

Ansprechpartner

Claudia Rauscher, Fachbereichsleitung ☎ 0211 4093127 oder 0172 1507785

✉ rauscher@kaiserswerther-diakonie.de

Eva Tölkes oder Lina Breuer, Teamleitungen ☎ 0211 17164418 oder 0172 2510417,

✉ toelkes@kaiserswerther-diakonie.de oder breuer@kaiserswerther-diakonie.de



Anschrift:

Metzer Str. 18
40476 Düsseldorf

☎ (02 11) 46 96-114
📠 (02 11) 46 96-143
🌐 www.skfm-duesseldorf.de
✉ muki@skfm-duesseldorf.de

Einrichtungsart

Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder gem. der §§ 19, 27, 34, 36 und 41 SGB VIII;
§§ 53 ff SGB XII

Kapazität

8 Frauen bzw. Männer und 8 Kinder

Zielgruppe

Schwangere Mädchen, minderjährige Mütter/Väter ab 15 Jahren und volljährige Mütter/Väter mit ihren Kindern, die aufgrund ihrer persönlichen Situation und/oder sozialer Probleme intensive Unterstützung und sozialpädagogische Hilfe bei der Erziehung ihres Kindes benötigen.

Angebot

- Verschiedene Wohnformen für Schwangere bzw. Mütter/Väter mit ihren Kindern (Leben in der Appartementetage, Trainingswohnung, ambulante Betreuung in der eigenen Wohnung)
- Unterstützung bei der Vorbereitung auf die Geburt
- Anleitung und Unterstützung bei der Pflege, Versorgung und Erziehung des Kindes
- Angebote zur Förderung der Mutter-Kind-Beziehung (z.B. Marte Meo)
- Entwicklungsfördernde Angebote (z.B. Babymassage, PEKIP, Spielanregungen)
- Training alltagspraktischer Fähigkeiten (z.B. Tagesstruktur, Haushaltsführung, Umgang mit Geld, Behördenangelegenheiten, Ernährung und Gesundheit)
- Unterstützung bei der Persönlichkeitsentwicklung und bei der Bewältigung von Krisen
- Unterstützung bei der Entwicklung einer individuellen Lebensperspektive
- Hilfestellung bei der schulischen/beruflichen Ausbildung
- aktive und kreative Freizeitangebote
- Hinführung zu einem eigenverantwortlichen und selbstständigen Leben mit dem Kind
- Einbeziehung der Kindesväter, Partner, Angehörigen und wichtigen Bezugspersonen
- bei Bedarf können vereinsinterne Beratungs- und Therapieangebote ergänzend genutzt werden (z.B. Schuldnerberatung, Jugendberatung, Drogenberatung, Schwangerenberatung)

Raumangebot

- 7 Apartments mit einer Fläche zwischen 33 und 38m² in der Appartementetage. Jedes Apartment verfügt über zwei Räume mit einem integrierten Kochbereich, Bad, Balkon/Loggia.
- 1 Verselbstständigungsapartment (2 Zimmerwohnung mit Badezimmer und Küche)

Personal

Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen

Finanzierung

Leistungsentgelt, flexible Betreuung über Fachleistungsstunden

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen und Männer Düsseldorf e. V., Ulmenstr. 67, 40476 Düsseldorf

Ansprechpartnerin

Mitarbeiter:innen des WG-Teams

☎ (02 11) 46 96 -114
Natalie Droste, Fachbereichsleitung ☎ 0211/4696161

Anschrift

Opladener Str.61- 63
40591 Düsseldorf

☎ 0211 913489120

📠 0211 913489145

✉ mutter-kind.gruppe@diakonie-duesseldorf.de

🌐 www.diakonie-duesseldorf.de

Einrichtungsart

Mutter-/Vater- Kind- Gruppe

Stationäre und Ambulante Betreuung für Mutter/Vater und Kind

Kapazität

Gruppensetting (8 Mütter/Väter und 8 Kinder)

Einzelappartements (4 Mütter/Väter und 4 Kinder)

Zielgruppe

Minderjährige und Volljährige Schwangere, Mütter/Väter mit einem Kind unter 6 Jahren.

Ausschließende Kriterien sind akute psychische Erkrankungen, geistige Behinderungen sowie massive Suchtprobleme.

Angebot

- Vorbereitung auf die Geburt und die neue Lebenssituation
- Anleitung bei der Säuglingspflege und bei erzieherischen Fragen
- Förderung der Mutter-/Vater-Kind-Bindung
- Hilfe und Unterstützung bei finanziellen Angelegenheiten
- Entwicklung von Lebens- und Zukunftsperspektiven
- Einzel- und Gruppenangebote zu den verschiedenen Themen wie Ernährung, Gesundheitsfürsorge, Partnerschaft, Erste-Hilfe am Kind, etc.
- Interne Kinderbetreuung im Vormittagsbereich im Gruppensetting sowie U3-Betreuungsplätze in der hausinternen Kindertagesstätte
- Verselbstständigung in einem unserer Einzelapartments

Raumangebot

Die Mütter/Väter in der Gruppe leben mit ihrem Kind in kleinen Wohneinheiten die aus zwei Zimmern bestehen. Jeweils zwei Mütter/Väter teilen sich ein Bad. Darüber hinaus stehen Gemeinschaftsräume wie Küche, Esszimmer und ein Wohnzimmer mit großer Dachterrasse zur Verfügung.

Jedes Apartment besteht aus zwei Zimmern, einer kleinen Küche, einem Badezimmer und einer kleinen Terrasse.

Alle Zimmer und Apartments sind möbliert.

Personal

Das Team setzt sich aus pädagogischen Fachkräften (Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen, Kinderkrankenschwester) und einer Hauswirtschaftskraft zusammen. Die Mitarbeiterinnen verfügen über verschiedene Zusatzausbildungen (Kinderschutz, Marte Meo, S.A.F.E, systemische Beratung).

Finanzierung

Getrennte Entgeltsätze für Mutter/Vater und Kind entsprechend dem Setting

Träger

Diakonie Düsseldorf, Langerstr. 20a, 40233 Düsseldorf

Ansprechpartnerin

Britta Rauscher (Sachgebietsleitung)

☎ 0211 179321-28

✉ britta.rauscher@diakonie-duesseldorf.de

Mutter-Kind-Gruppe Erkelenz
Caritasverband für die Region Heinsberg e.V.



Anschrift

Oesticher Str. 20-24
41812 Erkelenz

☎ 02431/ 94 34 355
📠 02452/ 96421515
🌐 www.jugendundfamilie.de

Einrichtungsart

Stationäre Mutter-Kind-Einrichtung - 24 Stunden Betreuung

Kapazität

10 Appartements (20 Plätze)

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an minderjährige Mütter und ihre Kinder sowie Mütter, die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung einer intensiven Form der Unterstützung bei der Pflege und Erziehung ihrer Kinder unter sechs Jahren bedürfen und motiviert sind, sich durch die Anleitung in einer Mutter-Kind-Gruppe so zu stabilisieren bzw. zu verändern, dass ein eigenständiges Leben mit Kind gelingen kann.

Leistungsumfang des stationären Regelangebotes

- Unterstützung, Beratung, Begleitung und Kontrolle in der Schwangerschaft
- Betreuung von Mutter und Kind über Tag und Nacht
- Anleitung bei der Pflege und Versorgung des Kindes
- Unterstützung beim Aufbau einer tragfähigen Mutter-Kind-Beziehung und verantwortlichen Erziehungshaltung
- Anleitung im lebenspraktischen Bereich
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der jungen Frau, Arbeiten an Defiziten
- begleitende Hilfen in Schule und Berufsausbildung
- Beratung bei Partnerschaftsproblemen
- Entlastung der Mutter zur Bewältigung ihrer individuellen Lebenssituation
- Entwicklung einer Zukunftsperspektive und Hilfe bei der Umsetzung
- Weiterführende Betreuung nach dem Auszug ist über Fachleistungsstunden möglich
- Diagnostische Abklärungen und Problemanalysen durch die einrichtungsinterne psychologische Beratungsstelle Jugend & Beratung im Rahmen einer offenen Sprechstunde

Raumangebot

In der Mutter-Kind-Gruppe befinden sich auf zwei Etagen zehn Wohneinheiten mit ca. 38qm Wohnfläche. Jedes dieser Appartements verfügt über einen Wohn-Schlafraum mit Kochnische, ein Kinderzimmer und ein Bad. Zusätzlich gibt es einen großen Gemeinschaftsraum mit Kochzeile, die auch als Lehrküche genutzt wird. Weiterhin stehen für die Kinderbetreuung ein Spielzimmer mit Küchenzeile, ein Ruheraum und ein Bad zur Verfügung. Eine Wohneinheit ist für die Mitarbeiterinnen als Büro- und Aufenthaltsraum für die Nachtbereitschaft vorgesehen. Im Außenbereich stehen altersentsprechende Spielmöglichkeiten (Sandkasten, Rutschbahn, Rasenfläche) für die Kinder zur Verfügung.

Personal

Das multiprofessionelle und erfahrene Team besteht aus Sozialarbeiterinnen, einer Kindheitspädagogin und Erzieherinnen. Die Mitarbeiterinnen verfügen über vielseitige Fortbildungen.

Finanzierung

Ansprechpartnerin

Frau Ute Echternkamp (Einrichtungsleitung)

☎ 02452 / 96 42 15 0; ✉ u.echternkamp@caritas-hs.de

teen & baby



Anschrift

Dünkelbergstrasse 8
45355 Essen

☎ (02 01) 27 50 85 50
📠 (02 01) 27 50 85 55
✉ teenbaby@skf-essen.de
🌐 www.teenandbaby.de

Einrichtungsart

Appartementhaus für Mutter und Kind auf der Rechtsgrundlage §§ 19,34 und 41 SGB VIII

Kapazität

8 Plätze für Schwangere und Mütter/ Väter mit Kind

Aufnahmezeit

Nach Absprache während der Schwangerschaft, bis zu 2 Jahre nach der Geburt; ggf. auch darüber hinaus.

Angebot

- 24 Stunden Betreuung durch ein multiprofessionelles Team
- Bezugsbetreuersystem
- Konkrete Anleitung bei Versorgung, Pflege, Förderung und Erziehung der Kinder
- Individuell gestaltete Begleitung und Förderung nach Bedürfnis-, Bedarfs- und Problemlagen
- Aufbau und Förderung der Mutter/Vater-Kind Bindung/Beziehung
- Hilfe zur Persönlichkeitsentwicklung
- Bedarfsgerechte Betreuung der Kinder in der internen Tagesgruppe in der Zeit von 7:00 -17:00 Uhr
- Marte Meo Therapie und Beratung durch qualifizierte Mitarbeiterinnen der Einrichtung
- Entwicklung einer Tagesstruktur
- Perspektivplanung
- Babymassage, Kindermassage
- Anbindung an externe PEKiP-Gruppe, Spielgruppe etc.
- Bei Bedarf Einzelförderung im schulischen und lebenspraktischen Bereich
- Clearing, Rückführung und Nachbetreuung werden in Absprache mit dem Jugendamt angeboten.

Raumangebot

Es handelt sich um ein Appartementhaus in Essen-Borbeck. Jede Bewohnerin lebt in einem Appartement, bestehend aus einem Wohn-Schlafraum, Küchenzeile, Badezimmer und Kinderzimmer. Das Angebot richtet sich an minderjährige und junge Volljährige, die noch nicht über ausreichende Kompetenzen zur selbstständigen Lebensführung in der Herkunftsfamilie bzw. einer eigenen Wohnung mit dem Kind verfügen oder die durch ihre Familien nur unzureichende oder gar keine Unterstützung erfahren.

Personal

5,5 Sozialarbeiterinnen (Dipl. /BA) teils mit Zusatzausbildung
3 Erzieherinnen
Hauswirtschafterin

Finanzierung

Entgelt, Kostenträger sind die zuständigen Jugendämter

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen Essen Mitte e. V.
Dammannstrasse 32–38, 45138 Essen

Ansprechpartnerin

Ina Heiermeier

Mutter-Kind-Haus „Lotta“



Anschrift

Dinkelstraße 21
41516 Grevenbroich

☎ 02182/8829820
☎ 02182/8829821
✉ muki-lotta@integra-ev.info
🌐 www.integra-ev.info

Einrichtungsart

Stationäres intensivpädagogisches Mutter/Vater-Kind-Wohnen (§19 SGB VIII, §34 SGB VIII, §53 ff. SGB VIII)
Regelangebot zur Verselbstständigung

Kapazität

6 intensivpädagogische Plätze mit 1-2 Kindern (1 Appartement mit Kapazität für 3 Kinder)
1 Regelplatz zur Verselbstständigung mit 1-2 Kindern (auch Einzug einer Familie möglich)

Zielgruppe

Schwangere Frauen und allein erziehende Mütter/Väter, die

- Hilfestellung beim Aufbau erzieherischer Kompetenzen sowie in der Interaktion mit ihrem Kind benötigen
- auf Grund von mangelnder Kompetenz nicht zu einer selbstständigen Lebensführung in der Lage sind
- psychisch oder seelisch beeinträchtigt sind und in einer instabilen Lebenslage Unterstützung benötigen

Angebot

- 24h intensivpädagogische Betreuung (auch nachts durch Fachpersonal)
- Unterstützung und Anleitung im Umgang mit dem Kind (Betreuung, Versorgung, Förderung etc.)
- Unterstützung und Anleitung bei der Haushaltsführung
- Einüben lebenspraktischer Fertigkeiten und Tagesstrukturen
- Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuchen sowie Besuchskontakten
- Unterstützung bei externen Anbindungen (therapeutisch, psychiatrisch)
- Unterstützung beim Verselbstständigungs-Prozess (Schule/Beruf/Freizeitgestaltung)
- Einzel- und Gruppenangebote wie Spielzeiten, Babymassage, Gruppenspaziergänge
- Über-Nacht-Betreuung von Kindern in Krisen
- Obhut geben von Kindern bei Beendigung der Maßnahme durch die Mutter
- Marte Meo Beratungen
- Psychologische Einzelgespräche mit der hausinternen Psychologin

Raumangebot

Das Mutter-Kind-Haus ist barrierefrei erreichbar, erstreckt sich über drei Etagen und bietet Platz für insgesamt 7 Mütter/Väter und ihre Kinder in:

- Einzelappartements
- 2er Wohngemeinschaft
- Trainingsappartements
- Verselbstständigungswohnung „Satellitenwohnung“
- Dachterrasse

Personal

Die intensivpädagogische Betreuung erfolgt durch ein multiprofessionelles und erfahrenes Team bestehend aus den Berufsgruppen:

Sozialpädagoge/in bzw. Sozialarbeiter/in ; Kindheitspädagoge/in ; Erzieher/in ; Kinder(kranken)pfleger/in ; Kinderpfleger/in ; Psychologe/in

Finanzierung

Kostenträger sind das Jugendamt und/oder den LVR

Träger

Integra e.V. ist ein gemeinnütziger Träger, konfessionell und politisch unabhängig und orientiert sich an den christlichen Grundwerten.

Ansprechpartnerin

Frau Kuhn (Gruppenleitung)

☎ 02182/8829820; 🌐 muki-lotta@integra-ev.info

Mutter-Vater- Kind Haus Gelsenkirchen

Intensivwohngruppen
Verselbstständigungsbereich



Evangelisches
Kinder- und Jugendhaus

Anschrift

Schlosserstraße 1-3
45881 Gelsenkirchen

Einrichtungsart

Mutter-Vater-Kind Haus für Mütter/Väter und Paare nach § 19 SGB VIII mit angeschlossenem Verselbstständigungsbereich in Form von 1 Trainingswohnung (für z.B. ganze Familien) und Appartements. Die Mutter-Vater-Kind Betreuung gehört zum Evangelischen Kinder- und Jugendhaus (Jugendhilfeeinrichtung mit vielfältigen Betreuungsformen).

Intensivbetreuung I

☎ 0209 9407933
☎ 0209 9409799
✉ mvk@ev-kjh.de
🌐 www.ev-kjh.de

Intensivbetreuung II / Verselbstständigung

☎ 0209 9407932
☎ 0209 9409735
✉ mvk-ge@ev-kjh.de
🌐 www.ev-kjh.de

Kapazität

Intensivbetreuung I

12 Plätze

6 Mütter/Väter
6 Kinder/Säuglinge

Intensivbetreuung II

8 Plätze

4 Mütter/Väter
4 Kinder/Säuglinge

Verselbstständigung

4 Plätze

2 Mütter/Väter
2 Kinder/Säuglinge

Zielgruppe

Zur Zielgruppe gehören sowohl minderjährige als auch volljährige Mütter und Väter wie auch Paare mit ihren Säuglingen und Kleinkindern. Es werden Mütter, Väter und Paare mit sozialen, familiären und psychischen Problemen betreut.

Angebot

Die Mütter und Väter erlernen den Umgang mit den Neugeborenen/Kleinkindern in kleinen Schritten, dazu gehört die Anleitung im pflegerischen & medizinischen Bereich. Insbesondere wird auf die regelmäßige Wahrnehmung von Arztterminen geachtet bzw. diese begleitet. Die Mitarbeiter/innen unterstützen die Mütter & Väter bei dem Erlernen einer adäquaten Versorgung und Erziehung ihrer Kinder und bei dem Aufbau einer emotionalen Bindung. Dazu kommen auch theoretische und praktische Hilfen im Umgang mit den Kindern, wie z. B. füttern, baden, wickeln, etc.

Es finden Beratungs-, Betreuungs- und Entwicklungsgespräche statt, sowie eine Anleitung und Förderung in der Haushaltsführung, im Bereich der Finanzen (Schuldenklärung) und bei den Ämtergängen. In den angrenzenden Verselbstständigungsbereichen besteht die Möglichkeit, bereits Erlerntes im Alltag auszuprobieren und zu leben. Die Umsetzung wird durch die Fachkräfte begleitet und kontrolliert, bevor anschließend ein Umzug in einen eigenen Wohnraum angestrebt wird. In Zusammenarbeit mit den Klient/innen und dem zuständigen Jugendamt wird die aktuelle/weitere Perspektive für die Familie fortlaufend erarbeitet.

Raumangebot

- 10 Wohnbereiche von ca. 20-35 m² Wohnfläche
- Gemeinschaftsräume wie Küche, Wohn-Essraum, Krabbelgruppen/Spielräume
- Sanitärbereiche
- In der Nähe liegende Spielplätze
- Stadtnahe und verkehrsgünstige Lage
- 1 Trainingswohnung, Appartements

Personal

1 Sozialpädagogin; 12 Erzieher/innen; 1 Kinderkrankenschwester; 2 Berufspraktikantinnen; 4 Hauswirtschaftskräfte

Finanzierung

Entgelt nach Rahmenvertrag/SGB VIII

Träger

Ev. Kinder- und Jugendhaus gGmbH, Centrumplatz 2, 44866 Bochum

Ansprechpartner/in

Michelle Balog (Gruppenleitung); ☎ 0172-3189956 ✉ balog@ev-kjh.de

**Explicato GgmbH,
Mutter/Vater Kind Einrichtung**



Anschrift

Augustastr.20
45879 Gelsenkirchen

 Explicato Mutter/Vater-Kind Einrichtung

Einrichtungsart

Hilfen zur Erziehung, Lebensfeldergänzende erzieherische Hilfen, Platz in einer vollstationären Einrichtung

Kapazität

2 Plätze

Zielgruppe

Alleinerziehende Mütter/Väter

Raumangebot

Einzelzimmer für Mutter/Vater-Einzelzimmer für Baby/Kind, eigene Breiküche,
eigenes Badezimmer, Spielzimmer, Gemeinschaftsräume

Personal

Pädagogik Intensiv: 1Mutter/1 päd. Fachkraft

Regel:1:1,87

Kinder 1:3

Schwangere 1:2

Finanzierungsart

§19,34,41 SGB

Träger

Explicato GgmbH
Overwegstr.31,44625 Herne

Ansprechpartnerin

Frau S. Pericic-Hoch



0209/58902868 oder 0172/6923763

Einrichtung

Regionalbüro Zentrum-Eltern/Kind Trainingswohnen

**Anschrift**

Weberstr.48

45879 Gelsenkirchen



Trainingswohnen Eltern-Kind

Einrichtungsart

Hilfen zur Erziehung ,Lebensfeldergänzende erzieherische Hilfen ,Platz in einer Trainingswohnung Eltern/Kind

Kapazität

8 Plätze

Zielgruppe

Wir bieten Trainingswohnungen für eine Mutter/Vater mit ihrem Kind an. Zudem nehmen wir schwangere Frauen in das Trainingswohnen auf

Angebot

Betreuungszeiten Montag-Sonntag 19,5 Stunden/Woche inklusive Rufbereitschaft über Nacht und an den Wochenenden .Bei Bedarf und Absprache mit dem Jugendamt auch mehr.

Raumangebot

Mind.2,5 Zimmer Wohnung in der Gelsenkirchener Innenstadt mit der Anbindung an den sozialen Gruppenraum für Eltern und Kinder

Personal

1:2 Mutter

1:3 Kind

Finanzierungsart

\$19,34,41

Träger

Explicato GgmbH, Overwegstr.31,44625 Herne

Ansprechpartner:in

Frau S. Pericic-Hoch



0209/58902868 oder 0172/6923763

Kids und Co. VSE NRW e.V.



Anschrift

Nordwalder Straße 43
48268 Greven



02751-1313



02751-953497



i.kochmann@vse-nrw.de

Einrichtungsart

Jugendwohnhaus mit 3 Mutter/ Vater Kind Plätzen

Kapazität

3 Plätze

Zielgruppe

Jugendliche/ Junge Erwachsene in Schwangerschaft oder mit Kind

Angebot

stationäres Angebot nach § 19 SGB VIII

Raumangebot

Zweiraum Apartments mit Küche Bad, Waschmaschine und Kinderzimmereinrichtung

Personal

Sozialarbeiter*innen B.A., Dipl. Sozialpädagog*innen, Sozialarbeiter*innen M.A., Dipl. Pädagogen

Finanzierungsart

§19 SGB VIII, §34 SGB VIII auch in Verbindung mit §41 SGB VIII, §35aVIII, in Ausnahmefällen §78 SGB IX

Träger

VSE NRW e.V.

Ansprechpartnerin

Christina Steffens und Raphael Statsch (Anfragenmanagement)

BSH gem. GmbH Jugendhilfe Selbecke



Anschrift

Selbecker Str. 236
58091 Hagen

☎ 02331 622824

☎ 02331 622821

✉ jugendhilfe.selbecke@bsh-hagen.de

🌐 www.jugendhilfe-selbecke.de

Einrichtungsart

Stationäres/teilstationäres Angebot im Stammhaus oder in betreuten Wohnungen

Kapazität

16 Plätze für 8 Mütter/Väter und 8 Kinder

Davon 4/4 Plätze für Mütter/Väter die einen hohen Hilfebedarf aufweisen

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige Schwangere, alleinerziehende Mütter oder Väter

Angebot

- Unterstützung und Begleitung in allen Bereichen des täglichen Lebens und der Versorgung des Babys
- Hebammensprechstunde
- Hilfestellung bei der Schul- oder Berufsausbildung
- Beratung in Krisensituationen
- Förderung der Interaktion zwischen Mutter und Kind
- Gruppenveranstaltungen, Gesprächsgruppen
- Unterstützung und Anleitung zu einer sinnvollen und ressourcenorientierten Freizeitgestaltung der Mädchen/Frauen
- Freiräume für die jungen Mütter schaffen
- Einleiten externer therapeutischer Maßnahmen bei Bedarf
- Hilfe bei Wohnungssuche und Umzug mit Nachbetreuung
- 24 Stunden Betreuung durch ein multiprofessionelles Team

Raumangebot

Wohngemeinschaft für 2/2 Mütter/Väter/Kind

2 Appartements auf dem Heimgelände

4 Wohnungen im Wohnhaus

Personal

8 Sozialpädagoginnen/Erzieherinnen

Anteilig:

Psychologischer Fachdienst, Hebamme, Supervision, Hauswirtschaft und Hausmeister

Finanzierung

SBG VIII und SGB XII; in der Regel § 19 SGB VIII

Träger

Jugendhilfe Selbecke, Selbecker Str. 236, 58091 Hagen

Ansprechpartnerin

Birgit Demmrich-Sapok

☎ 02331 622-817

✉ birgit.demmrich-sapok@bsh-hagen.de

MuKi-Wohngruppe Gut Holmecke



Anschrift

Holmecker Weg 50
58675 Hemer

☎ 02372 987-0

🌐 www.univita.com

Einrichtungsart

Mutter/Vater- und Kind-Einrichtung mit differenziertem Hilfeangebot auf Grundlage §§ 19, 34, 35a, 41 SGB VIII

Kapazität

Insgesamt 32 Plätze für Mütter/Väter, Familien mit ihrem Kind in zwei Wohngruppen

Zielgruppe

Schwangere Frauen und Mütter/Väter/Familien, die (alleine) für ein Kind unter sechs Jahren Sorge tragen. Besondere Hilfen für Familien oder Alleinerziehende, die zusätzlich mit den Herausforderungen zurechtkommen müssen, die mit der Versorgung eines erkrankten Kindes verbunden sind. Individuelle Angebote für psychisch Erkrankte und geistig Behinderte

Angebot

- ♦ Individuell gestaltete Begleitung je nach Bedürfnis- oder Problemlage
- ♦ Intensive pädagogische Betreuung über 24-Stunden und mit Bezugsbetreuersystem
- ♦ Konkrete Anleitung bei Versorgung, Pflege, Förderung und Erziehung der Kinder
- ♦ Entwicklung einer Tagesstruktur
- ♦ Förderung der Mutter/Vater-Kind-Beziehung
- ♦ Hilfe zur Persönlichkeitsentwicklung
- ♦ Training und Förderung der Verselbstständigung
- ♦ In der Krise: Über-Nacht-Betreuung des Kindes (bis 48 Stunden)
- ♦ Übergreifende Leistungen: systemische Familienberatung, Kompetenztraining (mit Shetland-Ponys), Beschäftigungs-/Arbeitstraining in der gutseigenen Landwirtschaft/ Hauswirtschaft
- ♦ Optional: Diagnostik, Clearing, therapeutische Begleitung

Raumangebot

Zwei-Raum-Familienappartements.

Je ein großzügiges Appartementhaus unterteilt in mehrere Etagen. Die Mütter/Väter bewohnen mit ihrem Kind ein eigenes, möbliertes Appartement, teilweise mit Balkon ausgestattet. Zusätzlich gibt es eine geräumige Wohnküche, einen Kinderbetreuungsbereich, eine Verselbständigungsküche sowie 80 ha eigene Wiesen- und Waldflächen mit diversen Spielplätzen sowie Landwirtschaft.

Personal

Diplom SozialpädagogIn, PsychologIn, ErzieherIn, HauswirtschaftlerIn.

V

Finanzierung

Leistungsentgelt

Träger

Univita GmbH

Ansprechpartnerin

Petra Scheipers

☎ 02372 987-316

✉ p.scheipers@univita.com

Villa Mamaya Gemeinnütziges Mutter-Kind-Haus GmbH



Anschrift

Beethovenstraße 25
53773 Hennef

✉ verwaltung@villa-mamaya.de
🌐 www.villa-mamaya.de

Einrichtungsart

Vollstationäre Mutter-Kind-Einrichtung gemäß §19 SGB VIII

Kapazität

5 Mütter und deren Kinder in Intensivwohngruppe
3 Mütter und deren Kinder im Appartement, (Regelbetreuung)
2 Mütter und deren Kinder (Verselbstständigungswohnung; niedriger Betreuungsbedarf)

Zielgruppe

Junge Mütter oder Schwangere ab 14 Jahren und deren Kinder, die aufgrund Ihrer problematischen Lebensumstände nicht in ihrem bisherigen Lebensumfeld bleiben können und die fachliche Unterstützung benötigen, bis sie alleine und selbstverantwortlich den Bedürfnissen ihres Kindes nach Schutz, Fürsorge, Sicherheit und Förderung gerecht werden können.

Angebot

- Geburtsvorbereitung/Geburtsbegleitung (wenn gewünscht)
- Förderung der Mutter-Kind-Bindung
- Psychische Stabilisierung (durch therapeutische Begleitung im Haus)
- Schaffung einer kindgerechten Atmosphäre
- Erarbeitung einer Tagesstruktur/Rituale
- Stärkung der Alltagskompetenzen
- Stärkung sozialer Beziehungen (Eltern/Familienarbeit; Freundschaft, Partner)
- Schulische und berufliche Förderung
- Sicherstellung der medizinischen Versorgung
- Bereitstellung einer Hebamme
- Schuldnerberatung, Behördengänge
- Vielfältige Angebote: S.A.F.E.; PEKiP; Babyschwimmen; Motopädie; Yoga; Reiten;
- Vernetzung mit anderen Angeboten außerhalb der Einrichtung
- Unterstützung beim Finden einer eigenen Wohnung & entsprechender Verselbstständigung
- Ambulante Nachbetreuung, wenn gewünscht

Raumangebot

Unsere Einrichtung ist ein um die Jahrhundertwende erbautes, liebevoll renoviertes Stadthaus, das sich über drei Etagen erstreckt und Platz für fünf Mütter mit ihren Kindern bietet. Jede Mutter verfügt über einen eigenen Raum sowie ein angrenzendes Kinderzimmer.

Auf dem Grundstück befindet sich zudem ein Haus mit drei ca. 40 qm große Appartements für Mütter, die bereits etwas selbstständiger sind. Großer geschützter Garten mit Sandkasten und Spielgeräten.

In zwei angrenzenden 60qm großen Wohnungen kann die Verselbstständigung intensiv eingeübt werden.

Personal

Betreuungsdichte (24h-Betreuung):

Für Mütter:

In der Wohngruppe: 1:1,14; in den Appartements: 1:1,76; in den Verselbstständigungswohnungen: 1:2,17

Für Kinder: 1:2, 31

Sozialpädagogen, Erzieher (davon 3 Kinderschutzfachkräfte) mit unterschiedlichen Schwerpunkten; zum Teil mit (therapeutischen) Zusatzausbildungen

Finanzierung

Entgelt

Träger

Gemeinnützige Organisation und anerkannter freier Träger der Jugendhilfe

Ansprechpartnerin Claudia Barion, Dipl. Psychologin (Leiterin), ☎ 02242-9698737

Anschrift

Overwegstraße 31
44625 Herne



02323/99494-0



erziehungshilfen@ev-kinderheim-herne.de



www.ev-kinderheim-herne.de

Einrichtungsart

1 Eltern-Kind-Gruppe nach dem Ansatz systemische Interaktionstherapie (SIT). Aufnahme gemäß den §§19,34,27ff KJHG oder SGB XII mit Nachtbereitschaft. 2 Trainingswohnungen mit ambulanter Betreuung. Außerdem bieten wir ambulante Nachbetreuung in eigenen Wohnungen an. Die Intensität wird im Hilfeplanverfahren vereinbart.

Kapazität

Die Vater/Mutter oder Eltern- Kind- Gruppe bietet Platz für 7 Familien mit 1-3 Kindern. Natürlich werden auch Schwangere aufgenommen. In den Trainingswohnungen können je eine Familie aufgenommen werden.

Zielgruppe

Aufgenommen werden Mütter, Väter oder Eltern, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, und das Jugendamt eine Aufnahme für die geeignete Maßnahme hält, oder eine gerichtliche Auflage für die Unterbringung besteht.

- Eltern, die im Rahmen eines Schutzkonzeptes mitarbeiten müssen
- Eltern, die in der Versorgung, Pflege und die Erziehung des/der Kindes/r Anleitung und Kontrolle benötigen.
- Eltern, die keine Unterstützung durch ein persönliches Netzwerk haben.
- Eltern, die persönliche, psychische oder andere gesundheitliche Beeinträchtigung mitbringen.

Angebot

- Entwicklung einer Tagesstruktur
- Konkrete Anleitung bei der Versorgung, Pflege, Förderung und Erziehung der Kinder
- Förderung der Beziehungs- und Bindungsfähigkeit
- Sicherung einer altersentsprechenden Entwicklung der Kinder durch engmaschige Anleitung und Feedbacks
- Familienorientiertes Arbeiten mit Kindesvätern oder Partnern und anderen Familienangehörigen
- Anleitung zu eigenständigem Wirtschaften und eigenständiger Lebensführung
- Förderung der Persönlichkeitsentwicklung oder Stabilisierung

Raumangebot

Die Eltern-Kind-Gruppe befindet sich in Selm am Rande des Münsterlandes mit Nähe zum Ruhrgebiet. Das großzügige Haus liegt ca. 2 Minuten vom Bahnhof entfernt. Alle Versorgungsangebote, wie Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte etc. sind fußläufig erreichbar. Den Eltern stehen Zweizimmerappartements mit Bad zur Verfügung. Für eine Schwangere gibt es ein Einzelzimmer mit Bad. Die Küche, Esszimmer und Wohnzimmer sind Gemeinschaftsräume, da das Konzept vorsieht, die Eltern aktiv zu erleben. Ein großzügiger Kinderbereich steht den Eltern als Konzeptraum zur Verfügung.

Personal

Das Team setzt sich aus Sozialpädagogen, Erziehern, einer Kinderpflegerin und einer Hauswirtschaftskraft zusammen.

Angestrebt wird, dass alle Mitarbeiter/innen eine Zusatzqualifikation in Systemischer Interaktionstherapie absolviert haben. Im Team arbeiten zertifizierte Kinderschutzfachkräfte und eine Sexualpädagogin. Außerdem steht ein gruppenübergreifender Dienst (Psychologen mit unterschiedlichen Schwerpunkten) zur Verfügung.

Träger

Ev. Kinderheim, Jugendhilfe Herne und Wanne-Eickel gGmbH, Overwegstr. 31, 44625 Herne

Ansprechpartnerin

Christa Plennis ☎ 02323/9949467; Mobil 017610986807, ✉ cplennis@ev-kinderheim-herne.de

Evangelisches Kinderheim Mutter/Vater-Kind Gruppe



Anschrift:

Overwegstraße 31
44625 Herne



02323-99494-0/-61



Erziehungshilfen@ev-kinderheim-herne.de



www.ev-kinderheim-herne.de

Einrichtungsart

Wohngemeinschaft für Mütter und Väter gemäß §19, 34, 35a und 41 SGB VIII. Außerdem bieten wir eine ambulante/flexible Mutter/Vater-Kind Betreuung an (Intensität der Betreuung nach Vereinbarung)

Kapazität

Platzzahl: 7 Mütter / Väter mit Kind bzw. Schwangere

Zielgruppe

Aufgenommen werden sowohl minderjährige als auch volljährige alleinerziehende Mütter, Väter oder Schwangere die:

- einen erhöhten Bedarf an Unterstützung benötigen, um das Kindeswohl gewährleisten zu können
- sich in sozialen, familiären oder psychischen Schwierigkeiten befinden
- Unterstützung bei der Pflege und Erziehung ihres Kindes benötigen
- sich in problematischen Partnerbeziehungen befinden
- mit fehlenden beruflichen und/oder schulischen Perspektiven
- mit Unsicherheiten in Versorgung, Pflege und Erziehung des Kindes

Angebot

Wir schaffen ein Klima, das den jungen Eltern und ihren Kindern eine individuelle, an ihren Bedürfnissen und Ressourcen orientierte Betreuung bietet.

Hierzu gehören:

- 24 Stunden Betreuung durch ein multiprofessionelles Team
- Entwicklung einer Tagesstruktur / Erlernen einer eigenständigen Wirtschafts- und Lebensführung
- Intensive Anleitung bei der Versorgung, Pflege und Förderung einer altersentsprechenden Entwicklung
- Beginn/Fortführung/Abschluss einer schulischen bzw. beruflichen Ausbildung/Tätigkeit
- Aufbau / Ausbau einer gefestigten Eltern – Kind – Beziehung
- Elternkompetenztraining, Präventionskonzept „Mein Baby“
- Familienorientiertes Arbeiten mit der Kernfamilie, Netzwerkarbeit
- Einbeziehung des jeweils anderen Elternteils

Raumangebot

Den Frauen/Männern/Schwangeren stehen abgeschlossene Wohneinheiten oder Einzelzimmer, 3 Küchen und diverse Gruppenräume zur Verfügung. Zudem stehen zwei separate Appartements als Trainingswohnungen bestehend aus Küche, Bad, Wohnraum/ Schlafzimmer und Kinderzimmer zur Verfügung. Die Wohngruppe verfügt über einen internen Kinderbetreuungsbereich „Zwergennest“, der sich unmittelbar auf dem Gelände befindet und ein großes kindgerecht gestaltetes Außengelände.

Personal

Das Team setzt sich aus pädagogischen Fachkräften (Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen) und einer Hauswirtschaftskraft zusammen. Die Mitarbeiterinnen verfügen über verschiedene Zusatzausbildungen (Kinderschutzfachkraft, Sexualpädagogin, Systemische Ausbildungen, Marte Meo). Außerdem steht unseren Bewohnerinnen / Bewohnern der interdisziplinäre Therapeutische Dienst (Psychologen) zur Verfügung.

Träger

Ev. Kinderheim, Jugendhilfe Herne und Wanne-Eickel gGmbH, Overwegstr. 31, 44625 Herne

Ansprechpartnerin

Rilana Heinemann, ☎ 02323-9949448 o. 0176-10968633, ✉ rheinemann@ev-kinderheim-herne.de

**Evangelisches Kinderheim
Triangel – Eltern – Kind Appartement
Jugendhilfe Herne & Wanne-Eickel gGmbH**



Anschrift

Overwegstraße 31
44625 Herne



02323/99494-0



erziehungshilfen@ev-kinderheim-herne.de



www.ev-kinderheim-herne.de

Einrichtungsart

Aufnahme erfolgt nach SGB VIII und SGB XII.

Kapazität

Das Triangel-Eltern-Kind-Appartement bietet Platz für eine Familie (einen Elternteil) mit zwei Kindern.

Raumangebot

Das Triangel-Eltern-Kind-App. befindet sich im Stadtteil Herne-Eickel mit fußläufiger Anbindung an das dort vorhandene Stadtzentrum. Der Familie steht ein abgeschlossenes Appartement mit Küche, Bad, Wohnraum sowie zwei Schlafräumen zur Verfügung.

Geschäfte, Arztpraxen, Banken und Kindergärten sind fußläufig erreichbar, ebenso ist eine gute Anbindung an das Netzwerk des ÖPNV vorhanden.

Zielgruppe

- Familien, in denen sich besonders problematische Verhaltens- und Erziehungsmuster und/ oder Pflege- und Versorgungsmuster manifestiert haben, so dass andere (ambulante) Hilfeformen zeitweise nicht mehr ausreichend erscheinen.
- Familien, die mit der Erziehung, Versorgung und Pflege ihrer Kinder zeitweise überfordert sind und wenn ein Stabilisierungsprozess zum weiteren Zusammenleben dringend erforderlich ist,

Angebot

Die stationäre Aufnahme eines Familiensystems ist die konsequente Weiterführung des bei uns schon in der Triangel-Wohngruppe sowie dem Triangel-Eltern-Kind-Haus bzw. ambulant praktizierten Arbeitsansatzes der Systemischen Interaktionstherapie (SIT).

In dieser speziellen Maßnahme wird nun über eine befristete Zeit mit der gesamten Familie im „Schonraum“ Eltern-Kind-Appartement intensiv an konkreten Problem- und Konfliktsituationen gearbeitet, sodass neues Erziehungsverhalten erarbeitet, erprobt und trainiert werden kann.

In der Regel erfolgt die Betreuung des Familiensystems in Angliederung an die Triangel-Wohngruppe an fünf Tagen pro Woche von sonntags bis freitags. Bei besonderem Bedarf kann zum Schutz des Kindes über einen Zeitraum von drei Monaten eine Betreuung durch die Wohngruppe auch am Wochenende erfolgen, wenn die Familie diese Zeit nutzt, um an einer Veränderung der aktuell schwierigen Situationen zwischen Eltern und Kind zu arbeiten. Dauer und Intensität der stationären Aufnahme orientieren sich an der individuellen Problemlage der Familie. Ziel der Arbeit ist es, Kinder und deren Eltern bzw. die in der erzieherischen Verantwortung stehenden Personen so zu unterstützen, dass ein Weiterbestehen des Familiensystems ermöglicht werden kann.

Personal

Pädagogische Fachkräfte zumeist mit familientherapeutischer Zusatzqualifikation betreuen die Familie im Umfang von 19,5 Stunden/ Woche in der Regel an fünf Tagen pro Woche. Außerdem steht der Interdisziplinäre Therapeutische Dienst (Psychologen) zur Verfügung.

Träger

Ev. Kinderheim, Jugendhilfe Herne und Wanne-Eickel gGmbH, Overwegstr. 31, 44625 Herne

Ansprechpartnerin:

Sabrina Rabe-Lipp, ☎ 02323-9949454 oder 0176-10968609; ✉ srabelipp@ev-kinderheim-herne.de

Anschrift

Gerresheimer Str. 74j
40721 Hilden

☎ 02103 571-554

✉ muki@graf-recke-stiftung.de

Einrichtungsart

Wohngruppe für Mutter und Kind mit Nachtbereitschaft; Aufnahme nach SGB VIII § 19 in Verbindung mit § 27 und § 34

Kapazität

12 Plätze für Mütter oder Väter mit je ein bis zwei Kindern

Zusätzlich befinden sich im selben Hauskomplex 3 Apartments für Mütter oder Väter mit einem oder zwei Kindern

Zielgruppe

Aufgenommen werden junge Schwangere/Mütter im Alter von 14 - 21 Jahren und in Einzelfällen Schwangere und Mütter in besonderen Lebenslagen bis zum 28. Lebensjahr, die Hilfe und Unterstützung im Umgang mit ihrem Kind und bei der Entwicklung und Gestaltung ihrer Lebensperspektiven benötigen und wünschen.

Angebot

Spezielle Betreuungsformen, die je nach Bedarf eine sehr intensive Rund-um-die-Uhr-Betreuung bis hin zur schrittweisen Verselbstständigung mit selbstbestimmter Lebensführung für Mutter und Kind ermöglichen. Die pädagogischen Angebote orientieren sich an den Lebenswelten der Jugendlichen bzw. jungen Frauen:

- Vorbereitung auf die Geburt und Begleitung bei der Entbindung
- Konkrete Anleitung in der Kinderversorgung
- Individuelle Förderkonzepte und gezielte Angebote für die Kinder im Alltag
- Unterstützung beim Aufbau einer tragfähigen Mutter-Kind-Beziehung
- Medizinische Versorgung/Verhütung
- Einbeziehung des Partners/Kindesvaters und der Herkunftsfamilie
- Beratung bei persönlichen Problemen und bei Bedarf psychologische Begleitung
- Marte-Meo-Einheiten Bestandteil im Alltag
- Förderung Schule/Ausbildung/Beruf
- Anregung zur aktiven Freizeitgestaltung
- Begleitung bei Ämterangelegenheiten
- Anleitung zu selbstständiger Haushaltsführung
- Trainingsprogramme zur Förderung der Verselbstständigung.

Raumangebot

Einzelzimmer für die Mütter mit jeweils angrenzendem Kinderzimmer.
Gemeinschaftsräume, zwei große Kinderspielzimmer, großer Garten

Personal

Das interdisziplinäre Team besteht aus 8 pädagogische Mitarbeitende

Finanzierungsart

Leistungsentgelt

Träger

Graf Recke Erziehung & Bildung, Einbrunger Str. 82, 40489 Düsseldorf

Ansprechpartnerinnen

Andrea Prinz

Dimitra Georgiou (Fachaufsicht)

☎ 0211 40552124, ✉ d.georgiou@graf-recke-stiftung.de

SkF-Haus Kendenich

Mutter/Vater-Kind-Wohnen
Sozialdienst katholischer Frauen
Rhein-Erft-Kreis e.V.

**Anschrift**

Plögerstraße 1
50354 Hürth



02233/9689-10



02233/968920



www.skf-erftkreis.de

Einrichtungsart

Vollstationäre Mutter/Vater-Kind-Einrichtung gem. §19 SGB VIII
§34 SGB VIII bei geplanter oder unvorhersehbarer Abwesenheit der Eltern

Kapazität

10 Appartements (20 Plätze)

Zielgruppe

Neben Alleinerziehenden können auch Paare mit ihrem Kind/ihren Kindern betreut werden. Psychisch erkrankte sowie substituierte Menschen können bei Krankheitseinsicht und einer stabilen psychiatrisch/therapeutischen Versorgung aufgenommen werden. Das Aufnahmealter der Mutter sollte nicht unter 16 Jahren liegen.

Eltern mit einer Behinderung können aufgenommen werden, wenn die Versorgung der Kinder in Kooperation mit der Einrichtung gesichert werden kann und die Verselbstständigung als ein erreichbares Ziel gesehen wird.

Kinder mit einem besonderen Förderbedarf z.B. Frühchen, behinderte Kinder oder von einer Behinderung bedrohte Kinder, können aufgenommen werden soweit die Fähigkeiten der Eltern in den üblichen pädagogischen Rahmen der Einrichtung passen. Besondere medizinische oder pädagogische Bedarfe und die Förderung dieser Kinder müssen durch entsprechendes internes und externes Fachpersonal sichergestellt werden.

Schwangere Frauen mit einem Hilfebedarf nach der Geburt werden i.d.R. ab der 34. SSW aufgenommen.

Raumangebot

10 möblierte Wohneinheiten auf zwei Etagen bestehend aus 2 Zimmern, Bad und Küchenzeile;
Gemeinschaftsräume, Kinderbereich, Außengelände mit Spielplatz.

Personal

Das multiprofessionelle und erfahrene Team besteht aus Sozialarbeiter*innen, Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen und Hauswirtschaftler*innen. Die Mitarbeiter*innen verfügen über vielseitige Fortbildungen.

Betreuungsschlüssel:

1:1,5 Mitarbeiter*innen pro Elternteil; 1:2,5 Mitarbeiter*innen pro Kind

Finanzierungsart

SGB VIII; SGB IX; SGB XII

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen Rhein-Erft-Kreis e.V.

Ansprechpartnerin

Petra Motzfeld (Einrichtungsleitung); ☎ 02233 968910; ✉

petra.motzfeld@skf-erftkreis.de

Gemeinschaftsdienst Kinder, Jugend und Familie e.V.
Mutter / Vater Kind Angebot



GEMEINSCHAFTSDIENST
— Kinder, Jugend und Familie e.V. —

Anschrift

Am Dorfplatz 5-19
58642 Iserlohn

☎ 02374 5052 -280

☎ 02374 5052 - 20

🌐 www.gemeinschaftsdienst.de

Einrichtungsart

Stationäre Mutter / Vater Kind-Einrichtung

Kapazität

27 Plätze Mutter / Vater Kind Angebot

Zielgruppe

- Minderjährige und junge volljährige Schwangere
- Mütter mit einem oder mehreren Kind/ern
- Väter mit einem oder mehreren Kind/ern
- Elternpaare mit einem oder mehreren Kind/ern

Angebot

24-Stunden-Betreuung, individuelle Betreuung während und nach der Schwangerschaft, Hilfe bei der Erziehung, Pflege und Versorgung des Kindes, Unterstützung bei dem Aufbau einer sicheren Bindung von Mutter und Kind, Entwicklung schulischer und beruflicher Perspektiven, Vernetzung mit externen Fachkräften wie Kitas, Kinderärzten, Hebammen, Psychologen

Besonderheiten: Bindungstraining, Haushaltsorganisationstraining, heilpädagogische Einzelförderung, Nachbetreuung in eigener Wohnung durch unseren Ambulanten Dienst;

Zusatzangebote: Marte Meo Videoberatung, Psychologische Beratung, Krisenintervention und Systemische Therapie

Raumangebot

5 Einheiten „Wohnen in Gruppe“, Gruppenraum, Gemeinschaftsküche, 8 Wohnungen, 1 Schwangerenzimmer, Beratungsräume, Förderräume, Garten

Personal

Sozialarbeiterinnen, Sozialpädagoginnen, Rehabilitationspädagogin, Kinderkrankenschwester,

Finanzierung

SGB VIII §§ 19, 27, 34, 41

Träger

Gemeinschaftsdienst Kinder, Jugend und Familie e.V.

Ansprechpartnerinnen

Johanna Wieczorek (Leitung)

☎ 02374 5052 -25

✉ willerding@gemeinschaftsdienst.de

Diana Velling (Geschäftsführung und Pädagogische Gesamtleitung)

☎ 02371 35108-16

✉ velling@gemeinschaftsdienst.de

Ev. Jugendhilfe Iserlohn-Hagen gemeinnützige GmbH
Mutter-Vater-Kind-Gruppen



bilden • erziehen • betreuen

Ev. Jugendhilfe

ISERLOHN • HAGEN

Anschrift

Pastorenweg 6
58644 Iserlohn

☎ 02371/80830

☎ 02371/26066

🌐 www.jugendhilfe-iserlohn-hagen.de

Einrichtungsart

Jugendhilfeeinrichtung
Mutter- Vater- Kind Gruppen

Kapazität

10 Plätze in der Mutter- Vater- Kind Gruppe 1 in Iserlohn
10 Plätze in der Mutter- Vater- Kind Gruppe 2 in Iserlohn
4 Plätze in einer WG, angebunden an die Mutter-Vater- Kind Gruppen in Iserlohn
4 Plätze in einem Mutter- Vater- Kind Appartement (Familienappartement) in Iserlohn
16 Plätze in der Mutter- Vater- Kind Gruppe in Witten
4 Plätze im Verselbständigungsbereich in der Mutter- Vater- Kind Gruppe in Witten
22 Plätze in Wohnungen im Mutter- Vater- Kind WohnRaum in Iserlohn

Zielgruppe

Mutter-Vater-Kind Gruppe 1: Mütter/Väter und Familien mit psychischer Erkrankung/ Behinderung und/oder sozialen Schwierigkeiten

Mutter-Vater-Kind Gruppe 2: Mütter/Väter und Familien mit geistiger Behinderung und/oder sozialen Schwierigkeiten

Mutter- Vater- Kind Gruppe Witten: (minderjährige) Mütter/Väter, Schwangere, die sich in besonderen sozialen Schwierigkeiten befinden, Familien

Mutter- Vater- Kind WohnRaum: Mütter/Väter und Familien mit psychischer Erkrankung oder geistiger Behinderung mit einem längerfristigen Hilfebedarf

Angebot

- Stationär mit 24ständiger Betreuung,
- Regel- und Intensivbetreuung, Angebot mit niedrigem Betreuungsaufwand, Clearingangebot
- Betreuung durch den Kinderbereich
- Marte Meo, Traumapädagogik,
- Ambulante Nachbetreuung,
- langfristiges Wohnen

Raumangebot

Einzelzimmer, 3 Mutter-Kind-Zimmer, Gemeinschaftsräume, Spielplätze, Kinderbereich, möblierte Wohnungen

Personal

Sozialpädagoginnen/-arbeiterinnen, Erzieherinnen, Heilpädagogin Kinderpflegerinnen, Familienpflegerinnen
Zusatzqualifikationen: Traumapädagogik, praktische Anwendung der Bindungstheorie

Finanzierung

SGB VIII § 19, SGB XII § 53 ff , § 67 ff

Träger

Diakonie Mark-Ruhr gemeinnützige GmbH

Ansprechpartnerin

Vanessa Broschat, Bereichsleitung

☎02371/8083-31 ✉ broschat@jugendhilfe-iserlohn-hagen.de

Tanja Ebernicketel, Gruppenleitung Mutter- Vater- Kind Gruppe Iserlohn

☎02371/8083-33 ✉ ebornicketel@jugendhilfe-iserlohn-hagen.de

Daniela Fladrich-Caligiuri, Gruppenleitung WohnRaum

☎02371/1559639 ✉ fladrich@jugendhilfe-iserlohn-hagen.de

Anschrift

Klosterstr. 79
50931 Köln

☎ 0221 940593-0

✉ mutter-kind-haus@cjb-hm.de

Einrichtungsart

Das Mutter-Kind-Haus ist eine stationäre Wohngruppe des CJG Haus Miriam (Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung) mit Intensivgruppencharakter und nach der gesetzlichen Grundlage für stationäre Betreuung nach §§ 19, 34, (35a), 41 SGB VIII.

CJG Haus Miriam bietet Ausbildungs- und Praktikumsplätze in unterschiedlichen Bereichen. Die Einrichtung ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001.

Kapazität

Das Mutter-Kind-Haus bietet Platz für 8 Schwangere bzw. Mütter mit ihrem Kind/ihren Kindern.

Zielgruppe

Wir betreuen minderjährige und volljährige Schwangere und Mütter sowie Väter (die nicht stationär aufgenommen werden), die aufgrund ihrer individuellen Situation und/oder sozialen Verhältnisse mit ihren Säuglingen oder Kleinkindern nicht in ihrer bisherigen Umgebung verbleiben können und Unterstützung brauchen. Ausschließende Kriterien sind akute psychische Erkrankung, geistige Behinderung, akutes und massives Suchtproblem.

Angebot

- Sozialpädagogische Grundleistungen im (intensivpädagogischen) Betreuungssetting von Mutter/Vater und Kind
- Förderung der vorgeburtlichen Mutter/Vater-Kind-Bindung
- Elternaktivierungsprogramme nach E. Pikler und PEKIP
- Integrierte Kinderbetreuung und Förderung
- Beratung und Förderung der Mutter/Vater-Kind-Beziehung
- Beratung und Begleitung bei schulischer/beruflicher Perspektivanbahnung
- Verselbständigung von Mutter/Vater und Kind
- Zur Unterstützung nach dem Auszug ist Sozialpädagogische Familienhilfe (nach § 31 SGB VIII) möglich.

Raumangebot

Appartements mit Mutter-Kind-Wohneinheiten (getrennte Zimmer, geeignet auch für Mütter mit mehreren Kindern), Kinderbetreuung während Schule und Ausbildung, Förderbereich für Mutter/Vater/Kind, Gemeinschaftsräume wie Wohn- und Essraum, geschützter Garten und Außengelände

Personal

Die Betreuung, Beratung und Förderung wird geleistet durch ein multiprofessionelles Team von Dipl. Pädagoginnen, Sozialarbeiterinnen und -pädagoginnen, Kinderkrankenschwestern im Tag- und Nachtdienst sowie Hauswirtschafterin und Reinigungskraft. Eine 24stündige Rufbereitschaft unterstützt das pädagogische Team.

Finanzierung

Leistungsentgelt

Träger

Caritas-Jugendhilfe-Gesellschaft mbH (CJG), Klosterstr. 79, 50931 Köln

Ansprechpartnerin

Klementina Jurcic, Bereichsleiterin

☎ 0221 940593-65

✉ k.jurcic@cjb-hm.de

✉ mutter-kind-haus@cjb-hm.de



Haus Adelheid Regelangebot

Anschrift

Haus Adelheid
Mutter/Vater-Kind-Einrichtung
Escher Straße 158
50739 Köln

☎ 0221 12695-2020
☎ 0221 12695-2197
✉ haus-adelheid@skf-koeln.de
🌐 www.skf-koeln.de

Einrichtungsart

1 Apartmenthaus für minderjährige und volljährige Schwangere/Mütter/Väter und ihre Kinder auf Grundlage des §19 SGB VIII

Kapazität

16 Apartments für Mütter/Väter mit einem Kind, 5 Wohnungen für Mütter mit 2 bis 3 Kindern
60 Plätze in der angeschlossenen Kindertagesstätte (0,4 – 6 Jahre) im Familienzentrum Haus Adelheid

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an minderjährige und volljährige Schwangere und Alleinerziehende (Mütter/Väter) mit ihren Kindern:

- die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihrer Lebensumstände noch nicht in ausreichendem Maße für die Pflege und Erziehung eines Kindes sorgen können und nicht selbständig in der Lage sind, die Grundversorgung für sich und ihr(e) Kind(er) zu übernehmen und einen Haushalt unter Anleitung zu führen.

Angebote

- 24 Stunden Betreuung
- individuelle und gruppenpädagogische Begleitung / Beratung
- Anleitung: Pflege, Versorgung, Förderung von Säuglingen / Kleinkindern
- Eltern-Kind-Training, Entwicklungspsychologische Beratung, Marte Meo
- Mutter/Vater-Kind Gruppen nach Emmi Pikler / Babyschwimmen
- Schuldnerberatung / Anleitung im Umgang mit Geld
- Beratung in schulischer und beruflicher Perspektive
- Haushaltsanleitung / Koch Anleitung
- Freizeitgestaltung / pädagogische Gruppenangebote / Ferienfahrten
- Moses-Baby-Fenster im Haus Adelheid

Raumangebot

16 möblierte Apartments (32m²) und 5 möblierte Wohnungen (64 m²) jeweils mit kleiner Küche und Bad; Kinderstübchen, Kinderzimmer, Gemeinschaftsküche, Gemeinschaftsraum, Turnhalle, Waschräume, Kellerräume, Café-Bereich (Foyer), Außengelände der KiTa, Außenspielfläche

Personal

Sozialpädagog:innen/-arbeiter:innen, Erzieher:innen im Tag- /Nachtdienst, Student:innen im Nachtdienst, Hebamme, Fachkraft für Perspektivklärung Schule/Beruf, Hauswirtschaftler:innen, Mitarbeiter:innen an der Zentrale, Alltagsbegleiter:in, Hausmeister:in, Ehrenamtliche für: Nachhilfe und Kinderbetreuung, externer Konsiliardienst

Finanzierung

Leistungsentgelte (inkl. Miete) zzgl. Regelsätze für den Haushaltvorstand und Kind nach §19 SGB VIII

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln

Ansprechpartnerin

Karin Horst, Leitung; ☎ 0221 12695 2020
✉ karin.horst@skf-koeln.de

Haus Adelheid, INTENSIV ANGEBOT



Anschrift

Haus Adelheid
Mutter/Vater-Kind-Einrichtung
Escher Straße 158
50739 Köln

☎ 0221 12695-2020
☎ 0221 1269-2197
✉ haus-adelheid@skf-koeln.de
🌐 www.skf-koeln.de

Einrichtungsart

1 Apartmenthaus für minderjährige und volljährige Schwangere/Mütter/Väter und ihre Kinder auf Grundlage des §19 SGB VIII.

Kapazität

5 Apartments für Mütter/Väter mit einem Kind, 1 Apartment für Mütter mit 2-3 Kindern (64m²)
60 Plätze in der angeschlossenen Kindertagesstätte (0,4 – 6 Jahre) Familienzentrum Haus Adelheid

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an minderjährige und volljährige Schwangere und Alleinerziehende (Mütter/Väter) mit ihren Kindern:

- die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihrer Lebensumstände noch nicht für die Pflege und Erziehung eines Kindes sorgen können und nicht in der Lage sind, die Grundversorgung für sich und ihr(e) Kind(er) zu übernehmen und einen Haushalt unter Anleitung zu führen.
- bei denen die Sicherung des Kindeswohls durch regelmäßige Kontrolle, engmaschige Begleitung und Anleitung sowie Intervention erforderlich erscheint

Angebote

- 24 Stunden Betreuung
- individuelle und gruppenpädagogische Begleitung / Beratung
- Alltagsstrukturierende Maßnahmen, z.B. gemeinsame Mahlzeiten
- Anleitung: Pflege, Versorgung, Förderung von Säuglingen / Kleinkindern
- Eltern-Kind-Training, Entwicklungspsychologische Beratung, Marte Meo
- Kinderbetreuung
- Multiprofessionelles Team
- Clearing und Rückführung
- Mutter/Vater-Kind Gruppen nach Emmi Pikler / Babyschwimmen
- Schuldnerberatung / Anleitung im Umgang mit Geld
- Haushaltsanleitung / Koch Anleitung
- Freizeitgestaltung / pädagogische Gruppenangebote / Ferienfahrten
- Moses-Baby-Fenster im Haus Adelheid

Raumangebot

5 möblierte Apartments (32m²), 1 Apartment möbliert (64 m²) mit kleiner Küche und Bad, Kinderstübchen, Kinderzimmer, Gemeinschaftsküche, Gemeinschaftsraum, Turnhalle, Waschräume, Kellerräume, Café-Bereich (Foyer), Außengelände der KiTa, Außenspielfläche

Personal

Sozialpädagog:innen/-arbeiter:innen, Erzieher:innen im Tag- /Nachtdienst, Student:innen im Nachtdienst, Hebamme, Fachkraft für Perspektivklärung Schule/Beruf, Hauswirtschaftler:innen, Mitarbeiter:innen an der Zentrale, Alltagsbegleiter:in, Hausmeister, Ehrenamtliche für: Second-Hand-Laden Kinderkleidung, Nachhilfe und Kinderbetreuung

Finanzierung

Leistungsentgelte (inkl. Miete) zzgl. Regelsätze für den Haushaltvorstand und Kind nach §19 SGB VIII

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln

Ansprechpartnerin

Almut Pieper, Leitung; ☎ 0221-12695 2020;
✉ almut.pieper@skf-koeln.de

Johanna Klüwer Wohnen

REGEL ANGEBOT



Anschrift

Johanna Klüwer Wohnen
Mutter/Vater-Kind-Einrichtung
Bonnerstr. 2b
51145 Köln

☎ 0221 12695-4040
☎ 0221 12695-4039
✉ johanna.kluwer.wohnen@skf-koeln.de
🌐 www.skf-koeln.de

Einrichtungsart

1 Apartmenthaus für minderjährige und volljährige Schwangere/Mütter/Väter und ihre Kinder auf Grundlage des §19 SGB VIII

Kapazität

10 Apartments für Mütter/Väter mit einem Kind

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an minderjährige und volljährige Schwangere und Alleinerziehende (Mütter/Väter) mit ihren Kindern:

- die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihrer Lebensumstände noch nicht in ausreichendem Maße für die Pflege und Erziehung eines Kindes sorgen können und nicht selbständig in der Lage sind, die Grundversorgung für sich und ihr(e) Kind(er) zu übernehmen und einen Haushalt unter Anleitung zu führen.

Angebote

- 24 Stunden Betreuung
- individuelle und gruppenpädagogische Begleitung / Beratung
- hausinterne Betreuung der Säuglinge und Kleinkinder
- Anleitung: Pflege, Versorgung, Förderung von Säuglingen / Kleinkindern
- Eltern-Kind-Training, Entwicklungspsychologische Beratung, Marte Meo
- Mutter/Vater-Kind Gruppen
- Schuldnerberatung / Anleitung im Umgang mit Geld
- Beratung in schulischer und beruflicher Perspektive
- Haushaltsanleitung / Koch Anleitung
- Freizeitgestaltung / pädagogische Gruppenangebote / Ferienfahrten

Raumangebot

10 möblierte Apartments (32m²) jeweils mit kleiner Küche und Bad; Räume zur Betreuung der Kinder sowie der Anleitung der Mütter/Väter, Gemeinschaftsküche, Gemeinschaftsraum, Waschraum, Außengelände

Personal

Sozialpädagog:innen/-arbeiter:innen, Erzieher:innen im Tag- /Nachtdienst, Student:innen im Nachtdienst, Hebamme, Fachkraft für Perspektivklärung Schule/Beruf, Hauswirtschaftler:in, Mitarbeiter:innen an der Zentrale, Alltagsbegleiter:in, Hausmeister:in, Ehrenamtliche für: Nachhilfe und Kinderbetreuung, externer Konsiliardienst

Finanzierung

Leistungsentgelte (inkl. Miete) zzgl. Regelsätze für den Haushaltvorstand und Kind nach §19 SGB VIII

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln

Ansprechpartnerin

Jutta Cerny, Leitung
☎ 0221 12695 4031
✉ jutta.cerny@skf-koeln.de



Clearingwohnen für suchtkranke Schwangere und Mütter

Anschrift

Gereonstraße 13
507670 Köln

☎ 0221 12695-5108

☎ 0221 12695-5129

✉ clearingwohnen@skf-koeln.de

Einrichtungsart

Stationäre Einrichtung zur Hilfe und Klärung der Perspektive für suchtkranke Schwangere und Mütter mit ihren Kindern auf Grundlage des §19 SGB VIII.

Kapazität

4 Ein-Zimmer-Appartements, Gesamtkapazität: 8 Plätze (Mütter und Kinder)

Zielgruppe

Schwangere und Mütter mit Kindern bis 6 Jahren, die suchtmittelabhängig und volljährig sind und bei denen ein Bedarf zur grundsätzlichen Abklärung der Erziehungskompetenzen besteht.

Angebote

- Beratung und Unterstützung bei der
 - Tagesgestaltung
 - Beziehungsklärung
 - Förderung und Klärung der Versorgungs- und Erziehungskompetenz
 - Perspektivklärung insbesondere im Hinblick auf den Suchtmittelkonsum
- Unterstützung der Sorgeberechtigten und des Jugendamtes bei einer Entscheidung für oder gegen ein Leben der Mutter mit dem Kind
- Unterstützung bei evtl. Fremdunterbringung
- Begleitung bei Rückführung des Kindes bei vorheriger Fremdunterbringung
- Sozialpädagogische und psychologische Hilfen

Raumangebot

4 möblierte Ein-Zimmer-Appartements teilweise mit Küchenzeile/ Balkon verteilt auf zwei Etagen mit je einem Gemeinschaftsbad. Ein Gemeinschaftswohnbereich bestehend aus Küche, Ess- und Sofabereich, Waschkeller, Spielzimmer und Gartenbereich.

Personal

Sozialpädagoginnen/-arbeiterinnen, Psychologin, Hebamme im Tagdienst sowie Erzieherinnen im Nachtdienst.

Finanzierungsart

Leistungsentgelte (§19 SGB VIII), zzgl. Mietkosten und Regelsätze (SGB II)

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln

Leitung

Heidi Scheuermann, Leitung Clearingwohnen

✉ clearingwohnen@skf-koeln.de

Waldbadviertel VERSELBSTÄNDIGUNGSWOHNEN



Anschrift

SkF Köln e.V.
Waldbadviertel
Bertha-Benz-Karree 161
51107 Köln

Einrichtungsart

6 Wohnungen für die Nutzung des betreutes Einzelwohnen für Schwangere/Mütter/Väter/Eltern und ihre Kinder auf Grundlage des §19 SGB VIII (KJHG) § 19 i.V.m. §§ 27,31 SGB VIII zur Verfügung.

Kapazität

6 Wohnungen für Mütter/Väter mit einem Kind / Kindern in dem inklusiven Wohnprojekt Waldbadviertel. Das Büro der Pädagog:innen befindet sich im Wohnkomplex.

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an minderjährige und volljährige Schwangere Mütter/Väter/Eltern und ihre Kinder,

- die aufgrund ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihrer Lebensumstände noch nicht in ausreichendem Maße für die Pflege und Erziehung eines Kindes sorgen können, aber selbständig genug und in der Lage sind, die Grundversorgung für sich und ihr(e) Kind(er) zu übernehmen und einen Haushalt unter Anleitung zu führen, die nicht ambulant zu gewährleisten ist.

Angebote

- Individuelle und gruppenpädagogische Begleitung / Beratung
- In der Nacht steht den Familien täglich eine Rufbereitschaft durch eine pädagogische Fachkraft (Erzieher*in) zur Verfügung
- Anleitung: Pflege, Versorgung, Förderung von Säuglingen / Kleinkindern
- Freizeitgestaltung / pädagogische Gruppenangebote
- Beratung in schulischer und beruflicher Perspektive
- Unterstützung hinsichtlich behördlicher Angelegenheiten; Umgang mit Finanzen
- Unterstützung hinsichtlich der Anbindung in den Sozialraum
- Freizeitgestaltung / pädagogische Gruppenangebote
- Freizeitangebot / Angebot zur zeitweiligen Betreuung der Kinder
- Unterstützung, Anleitung zur Haushaltsführung

Raumangebot

Es handelt sich um zwei Zweiraumwohnungen (52,82 qm), sowie vier Dreiraumwohnungen (von 61,07 qm bis 76,11 qm). Die Wohnungen sind mit Küchen ausgestattet und teilmöbliert.

Personal

Das Team besteht aus Sozialpädagog:innen, Sozialarbeiter:innen sowie pädagogischen Fachkräften (Erzieher:innen). Erweitert wird das Angebot durch Zusatzleistungen, die von Mitarbeiter:innen unterschiedlicher Professionen ausgefüllt werden, wie beispielsweise eine Hauswirtschafter:in, (Familien)Hebamme oder Fachkraft zur Perspektivklärung Schule/Beruf.

Finanzierung

Leistungsentgelte (inkl. Miete) zzgl. Regelsätze für den Haushaltvorstand und Kind nach §19 SGB VIII

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln

Ansprechpartnerin

Jutta Cerny, Leitung

☎ 0221 12695 4031

✉ jutta.cerny@skf-koeln.de

Diakonie Michaelshoven Kinder- und Jugendhilfen gGmbH
Wohnprojekt Begleitete Elternschaft



Anschrift

Pfarrer-te-Reh-Straße 4
50999 Köln

☎ 0221 9956-4103 oder -4104

✉ begleitete-elternschaft@diakonie-michaelshoven.de

Kapazität

- 8 Plätze für Mütter/Väter/Eltern und Kind in einer stationären Wohnform
- 3 Familien im ambulantPLUS Angebot
- Ambulante SPFH Begleitung von Familien in der eigenen Wohnung nach Bedarf

Zielgruppe

Mütter/Väter/Eltern mit geistiger Behinderung / Lernschwierigkeiten, die mit ihren Kindern zusammen leben möchten

Angebot

stationär: Rund-um-die-Uhr-Betreuung, individuelle Hilfe- und Bedarfsplanung, Begleitung bei Schwangerschaft und Geburt, Unterstützung bei Aufbau und Stabilisierung der Mutter/Vater/Eltern-Kind-Beziehung, Sicherung der physischen und emotional-kognitiven Entwicklung des Kindes, Förderung lebenspraktischer Fähigkeiten, Hilfen zur Persönlichkeitsentwicklung und zur Verselbstständigung, Erziehungsberatung, Krisenintervention, Trennungsbegleitung, tiergestützte Pädagogik (Hund); MarteMeo oder Heilpädagogisches Spiel, intensives 1:1 Familiencoaching

ambulantPLUS: inhaltlich vergleichbar mit dem stationären Angebot, gesetzl. Betreuung und gute Basis in der eigenständigen Haushaltsführung und Versorgung des Kindes müssen gegeben sein. BeWo kann hinzu gezogen werden.

ambulant: individuell je nach Auftrag durch das Jugendamt

Raumangebot

stationär: 8 Eltern-Kind-Appartements mit Bad und Kinderzimmer, 1 Gruppenwohnzimmer, 1 Gruppenküche, 1 Spielzimmer, Nachtbereitschaftszimmer, Büro, Besprechungsraum, Kellerräume und Garten

ambulantPLUS: zwei Wohnungen für 2-3 Pers. und eine Wohnung für 3-4 Pers. jeweils mit offenem Wohn-Koch-Essbereich, Bad, Keller und 2 weiteren Zimmern. Zusätzlich ein zentrales Appartement mit Büro und Mehrzweckraum. Alle Wohnungen auf zwei Etagen eines Wohnraum geförderten Mietshauses.

ambulant: individuelle je nach eigens angemieteter Wohnung

Personal

Stationär: 10,75 Vollzeitstellen, die in unterschiedlichem Stundenumfang von aktuell 15 Mitarbeiter*innen ausgefüllt werden

ambulantPLUS und ambulant: 5 MitarbeiterInnen, individuell, abhängig von der Anzahl der Fachleistungsstunden

Finanzierung

stationär: § 19 KJHG; auch in Kombination mit Eingliederungshilfe nach SGB XII

ambulantPLUS und ambulant: §§27ff. § 31, 35a SGB VIII; auch in Verbindung mit Eingliederungshilfe nach SGB XII (Betreutes Wohnen)

Träger

Diakonie Michaelshoven Kinder- und Jugendhilfen gGmbH

Ansprechpartner

Annika Sobek (Bereichsleiterin)

☎ 0221 9956-4013; ✉ a.sobek@diakonie-michaelshoven.de

Sarah Fromm (Teamleiterin)

☎ 0221 9956-4104; ✉ s.fromm@diakonie-michaelshoven.de

Anschrift

Bergisch Gladbacher Str. 812
51069 Köln

☎ 0221 96846640
☎ 0221 96846659
✉ info@koeln-ring.de

Einrichtungsart

Wohnhaus für psychisch erkrankte Frauen/Männer, 10 Familienplätze, individuelle Begleitung

Kapazität

22 Plätze – 11 Elternteile / 11 Kinder

Zielgruppe

Psychisch kranke und behinderte Frauen/Männer ab dem 18. Lebensjahr mit ihren Kindern. Es können auch Paare mit Kindern einziehen, wenn beide Erwachsenen psychisch erkrankt sind.

Angebot

- 24-Stunden Anwesenheit des pädagogischen Fachpersonals im Haus
- Sozialpsychiatrische Begleitung und Unterstützung der Eltern bei der Bewältigung des Alltags, bei der beruflichen sowie persönlichen Entwicklung und der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- gezielte individuelle Begleitung der Eltern im Umgang mit der psychischen Erkrankung
- fachliche Unterstützung und Anleitung bei der Versorgung und Erziehung des Kindes
- Unterstützung und Förderung des Kindes im Entwicklungsprozess
- differenziertes Angebot in der Unterstützung der Mutter-Kind Beziehung
- Kinderbetreuung im hauseigenen Kinderbereich
- Reit - Heilpädagogische Förderung für Mutter und Kind
- Psychosoziale Beratung und Begleitung
- DBT Gruppentraining (Skillsgruppe)
- Nutzung der Angebote der Gesamteinrichtung im Arbeitstrainingsbereich
- Eine ambulante Weiterbetreuung der Familien ist möglich

Raumangebot

Neun 2-Zimmer Appartements und ein 3 Zimmer-Appartement mit jeweils eigenem Bad, dazu Gruppenräume und Gartenanlage

Personal

Pädagogisch qualifiziertes Fachpersonal, Kinderkrankenschwester, Hauswirtschaftskraft
Zusatzausbildungen in systemischer Therapie und Beratung, Gesprächspsychotherapie
Sozialpsychiatrische Fachkräfte

Finanzierungsart

Leistungsentgelt
§ 131 SGB IX für psychisch kranke Erwachsene
§ 27 i. V. m. § 34 SGB VIII für die Kinder und Jugendlichen

Träger

Köln-Ring gGmbH, An St. Heinrich 1, 50679 Köln

Ansprechpartnerin

Manuela Keller-Oberlies, Bereichsleitung Jugendhilfe
☎ 0221 96846640, ✉ manuela.keller-oberlies@koeln-ring.de

Anmeldung und Aufnahmeverfahren

☎ 0221 829583 64
☎ 0221 829583 65
✉ info@koeln-ring.de

Haus Heisterbach
Hilfs- und Informationszentrum
für Schwangere und Alleinerziehende in Notlagen
Bausteine für das Leben e.V.



Anschrift

Haus Heisterbach
53639 Königswinter

☎ 02223/9236-0

☎ 02223/9236-22

🌐 www.haus-heisterbach.de

Kapazität

12 Appartements, darunter zwei Notwohnungen

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an

- **Frauen**, die sich durch eine **Schwangerschaft** in einer akuten Notsituation befinden
- **Frauen mit Kind(ern)**, die
 - infolge von Beziehungsproblemen wohnungslos geworden sind,
 - innerhalb der Partnerschaft ausweglosen Belastungssituationen ausgeliefert sind,
 - durch Zwangs- und Problemsituationen in eine existentielle Krise geraten sind,
 - für eine Übergangszeit Unterstützung in einer schwierigen Lebenssituation suchen.

Angebot

Ziel ist es, die Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit der Mütter unter dem Grundsatz „**Hilfe zur Selbsthilfe**“ zu fördern und sie beim Aufbau eines stabilen Lebensumfeldes zu unterstützen. Die Angebote orientieren sich jeweils am Bedarf der Hilfesuchenden und sollen die eigenen Ressourcen aktivieren.

- Beratung und Begleitung der Frauen zur Klärung und Planung weiterer Lebensperspektiven im persönlichen und sozialen Bereich (tragfähige Mutter-Kind-Beziehung, Begleitung bei Behördengängen, Schul- und Berufsausbildung, etc.)
- Unterstützung zur Bewältigung und Organisation des Alltags
- Klärung der finanziellen/wirtschaftlichen Situation
- Schwangerschaftsbegleitung und Geburtsvorbereitung
- Begleitung nach Gewalterfahrungen
- Spiel- und Beschäftigungsangebote für die im Haus lebenden Kinder
- Ein regelmäßiges Familien- und Beratungscafé als offenes Beratungsangebot (Sozialrecht, Erziehungsgeld etc.)
- „Heisternestchen – Second Hand für kleine Leute“
- Kursangebote für Bewohnerinnen und Interessierte zu Themen wie Schwangerschaft und Geburt, Eltern und Kind, Gesundheit, Alltagskompetenzen.

Raumangebot

12 möblierte, individuell geschnittene Wohnungen mit mindestens zwei Zimmern, Bad und Küchenzeile, zwei möblierte Notwohnungen mit Bad; Veranstaltungs- und Gemeinschaftsräume, großzügiges Außengelände mit Kinderspielplatz, Kinderspielraum.

Personal

- Mehr als 70 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in verschiedenen Teams
- Eine angestellte pädagogische Fachkraft; Praktikantinnen.

Finanzierung

Für die jeweilige Wohnung wird eine Nutzungsgebühr erhoben; jede Bewohnerin bestreitet ihren Lebensunterhalt für sich und die Kinder über eigenes Einkommen bzw. über Sozialleistungen.

Ansprechpartner

Birgit Kellers	✉	info@haus-heisterbach.de
Jochen Beuckers	✉	info@haus-heisterbach.de

Mädchenheim St. Irmgardis



Anschrift

Westwall 153
47798 Krefeld

☎ 02151 6337-30
📠 02151 633735
✉ maedchenheim@skf-krefeld.de

Einrichtungsart

Mutter-Kind Wohnen im Mädchenwohnheim nach § 19 SGB VIII mit weiteren 12 Mädchen im Regelangebot nach §§34 und 41 SGB VIII

Kapazität

In unserer Einrichtung stehen 4 Appartements für Schwangere und junge Mütter zur Verfügung.

Zielgruppe

Schwangere und junge Mütter ab dem 14. Lebensjahr, die auf Grund ihrer Lebenssituation für sich und ihr Kind individuelle Unterstützung und Begleitung benötigen.

Angebot

- ⇒ Bei Aufnahme Klärung der persönlichen und finanziellen Lebenslage zur individuellen Ermittlung des Hilfebedarfes
- ⇒ Rund-um-die-Uhr-Betreuung
- ⇒ Begleitung bei Schwangerschaft abgestimmt auf die Bedürfnisse der jungen werdenden Mutter
- ⇒ Konkrete Anleitung bei der Ernährung, Pflege und Förderung des Kindes
- ⇒ Stärkung der Erziehungskompetenz
- ⇒ Strukturierung des Alltags
- ⇒ Entwicklung von beruflichen / schulischen Perspektiven
- ⇒ Erarbeitung einer selbstständigen Lebensplanung mit dem Kind
- ⇒ Wertschätzende Begleitung unumgänglicher Trennungen von Mutter und Kind

Raumangebot

4 Appartements für Mutter und Kind

Personal

Qualifiziertes Fachpersonal als Erzieher*innen, Sozialpädagog*innen und Hauswirtschaft

Finanzierung

Leistungsentgelt
Fachleistungsstunden

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen Krefeld e. V.

Ansprechpartnerinnen

Marzena Lawitschka, ☎ 02151 6337-72
Martina Jagnow, ☎ 02151 6337-31

Haus Nazareth, Familienhaus

Anschrift

Bergische Landstr. 82
51375 Leverkusen

☎ 0214 8510-14
🌐 www.die-gute-hand.de

Stiftung Die Gute Hand



Einrichtungsart

Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung

Kapazität

Das Familienhaus umfasst 18 Plätze für Kinder (von 0 bis 6 Jahren) und Elternteile/Eltern in der Diagnostikphase, der Trainingsphase und in der Verselbstständigungsphase.

Zielgruppe

Kinder, die in Obhut genommen wurden und deren Perspektive unter enger Einbeziehung der Eltern/Elternteile geklärt werden muss:

Mütter/Väter mit jüngeren Kindern (0-6) aus schweren Belastungssituationen, deren gemeinsame Perspektive geklärt werden muss, mit der sich anschließenden Möglichkeit, Erlerntes zu stabilisieren und die Rückführung in den eigenen Haushalt oder den Wechsel in eine Anschlussmaßnahme vorzubereiten.

Angebot

Das Familienhaus ist ein zeitlich befristetes Angebot zur Diagnostik und Perspektivklärung und dient der Unterstützung und Stabilisierung von Eltern-Kind-Beziehungen. Der Kinderschutz und die vorübergehende akute familiäre Krise stehen hierbei im Mittelpunkt. Eine Trennung von den primären Bezugspersonen soll nach Möglichkeit vermieden oder durch eine Aufnahme wieder beendet werden, sodass die stationäre Hilfe für das Kind unter enger Einbeziehung der primären Bezugspersonen erfolgt. Während zu Beginn der Hilfe die Diagnostik und das Clearing (circa 12 Wochen) im Vordergrund stehen, stellen das Training und die Kompetenzvermittlung (mindestens drei Monate) gemeinsam mit den primären Bezugspersonen den Schwerpunkt der zweiten Phase dar. Das Ziel des Angebotes ist es, den Familien zu helfen wieder ein eigenverantwortliches Leben mit den Kindern zu führen und die Eltern zu einem kindeswohlorientierten und möglichst selbstständigen Leben zu befähigen.

Raumangebot

Das Familienhaus befindet sich in einem großzügigen Haus mit drei Etagen auf dem Einrichtungsgelände von Haus Nazareth, mit vier Zweiraumappartements mit Dusche (verteilt auf das Erdgeschoss & 2. OG), vier Kinder/Elternzimmern im 1. OG, wo sich auch das Bereitschaftszimmer (mit Bad) der Fachkraft befindet, zwei Einraumappartements, diversen Bädern, zwei Gemeinschaftsküchen, einer Trainingsküche, drei Wohn-/Esszimmern, zwei Büros, einem Besprechungsraum, 2 Hauswirtschaftsräumen, inkl. hauseigenem Garten. Das beschriebene Raumangebot wird ergänzt durch ein an Haus 1 angrenzendes Trainingsappartement mit einem Schlafraum, einer Wohnküche, einem Badezimmer und einem Kinderzimmer sowie einer 3-Zimmerwohnung in Leverkusen-Wiesdorf zur weiteren Verselbstständigung.

Personal

Dipl.-Heil- und/oder -Sozialpädagog*innen, Dipl.-Sozialarbeiter*innen, Erzieher*innen
Kinderkrankenschwester, Kinderpfleger*in,
Dipl.-Psycholog*innen, KiJu-Psychiater*in (anteilig) und ergänzender Dienst (anteilig)

Finanzierung

§§ 27, 34 SGB VIII, im Einzelfall auch §19

Träger

Kath. Stiftung Die Gute Hand, Jahnstr. 31, 51515 Kürten-Biesfeld,
🌐 www.die-gute-hand.de

Ansprechpartner*in

Kerstin Büscher (Erziehungsleitung)

✉ k.buescher@die-gute-hand.de, ☎ 0214-8510-87

Barbara Bergerhoff-Bujacz (Einrichtungsleitung)

✉ b.bergerhoff-bujacz@die-gute-hand.de, ☎ 0214-8510-14

Haus St. Josef GmbH
Mutter/Vater/Kind-Wohnen



Anschrift

Gartenstr. 54
58511 Lüdenscheid

☎ 02351 3623-0
✉ kontakt@haus-sankt-josef.de
🌐 www.haus-sankt-josef.de

Einrichtungsart

Mutter/Vater/Kind-Wohnen

Kapazität

12 Plätze im stationären Bereich (6 Mütter und 6 Kinder)
4 Plätze in selbstständiger Wohnform

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige Mütter oder Väter, die zur eigenverantwortlichen Versorgung und Erziehung ihrer Kinder und zur eigenständigen Lebensführung befähigt werden sollen.

Angebot

- ⇒ Beziehungsförderung zwischen Elternteil und Kind
- ⇒ Anleitung in der Versorgung des Kindes
- ⇒ Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Mutter/des Vaters
- ⇒ Unterstützung im lebenspraktischen Bereich
- ⇒ Unterstützung bei der Entwicklung einer realistischen Lebensperspektive
- ⇒ EPB (Entwicklungspsychologische Beratung) zur Unterstützung der Beziehung zwischen Elternteil und Kind
- ⇒ Einbeziehung des Partners
- ⇒ Bezugspädagogensystem für Elternteil und Kind
- ⇒ Weiterführende Angebote und Begleitung nach dem Auszug möglich

Raumangebot

- ⇒ 3 Plätze in einer Wohngruppe mit je einem Zimmer für Elternteil und Kind mit gemeinsamen Wohnraum, Küche und Bad
- ⇒ Großräumiges möbliertes Apartment
- ⇒ 2 Plätze für Mutter mit Kind in einem familiär angebundenen Apartment

Personal

Multiprofessionelles und erfahrenes Team mit der Mindestqualifikation Erzieherin, z.T. mit Zusatzausbildung.
Gruppenübergreifendes Personal: Familientherapeuten, Hebamme, Hauswirtschaftskraft

Finanzierung

Leistungsentgelte

Träger

Haus St Josef GmbH, Gartenstr. 54, 58511 Lüdenscheid

Ansprechpartnerin für Anfragen

Daniela Mues
☎ 02351 3623-17
✉ d.mues@haus-sankt-josef.de

via nova
Mutter-/Vater-Kind-Wohngruppe



Anschrift:

Im Goseborn 2
58511 Lüdenscheid

☎ 02351 – 676440

✉ mail@vianova-luedenscheid.de

🌐 www.vianova-luedenscheid.de

Einrichtungsart:

Vollstationäre Mutter-/Vater-Kind-Wohngruppe
(Jugendhilfe auf Grundlage §§ 8a, 19, 27, 41 SGB VIII)

Kapazität:

Insgesamt 2 Plätze (1x Mutter/Vater mit 1 Kind, 1x Mutter/Vater mit 1 oder 2 Kindern)

Zielgruppe:

Minderjährige sowie volljährige Schwangere bzw. Mütter/Väter, die für ein Kind unter 6 Jahren sorgen, und die aufgrund ihrer persönlichen Lebenssituation Unterstützung und Hilfestellung in der Versorgung und Erziehung benötigen.

Angebot:

- Intensive und individuelle 24-Stunden-Betreuung durch ein konstantes Kleinteam
- Klärung der Ressourcen und Stärkung der elterlichen Kompetenzen
- Ressourcenorientierte Anleitung und Hilfestellung in der Versorgung und Erziehung
- Bindungs- und Beziehungsförderung zwischen Eltern und Kind
- Ausbau lebenspraktischer Fähigkeiten hinsichtlich der Tagesstruktur, des Alltagsmanagements und des Umgangs mit den eigenen Finanzen sowie in Behördenangelegenheiten
- Hilfestellung zur Entwicklung einer langfristigen Lebensperspektive
- Schrittweise und individuelle Verselbständigung
- Systemische Arbeitsweise mit wertschätzender und dialogischer Grundhaltung
- Optional: ambulante Nachbetreuung

Raumangebot:

Die Einrichtung befindet sich in einem Einfamilienhaus mit großem Garten. Neben den Gemeinschaftsräumen (Küche, Ess- und Spielzimmer) stehen 2 großzügige Apartments zur Verfügung. Diese umfassen jeweils einen Wohnraum, ein eigenes Bad sowie 1 bzw. 2 Schlafräume / Kinderzimmer. Die Ausstattung und Einrichtung der Räumlichkeiten bietet einen familien- und kindgerechten Lebensraum in wohnlicher Atmosphäre. Die Einrichtung ist in einer ruhigen Spielstraße mit Waldnähe gelegen, gleichzeitig sind die Innenstadt, Geschäfte, Ärzte und öffentliche Verkehrsmittel fußläufig erreichbar.

Personal:

Das pädagogische Team besteht ausschließlich aus sozialpädagogischen Fachkräften mit der Mindestqualifikation staatl. anerkannte/r ErzieherIn, inkl. innewohnender Fachkraft. Dieses Setting ermöglicht eine hohe Kontinuität der Beziehungs- und Unterstützungsangebote für Mütter/Väter und deren Kinder. Zusätzlich ist eine Hauswirtschaftskraft in Teilzeit vor Ort.

Finanzierungsart:

Leistungsentgelt, bei ambulanter Nachbetreuung Fachleistungsstunden

Ansprechpartnerin:

Ute Beinghaus, Tel. 02351-676440

Casa Calle

Anschrift

Zum Hunstein 10-12/ Twiertweg 3
59872 Meschede

☎ 0291/ 2004 1086
✉ casa-calle@sozialwerk-sauerland.de
🌐 www.casacalle.de



Einrichtungsart

Betreutes Mutter/Vater-Kind Wohnen;
auf Grundlage der §§ 19, 27, 34, 35a, 42 SGB XIII, §118 SGB XII (im Einzelfall).

Kapazität

Unsere Einrichtung verfügt 12 Plätze / 4 Appartements.
Eine Familienaufnahme ist in der Casa Calle in allen vier Appartements möglich.

Zielgruppe

Sind minderjährige und volljährige schwangere Frauen; sowie minderjährige und volljährige Mütter/Väter.

Angebot

- Vorbereitung der Mütter auf die Geburt, bis hin zum Übergang in eine eigene Wohnform und somit in die Selbständigkeit
- Wir bieten „Rund- um- die- Uhr Betreuung“
- Aufbau und Förderung einer stabilen und tragfähigen Mutter/ Vater-Kind Beziehung
- Entwicklung und Förderung der elterlichen Kompetenz
- Stärkung der Mutter/ Vater- Kind Bindung
- Tragfähige Lebenskonzepte mit Blick auf das Kindeswohl werden gemeinsam geplant und umgesetzt
- Individuelle Förderplanung in Form von Selbsthilfeplänen
- Hilfe bei der Strukturierung des Tagesablaufes mit dem Kind (Haushaltsführung)
- Bei Abbruch der Maßnahme ist eine kurzzeitige Inobhutnahme der Kinder bis zu 14 Tagen in der Casa Calle möglich.

Raumangebot

- 4 komplett möblierte Appartements, Spielzimmer/ Gemeinschaftsraum mit Küche
- hausinterne Kinderbetreuung

Die Casa Calle befindet sich auf einem landwirtschaftlichen Vollerwerbsbetrieb, Fachrichtung Milchwirtschaft. Eine entsprechende Ausbildung wäre vor Ort möglich.
Spaziergänge mit einem „Goldendoodle“ und die „Arbeit“ mit einer Alpakafamilie runden das Angebot ab.

Personal

Die Betreuung, Begleitung und Unterstützung der Mütter/Väter mit ihren Kindern erfolgt durch ein multiprofessionelles Team bestehend aus pädagogischen und medizinischen Fachkräften. Fort- und Weiterbildungen finden regelmäßig für alle Mitarbeiter/innen statt.

Finanzierungsart

Leistungsentgelt

Träger

Sozialwerk Sauerland GmbH; Am Schwesternheim 7; 59939 Olsberg

☎ 02962/ 97911/ 0; 📠 02962/97911/10; 🌐 info@sozialwerk-sauerland.de

Intensiv betreutes Wohnen für Mutter und Kind

Anschrift

Markgrafenstr. 19
41069 Mönchengladbach

☎ 02161 - 9609-10

☎ 02161 - 94609-13

✉ flex-mg-21@jugend-und-familienhilfe.de

Einrichtungsart

Intensiv Betreutes Wohnen gem. §34 SGB IIIV in Verbindung mit §19 SGB VIII und §36 SGB VIII

Kapazität

Appartementhaus mit insgesamt 10 Plätzen für Mutter und Kind

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige schwangere Frauen ab 16 Jahren mit Kinder(n) unter 6 Jahren, deren individuelle Problematik intensive pädagogische Unterstützung notwendig macht.
Frauen mit einer akuten Suchtproblematik werden nicht aufgenommen.

Angebot

- Begleitung bei Schwangerschaft und Geburt
- Konkrete Anleitung in der Kindesversorgung durch eine examinierte Kinderkrankenschwester
- Förderung einer positiven, tragfähigen Mutter-Kind-Bindung
- Unterstützung in allen Bereichen der Entwicklung und Erziehung des Kindes
- Stärkung der Erziehungskompetenz
- Anleitung zur selbstständigen Haushaltsführung
- Training im Umgang mit Geld und Unterstützung bei behördlichen Belangen
- Entwicklung einer Tagesstruktur
- Förderung der persönlichen Entwicklung der Mütter
- Erarbeitung von Lebens- und Zukunftsperspektiven
- Förderung von Schul- und/oder Berufsausbildung
- Partner- und Familienarbeit
- Zusammenarbeit mit Therapeuten/Ärzten/Bildungseinrichtungen
- Bezugsbetreuersystem
- Spezielle Angebote:
Babymassage / Babyschwimmen, Marte-Meo, MIA (Mütter-Inter-Aktions-Gruppe), Professionelles Angebot zur Trauerbewältigung, „babyfreie“ Zeit für Mütter, Gemeinsame Ferienfreizeit
- Nachtbereitschaft in der Zeit von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr im Haus
- Bereitschaftsdienste durch die zuständige Fachkräfte vor und nach der Geburt

Raumangebot:

Vier Appartements mit großer Wohnküche und Schlafzimmer, zwei Zweizimmerwohnungen mit Küche, Diele und Bad. Das Haus verfügt über einen großen Gemeinschaftsgarten mit Spielangeboten für Kinder. Jede Wohnung verfügt über einen eigenen Kellerraum. Es gibt eine Gemeinschaftswaschküche. Die Wohnungen sind voll ausgestattet und eingerichtet.

Zentrale Lage und gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel. Im Erdgeschoß befindet sich das Büro der Abteilung, das Spielzimmer und Bereitschaftszimmer für die Nachtbereitschaften.

Personal:

Pädagogische Mitarbeiterinnen (Dipl. Pädagogin; Dipl. Sozialpädagogin; Dipl. Sozialarbeiterin; Sozialarbeiterinnen (BA); Kinderkrankenschwestern; Familienpflegerin; Nachtbereitschaften)

Finanzierungsart

Leistungsentgelt, bei Nachbetreuung Fachleistungsstundensatz je nach Intensität

Träger:

Evangelische Jugend- und Familienhilfe gGmbH Kaarst Geschäftsstelle Sebastianusstraße 1, 41564 Kaarst

Ansprechpartnerin:

Andrea Laufs (Kordinatorin); ☎ 02166 9698450 oder 0173 7406650



AZEH e. V. Mutter-Vater-Kind-Gruppe

Anschrift

„Schwungfeder I“
Urftstr. 214

41239 Mönchengladbach–Rheydt

☎ 02166 138527

„Schwungfeder II“
Herzogstr. 41

41238 Mönchengladbach

☎ 02166 2589301

Einrichtungsart

Intensiv betreutes Wohnen für Schwangere, Mütter oder Väter mit Kind
(Hilfe nach § 19 SGB VIII)

Kapazität

14 Plätze (7 Mütter/Väter und 7 Kinder) pro Schwungfeder

Zielgruppe

Schwangere und junge Mütter/Väter ab 14 Jahren mit ihren Kindern unter 6 Jahren, welche aktuell ohne Unterstützung nicht in der Lage sind die Anpassung an die neue Lebenssituation mit Kind zu bewältigen und für die eine ambulante Betreuung nicht mehr ausreichend ist. Möglichkeit der Rückführung von Kindern zu ihren Müttern/Vätern.

Angebot

24-Stunden-Betreuung; Verselbstständigung; Alltagspädagogische Hilfen für Mutter/Vater und Kind;
Mutter/Vater-Kind-Beziehung; Kinderpflege/Gesundheit; Bezugspersonensystem

Raumangebot – „Schwungfeder I“

1 Wohnzimmer und ein Spielzimmer

2 fußläufig erreichbare Trainingswohnungen

Raumangebot – „Schwungfeder II“

1 Küche, Esszimmer, 1 Spielzimmer, 1 medizinischer Behandlungsraum, 2 fußläufig erreichbare
Trainingswohnungen, 1 Tiefgarage

Personal

Alle Mitarbeiter*innen haben einen akademischen Grad. 1 Krankenschwester sowie 2 Erzieher*innen pro
Einrichtung;

Betreuungsschlüssel:

Mütter: 1:1,3 = 4,6 Stellen pro Einrichtung / Kinder: 1:3,0 = 2 Stellen pro Einrichtung.

Finanzierung

Leistungsentgelte

Träger

AZEH e. V., Friedrich-Ebert-Str. 242, 41236 Mönchengladbach

Ansprechpartner*innen

„Schwungfeder I“

Christina Wallrath

☎ 02166 138527

✉ schwungfeder@azeh.com

„Schwungfeder II“

Silke Hans

☎ 02166 2589301

✉ schwungfeder2@azeh.com

Geschäftsleitung AZEH e. V.

Claus Bauer

☎ 02166 6219520

✉ claus.bauer@azeh.com

Diakonissenmutterhaus gGmbH Münster



Anschrift

Tannenbergr. 1
48147 Münster

🌐 www.diakonissenmutterhaus.de

Einrichtungsart

Stationäre Einrichtung für Mütter/Väter und deren Kinder nach §19 SGB VIII

Kapazität

12 Plätze (werdende) Mütter, 12 Plätze Kinder, 4 Plätze 13/3 SGB VIII
(in Ausnahmefällen auch nach §53 SGB XII; §34 und 35a nach SGB VIII)

Zielgruppe

In der Trägerschaft der Diakonissenmutterhaus gGmbH bietet das (JWP) für schwangere Frauen und Mütter ab dem 14. Lebensjahr ein differenziertes Betreuungsangebot, wenn diese auf Grund ihrer Lebensbedingungen, ihres Alters oder sonstiger Problembereiche nicht in der Lage sind, für sich und ihr Kind Sorge zu tragen.

Angebot

Intensiv-, Regelangebote und Trainingswohnen

- 2 Wohntagen mit Gemeinschaftsräumen
- Einzelwohnen in Trainingsappartements
- drei Außenwohnplätze
- einrichtungsinterne U3 Betreuung im „Kindernest“
- 24- Stunden Betreuung der Mütter/Väter und deren Kinder
- Hilfe und Begleitung bei der Versorgung des Kindes
- Aufnahme und Erstdiagnostik, sowie die Durchführung einer Verlaufsdagnostik im Rahmen der Verselbständigung
- Förderung der Eltern-Kind-Beziehung
- Entlastung der Mutter/des Vaters bei Krisen und Unsicherheiten
- Beratungsangebote für Mütter/ Väter/ Familien
- Sozialpädagogische Alltagsbegleitung
- Unterstützung bei der Entwicklung beruflicher Perspektiven
- Entwicklung tragfähiger, förderlicher Konzepte für ein selbständiges Leben
- Umfassende Hilfen im lebenspraktischen Bereich (Haushaltsführung, Umgang mit Finanzen, Gesundheitsfürsorge, Freizeitgestaltung u.a.)
- Ambulante Nachbetreuung
- Tagesstrukturierende Angebote wie z.B. Koch-AG Praktika im Altenpflegebereich, Freizeitaktivitäten, Babyschwimmen, Babymassage, Nähangebote u.a.

Personal

Erzieherinnen, Heilpädagoginnen, Diplom-Sozialpädagoginnen, Diplom-Pädagoginnen, Kinderkrankenschwestern, Hebammen

Finanzierungsart

Leistungsentgelte, bei Nachbetreuung je nach Betreuungsumfang über Fachleistungsstunden

Träger

Diakonissenmutterhaus gGmbH Münster, Tannenbergr.1, 48147 Münster

Ansprechpartnerinnen

Sabine Wenners-Staupendahl, ☎ 0251 3961990

✉ sabine.wenners@diakonissenmutterhaus.de

Anschrift

Poststraße 18
41334 Nettetal

☎ 02157 - 8702218
☎ 02157 - 1289819
✉ Mutter-Kind-Gruppe@vianobis.de
🌐 www.vianobis-jugendhilfe.de

Einrichtungsart

Vollstationäre Unterbringung im Rahmen SGB VIII, §27 Erzieherische Hilfen in Verbindung mit §34 und §19 SGB VIII sowie Eingliederungshilfe nach §35a SGB VIII

Kapazität

Insgesamt 8 Plätze , davon 4 Plätze für Mütter und 4 Plätze für die Kinder

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an junge Schwangere und junge Mütter bis zum 24. Lebensjahr.

Angebot

Neben den üblichen Leistungen in einer Mutter-Kind-Gruppe umfasst unser Leistungsangebot:

- zeitlich begrenzte pädagogische Klärungsphase, auch in Bezug auf das Wohl des Kindes
- Klärung, ob die junge Schwangere/Mutter die vereinbarten Ziele erreichen kann bzw. möchte
- transparente Arbeit im 24-Stunden-Dienst
- Anleitung und Begleitung der Mutter in allen Pflege- und Versorgungskontakten zum Kind
- Tägliche Reflektion
- Lernen in der Peergroup

Raumangebot

4 Appartements (Kinderzimmer, Mutterzimmer, Bad)
Gruppenräume, Kinderspielzimmer, großes sicheres Außengelände

Personal

Das Team besteht aus Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen, ergänzenden pädagogischen Mitarbeiterinnen als Nachtwachen sowie eine hauswirtschaftliche Mitarbeiterin.

Finanzierung

Aktuelles Leistungsentgelt

Träger

ViaNobis – Die Jugendhilfe | Schloss Dilborn
Dilborner Straße 61 | 41379 Brüggen

Ansprechpartner/in:

Teamleitung

Maria Schumacher

Poststr. 18

41334 Nettetal

☎ 02157/1285993

☎ 02157/1289819

✉ m.schumacher@vianobis.de

Aufnahmemanagement

Steffen Kannegießer

Dilborner Str. 61

41379 Brüggen

☎ 02163/954095

☎ 02163/954089

✉ aufnahmemanagement-dilborn@vianobis.de



Anschrift

Herkweg 30
47506 Neukirchen-Vluyn

☎ 02845 392-2537 oder 2685; ☎ 02845 392-2548
✉ mutter-kind-haus@neukirchener.de; 🌐 www.neukirchener.de

Einrichtungsart

Stationäre Mutter-Vater-Kind Einrichtung mit differenziertem Hilfeangebot in der Regel auf Grundlage §§ 19 SGB VIII. Ergänzend §§ 27, 34, 35, 35a, 41 des SGB VIII sowie §§53 ff. SGB XII. Einzelvereinbarungen sind möglich.

Kapazität

13 Plätze. Wohnen in Apartments oder Trainingswohnungen.

Zielgruppe

Volljährige und minderjährige Schwangere, Mütter und/oder Väter, die aufgrund von psychischen, sozialen, und /oder kognitiven Schwierigkeiten, Hilfe und Unterstützung für sich und ihre Kinder benötigen bei der Entwicklung und Gestaltung ihrer Lebensperspektive. Aufnahme von substituierten Hilfebedürftigen möglich.

Angebot

Das Angebot umfasst eine individuelle Betreuungsform, je nach Bedarf von einer 24 Stunden Betreuung für Mutter/Vater und Kind in der Clearing Maßnahme bis zur schrittweisen Verselbstständigung in der eigenen Wohnung.

- Clearingmaßnahme mit psychologischen Leistungen und umfassender Berichterstattung
- Regelangebot mit Hilfen zur individuellen Verselbstständigung
- Marte Meo
- Aufbau einer stabilen Eltern-Kind Bindung, Förderung der Eltern- Kind Beziehung
- Stabilisierung und Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit
- Beratung und Anleitung in Alltagsbewältigung und in Kinderpflege
- Schwangerschaftsbegleitung, Geburtsvorbereitung
- Babymassage
- Beratungsangebote für Paare und Väter
- Einzel- und Gruppengespräche
- Anleitung bei der Freizeitgestaltung, Ferienfahrten
- Klärung und Sicherung der finanziellen Lebensgrundlage
- Förderung von Schul- und Berufsausbildung
- Spezielle Angebote:

Das Spatzennest, die hauseigene Kinderbetreuung beinhaltet neben der Versorgung, Beobachtung und ganzheitlichen Förderung der Kinder insbesondere die Anleitung und Beratung der Eltern zum Aufbau positiver Bindungserfahrungen. Trägereigene Förderschulen und Berufsvorbereitung

Raumangebot

12 Apartments im ländlich gelegenen Haupthaus der Einrichtung ausgestattet mit Singleküchen, eigenem Bad mit Toilette sowie Wohn-/Schlafräumen für Eltern und Kind. Gemeinschaftswohnküche, Spielzimmer, Wohnzimmer, Mehrzweckraum, Marte Meo Raum, NB Zimmer und Büro. Großer Garten. Außenwohnungen in fußläufiger Nähe.

Spatzennest, hauseigene Kinderbetreuung mit großem Tagesraum, Küche, Schlafräumen, Snoezelraum, Anleitungszimmer zur Pflege und Begleitung der Mütter, Büro und Sanitäranlagen.

Personal

Psychologin, SozialpädagogInnen, SozialarbeiterInnen, ErzieherInnen mit systemischen Zusatzausbildungen und Marte Meo Practioner und – Therapeuten Qualifizierung.

Finanzierungsart

Entgelt entsprechend der Leistungsvereinbarung

Träger

Neukirchener Erziehungsverein, Andreas-Bräm-Str. 18-20, 47506 Neukirchen-Vluyn

Ansprechpartnerinnen

Petra Kopf-Lier, Psychologin; Magdalena Kositzka, Gruppenleitung

Intensiv Betreutes Wohnen für Mutter und Kind



Anschrift

Kapitelstraße 66
41460 Neuss

☎ 02131 - 2022-54

☎ 02131 — 2022-55

✉ flex-neuss-37@jugend-und-familienhilfe.de

🌐 www.jugend-und-familienhilfe.de

Einrichtungsart

Intensiv Betreutes Wohnen gem. §34 SGB VIII und gem. §19 SGB VIII in Verbindung mit § 36 SGB VIII in einem Appartementhaus mit der Möglichkeit der ambulanten Nachbetreuung gemäß § 27 ff SGB VIII.

Kapazität

6 möblierte 2-3-Zimmer-Appartements sowie ein Aufnahmeappartement

Zielgruppe

Minderjährige (ab 16 Jahren) und volljährige schwangere Frauen und Mütter mit Kind(ern) unter 8 Jahren mit dem Ziel der Verselbstständigung u./o. Rückführung

Angebot mit 2 Kindern, wobei das Jüngste bei Einzug nicht älter als 6 Jahre sein darf.

- Vorbereitung auf die Geburt
- Konkrete Anleitung in der Kindesversorgung und Entwicklungsförderung
- Bindungsförderung von Mutter und Kind
- Förderung der persönlichen Entwicklung der Mutter
- Klärung der Beziehung zum Kindesvater/zur Herkunftsfamilie und ggfls. Zusammenarbeit
- Training im Umgang mit Geld und Unterstützung bei behördlichen Belangen
- Anleitung zur selbständigen Haushaltsführung
- Entwicklung einer Alltagsstruktur
- Erarbeitung von Lebens- und Zukunftsperspektiven
- Förderung von Schul- und Berufsausbildung
- Nachtpräsenz und Bereitschaftsdienste
- Gruppenangebote
 - Mutter-Kind-Gruppe (Babymassage, Spielgruppe, ect.)
 - Peking
 - Müttercafé
 - Lernwerkstatt (Kochen, Nähen, Basteln, Hausversammlung ect.)
 - Ausflüge und Ferienfahrt
- Spezielle Angebote
 - Safe®
 - Marte Meo
 - Triple P

Raumangebot

Das Haus verfügt über Gruppenräume und eine Spielfläche im Außenbereich. Es liegt zentral und verfügt über eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel

Personal

Multiprofessionelles Team (Sozialpädagoginnen, Erzieherinnen, Kinderkrankenschwestern, Familienhelferin, Nachtbereitschaften) mit unterschiedlichen Fort-, Weiter- und Zusatzausbildungen

Finanzierung

Leistungsentgelt, bei Nachbetreuung Fachleistungsstundensatz nach Intensität

Träger

Evangelische Jugend- und Familienhilfe gGmbH

Geschäftsstelle: Sebastianusstraße 1 in 41564 Kaarst

Ansprechpartnerinnen

Elisabeth Münch (Koordinatorin) ☎ 02131 - 2983954

Hanna Sundermann (Gruppenleitung) ☎ 02131 - 313594



Diakonie-Verband-Oberhausen e.V.

Anschrift

Gertrud-Zillich-Haus

Schlängelstraße 43
46045 Oberhausen

Mutter-Kind-Haus Hilfe zum Leben

Metzer Straße 33
47137 Duisburg

☎ 0208-468363-00
☎ 0208-468363-19
✉ info@gertrud-zillich-haus.de
✉ jutta.luecke@gertrud-zillich-haus.de
🌐 www.gertrud-zillich-haus.de

☎ 0203-551981
☎ 0203-4495818
✉ info@gertrud-zillich-haus.de
✉ jutta.luecke@gertrud-zillich-haus.de
🌐 www.gertrud-zillich-haus.de

Einrichtungsart

Mutter-Kind-Einrichtung auf der Grundlage der §§ 19, 27, 34 und 41 SGB VIII, in Ausnahmefällen auch nach § 53 SGB XII

Kapazität

Gertrud-Zillich-Haus, Schlängelstraße, Oberhausen

30 stationäre Plätze (15 Mütter und 15 Kinder) in Mutter-Kind-Gruppen
16 Plätze in Trainingswohnungen (7 Mütter und 9 Kinder)
2 Plätze im Sozialpädagogisch-Betreuten-Wohnen (1 Mutter mit 1 Kind)

Mutter-Kind-Haus, Metzer Straße, Duisburg-Meiderich

13 stationäre Plätze für 6 Mütter und 7 Kinder
5 Plätze im Sozialpädagogisch-Betreuten-Wohnen (2 Mütter und 3 Kinder)

Zielgruppe

Mädchen und junge Frauen,

- die aufgrund einer Schwangerschaft bzw. Geburt eines Kindes nicht mehr zu Hause leben können
- deren eigene Erziehungs- und Versorgungskompetenz im Blick auf das Kind überprüft bzw. durch differenzierte Angebote entwickelt und gestärkt werden muss
- deren Kind aus einer Pflegefamilie zurückgeführt werden soll

Angebot

- Stationäre Wohnformen in Mutter-Kind-Gruppen bzw. im Mutter-Kind-Haus in Duisburg
- Intensivierung der Maßnahmen durch zusätzliche Fachleistungsstunden möglich
- Verselbständigungsangebote in Trainingswohnungen
- Sozialpädagogisch-Betreutes-Wohnen (SBW)

Raumangebot

Mutter-Kind-Zimmer, Einzelzimmer mit Kinderzimmer, Trainingswohnungen, Wohn- und Spielbereiche, Gartengelände mit kindgerechtem Spielplatz, entsprechende Dienst- und Verwaltungsräume, einrichtungsinterne Kindertagesbetreuung in Oberhausen

Personal

Ausschließlich Fachpersonal: Sozialarbeiter*Innen, Sozialpädagog*innen, Erzieher*innen, eine Kindheitspädagogin, eine Kinderkrankenschwester, eine Familientherapeutin, anteilig Hauswirtschaftskräfte

Finanzierung

Die Kosten erstatten die unterbringenden Jugendämter nach den jeweils gültigen Entgeltsätzen

Träger

Diakonie-Verband-Oberhausen e.V., Schlängelstraße 43, 46045 Oberhausen, ☎ 0208-468363-00

Ansprechpartner:

Stephan Gill, Geschäftsführer; ☎ stephan.gill@gertrud-zillich-haus.de
Jutta Lücke, Pädagogische Leiterin, ☎ jutta.luecke@gertrud-zillich-haus.de
☎ 0208 468363-01

Mutter Kind Haus Aline
Gemeinsame Wohnform für Mütter und Väter mit ihren Kindern

Anschrift

Standort Olpe

Maria Theresia Str. 36
57462 Olpe

☎ 02761 9373-0
📠 02761 9373-18

Einrichtungsart

Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung auf der Grundlage der §§ 19, 34, 41 SGB VIII
und §§ 53/54 SGB XII

Kapazitäten

Stammhaus

17 Appartements für Mütter/Väter mit einem oder mehreren Kindern

Haus am Imberg

Wohngruppe für 8 Mütter mit einem Kind

Perspektivwohngemeinschaft

Clearingeinrichtung für 5 Mütter/Väter mit einem oder mehreren Kindern

Außenbetreuung

Externe Wohnungen für Mütter/Väter mit ihren Kindern, teilstationäre
Anschlussmaßnahme mit ambulanter Betreuung

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige Mütter/Väter, sowie schwangere Frauen, die Unterstützung und Begleitung zur Versorgung, Erziehung und Förderung ihrer Kinder und bei der Entwicklung einer eigenen Lebensperspektive benötigen.

Angebote

- 24 Stunden Betreuung
- Systemische Familien und/oder Paarberatung, Elterntraining
- Marte Meo Begleitung und Entwicklungsdiagnostik, Interner Therapeutischer Dienst
- Förderung von Schul- und Berufsausbildung
- Hausinterne Kinderbetreuung

Raumangebot

Den Müttern und Vätern stehen je nach Wohnform abgeschlossene Appartements oder eigene Zimmer mit ansprechenden Gemeinschaftsräumen zur Verfügung. Alle Standorte verfügen über eigene Spielbereiche und Außengelände. Interne Kinderbetreuungsmöglichkeiten stehen an beiden Standorten zur Verfügung.

Personal

An allen Standorten arbeiten multiprofessionelle Teams. Fachkräfte mit pädagogischen Diplom Studienabschlüssen oder vergleichbaren Abschlüssen, Erzieherinnen, Kinderkrankenschwestern zusammen.

Finanzierung

Leistungsentgelt

Träger

Gem. Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH (GFO), Maria-Theresia-Str. 42a, 57462 Olpe

Ansprechpartnerin

Marion Weidlich ☎ 02761 9373-0, 📠 02761/9373-18, marion.weidlich@mutter-kind-aline.de

Anschrift

IN VIA St. Lioba gGmbH
Mutter und Kind Initiative (MuKI)
Am Rolandsbad 1
33102 Paderborn

☎ 05251-155239 und 05251-155210
✉ muki@invia-stlioba.de, 🌐 www.invia-stlioba.de

Einrichtungsart

Vollstationäres Mutter/Vater/Kind Wohnen
gem. §§ 19 und 27 SGB VIII bzw. andere Kostenträger (SGB IX oder SGB XII)

Kapazität

9 Apartments für 9 Mütter/Väter und 11 Kinder

Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Schwangere, Mütter und Väter, die sich mit ihrer Schwangerschaft, ihrem/seinem Kind oftmals in einer ausweglosen Situation befinden und Hilfen und Unterstützung benötigen. Mütter/Väter mit einer leichten Behinderung, wobei die Ausprägung der Behinderung so sein sollte, daß die Mutter/Vater die Nahrungsversorgung und Körperpflege des Kindes selbständig ausführen kann.

Angebot

Die Alltagsbewältigung und Alltagsgestaltung sind zentrale Leistungsmerkmale unserer Arbeit. Alltag braucht und schafft elementare Voraussetzungen der Lebensbewältigung, des sich Wohl- und Zuhausefühlers, wie etwa ein ansprechendes Wohnumfeld und gestaltete Beziehungen.

Wir verfolgen mit unserer Arbeit in der vollstationären Betreuung das Ziel, dass die Mütter/Väter zu einer selbstständigen, eigenverantwortlichen und selbstbewussten Lebensweise finden. Sie werden bei der Erreichung der Ziele unterstützt, die sich aus der individuellen Lebenssituation für sich selbst und die Kinder ergeben. Übergreifendes Ziel ist die Sicherstellung der optimalen Entwicklung der Kinder und gleichzeitig die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Mütter/Väter. Auf dem Weg zum Ziel bieten wir u.a. mit folgenden Angeboten Hilfen an:

- Bewältigungshilfen in persönlichen Krisen
- Bewältigung des Alltags: z.B. Stabilisierung der Gesundheit, Verantwortung für die eigene Körperhygiene und die des Kindes, Gestaltung des eigenen Wohnraumes
- Erarbeitung bei einer sicheren und tragfähigen Mutter/Vater Kind Beziehung, in der sowohl die Bedürfnisse des Kindes als auch die der Alleinerziehenden ihren Platz haben. Kinderschutz, emotionale Entwicklung und Versorgung des Kindes stehen hierbei besonders im Focus.
- Entwicklung von Zukunftsperspektiven. Planung und Realisierung von schulischer und/oder beruflicher Ausbildung. Der Besuch von verschiedenen potentiellen Arbeitsfeldern im Berufsförderzentrum IN VIA St. Lioba gGmbH ist möglich.

Raumangebot

9 Wohneinheiten in Apartmentform, kombiniert aus Wohn- und Schlafräum, Kinderzimmer, Küche und Badezimmer. Zwei Apartments sind behindertengerecht ausgestattet, sodass auch Bewohner mit einer leichten körperlichen Behinderung einziehen können.

Weiterhin stehen verschiedene Gemeinschaftsräume zur Verfügung und ein großer Garten, der mit verschiedensten Spielgeräten ausgestattet ist.

Personal

Ein multiprofessionales Team bestehend aus: Diplom Sozialpädagogin, Sozialarbeiterin BA, Diplom Heilpädagogin, mehreren Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen. Bei Bedarf steht eine psychologische und hauswirtschaftliche Fachkraft zur Verfügung.

Finanzierungsart

Leistungsentgelt, Nachbetreuung über Fachleistungsstunden

Träger:

In VIA St. Lioba gGmbH,
Am Rolandsbad 1, 33102 Paderborn

Ansprechpartnerin

Brunhilde Wrede-Timmermann

Betreutes Mutter-Kind-Wohnen

Anschrift

Bahnhofstraße 68
33378 Rheda-Wiedenbrück



☎ 05242 – 9 38 89 23
📠 05242 – 9 38 89 27
🌐 www.awo-mutter-kind-wohnen.de

Einrichtungsart

Stationäre Mutter(Vater)-Kind-Einrichtung

Kapazität

6 Wohneinheiten (12 Plätze)

Zielgruppe

Jugendhilfeangebot nach SGB VIII §19 für minderjährige oder volljährige Schwangere, sowie Mütter/Väter mit einem oder mehreren Kindern, die intensiven Bedarf an Unterstützung benötigen. Die Aufnahme psychisch erkrankter Mütter/ Väter ist möglich.

Angebot

- Individuelles, passgenaues, lösungs- und ressourcenorientiertes Betreuungsangebot
- Unterschiedliche Betreuungsintensität: 3 Regelplätze Mütter/Väter 1:1,7;
3 Intensivplätze Mütter/Väter 1:1,1; Plätze für Kinder 1:3
- Rund-um-die Uhr-Betreuung, Nachtbereitschaft bzw. Nachtwache durch Stammpersonal
- Betreuung psychisch erkrankter Mütter/Väter möglich
- Hauswirtschaftliche Beratung und Begleitung
- Hauseigene Kinderbetreuung
- Marte Meo Beratung und Begleitung
- Angebote für Väter, bei Bedarf Aufnahme des Partners
- Abklärung von Gefährdungspotentialen, Einschätzung bei Kindeswohlgefährdung
- Individuelle Nachbetreuung

Raumangebot

6 Wohneinheiten mit jeweils 2 Zimmern, Pantryküche und Badezimmer, Gemeinschaftsraum mit Küche, Großzügiger Kinderbetreuungsbereich mit Küche und Ruheraum, Besprechungsraum, Garten und Außenspielgelände

Personal

Multiprofessionales Team: Dipl.-Sozialarbeiterinnen/pädagoginnen, Dipl.-Pädagoginnen, BA Pädagogik der Kindheit, Erzieherinnen, Heilpädagogin, Motopädin, Familienhebamme, Kinderkrankenschwester, Hauswirtschafterin, Marte Meo Praktiker und Therapeut, systemische Familienberaterin

Finanzierung

Stationär: Leistungsentgelt; Ambulant: Fachleistungsstunden

Träger

Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband OWL e.V., Detmolder Str. 280, 33605 Bielefeld

Ansprechpartnerin

Manuela Richter, Einrichtungsleitung

☎ 0152 - 53 40 90 08
✉ manuela.richter@awo-owl.de



Caritas-Kinder- und Jugendheim

Anschrift

Unlandstraße 101
48431 Rheine

☎ 05971 4002-11
☎ 05971 4002-60
✉ kinderheim@caritas-rheine.de
🌐 www.caritas-kinderheim-rheine.de

Einrichtungsart

Stationäre Familienarbeit

Kapazität

32 Plätze insgesamt
20 Plätze im Trainingsbereich
12 Plätze im diagnostischen Bereich

Zielgruppe

Die Stationäre Familienarbeit richtet sich an Multiproblemfamilien, deren positive Entwicklung unter den vorhandenen sozialräumlichen, materiellen, sozialkommunikativen und interaktiven Bedingungen, nicht mehr zu erwarten ist.

Angebot

- Familiendiagnostik und Familientraining
- Absicherung des Familienzusammenhaltes
- Psychische, soziale und materielle Stabilisierung des Familiensystems
- Entwicklung und Förderung elterlicher Kompetenz
- Förderung der psychosozialen Entwicklung der Kinder
- Neuordnung des Familiensystems

Raumangebot

15 Plätze im Familienhaus an der Unlandstraße
12 Plätze im neuen Familienhaus am Sailerweg
2 Trainingswohnungen mit 5 Plätzen in unmittelbarer Nachbarschaft

Personal

- Pädagogische Fachkräfte (mindestens 4,5 Stellen, Überwiegend diplomierte Fachkräfte, Fachschulabsolventen mit Zusatzausbildungen in systemischer Familienberatung, Familientherapie und Video-Home-Training)
zusätzlich: Fachkräfte/-anteile für Ambulante Familienarbeit und andere flexible Hilfen
- Therapeutische Fachkräfte (0,5 Stelle)
Dipl.-Psychologen/Psychotherapeuten, diplomierte Fachkräfte mit Zusatzausbildung
- Zusatzleistung
Gemeinsame Erziehungs- und Hilfeplanung

Finanzierung

Entgelt und Einzelvereinbarungen

Träger

Caritas-Kinderheim gemeinnützige GmbH, Lingener Str. 11, 48429 Rheine
☎ 05971 862-0, ☎ 05971 862-385

Ansprechpartnerinnen

Jana Wehnes, Fachbereichsleitung
☎ 05971 4002-0

Hanna Wehmschulte, Gruppenleiterin
☎ 05971 4002-49



Ausbildungsstätte Haus Widey

Anschrift

Widey 11

33154 Salzkotten-Scharmede

☎ 05258 9873

📠 05258 987494

✉ info@widey.de

🌐 www.skf-paderborn.de

Einrichtungsart

Sozialtherapeutische Einrichtung der Jugend- und Sozialhilfe

89 Gesamtplätze SGB VIII, SGB IX und SGB XII, darin:

- 3 differenzierte Mutter-Kind-Bereiche (Mutter-Kind-Basisgruppe, Maiasaurus-familienanaloger Langzeitbereich, Appartementbereich)
- Mutter-Kind-Trainingszentrum (Funktionsbereich für Mutter und Kind- auf die Entwicklung des Kindes abgestimmte Module buchbar)
- mit separatem Hort zur Kinderbetreuung
- Clearingverfahren möglich
- Zimmer, Appartements, Wohnungen

Kapazität

Plätze für 20 Schwangere/Mütter sowie deren Kinder, auch Geschwisterkinder

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige Schwangere oder Mütter, die umfassende Hilfe benötigen, sich in pädagogischen, sozialen und psychischen Krisen befinden - therapeutische Begleitung möglich.

Stationär im Rahmen von Maßnahmen nach den §§ 19, 34, SGB VIII und § 99 SGB IX.

Angebot

Je nach Hilfebedarf intensive „Rund-um-die-Uhr“-Betreuung (einschließlich aktivem Nachtdienst), Geburtsvorbereitung, auf Wunsch Begleitung bei der Entbindung, separate Kinderbetreuung während der Ausbildung/Therapie/Schule/Abwesenheit der Mutter.

Umfassende therapeutische Angebote, Förderschule Sek. I für emotionale und soziale Entwicklung, ferner Berufsschule intern und extern, Berufsausbildung im hauswirtschaftlichen Bereich intern, Hilfen auch für die Situation vor/bei dem späteren Auszug (Wohnungssuche etc.).

Raumangebot

- Einzelzimmer, sowohl für die Mütter als auch für die Kinder, im Gruppenrahmen
- Wohnzimmer, Säuglingsküche, Küche, Esszimmer etc.
- Appartements und Kleinwohnungen mit zweckmäßiger Einrichtung (Badezimmer, zwei-drei Schlafzimmer, Küche mit Essbereich), Wohn- und Spielzimmer, gemeinschaftlicher Küchenbereich

Personal

Dipl.-Sozialpädagoginnen, Dipl.-Pädagoginnen, Erzieherinnen, 1 Kinderpflegerin, Sozialdienst, Fachkräfte der Gesamteinrichtung, Psychologen, Psychiater(in), Ausbilder, Beschäftigungstherapeut etc.

Finanzierungsart

Es bestehen Leistungs- und Vergütungsvereinbarungen mit den zuständigen Kostenträgern und Aufsichtsbehörden im Rahmen des SGB VIII, SGB IX und SGB XII

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e. V., Ortsverein Paderborn

Ansprechpartner*nnen

Leitung des Hauses und Mitarbeiter*nnen des Bereiches

☎ 05258 9873

✉ info@widey.de

🌐 www.skf-paderborn.de

Marie-Haverkamp-Haus

Anschrift

Haarhofsgasse 11
50494 Soest



02921/361080



info@mutter-kindhaus.de



www.mutter-kindhaus.de

*Marie-Haverkamp-Haus
für Mutter und Kind*

Stationäre Betreuung nach
SGB VIII



Einrichtungsart:

Stationäre Jugendhilfeeinrichtung gemäß §§ 19, 34 und 41 SGB VIII und, im Einzelfall und nur mit vorheriger Kostenzusage des überörtlichen Trägers, gemäß §§ 53, 67 SGB XII.

Kapazitäten:

Intensivangebot (Aufnahmediagnostik)	10 Plätze
Regelangebot	34 Plätze

Zielgruppe:

Das Marie-Haverkamp-Haus hat sich aufgrund der zunehmenden Bedarfe auf die Arbeit mit Müttern mit Traumafolgestörungen und/oder strukturelle oder psychische Beeinträchtigungen spezialisiert

Angebot:

24-Stunden Betreuung mit Nachtdienst

Verschiedene Diagnoseinstrumente zur Erhebung des elterlichen Verhaltens, der kindlichen Entwicklung, der persönlichen Basis- Fähigkeiten, der Problemkongruenz, der Hilfeakzeptanz und der Entwicklungsfähigkeiten

Intensive Alltagsbegleitung

Gruppentherapeutische Angebote (Dialektisch-Behaviorale Therapie/Achtsamkeitsgruppe/"Borderline-und Mutter-sein")

Verschiedene Mutter-Kind-Angebote

Raumangebot:

Wohngruppen für bis zu drei Mütter und ihren Kindern
Appartements

Personal:

Multiprofessionelles Team bestehend aus Sozialpädagog*innen/arbeiter*innen /Heilpädagog*innen (Bachelor/Diplom), Heilpädagog*innen/ Erzieher*innen, Kinderkrankenschwestern, Krankenschwestern (mit diversen Zusatzqualifikationen (Systemische Beratung/Traumafachberatung/Traumapädagog*in/Bindungsfachkraft/u.a.)

Finanzierung:

Leistungsentgelt

Träger:

Evangelischer Versorgungshaus-Verein für Westfalen e.V.

Ansprechpartner*in:

Christiane Wiggeshoff



02921/361080



c.wiggeshoff@mutter-kindhaus.de

Mutter Kind Haus „Base“

Anschrift

Unter St. Clemens 24
42651 Solingen

☎ 0212 23128-11
☎ 0212 23128-13
✉ base@verein-difa.de
🌐 www.verein-difa.de

Einrichtungsart

Mutter- und Kind-Einrichtung auf der Grundlage §§19, 27, 34, 41 SGB VIII, in Einzelfällen nach SGB XII

Kapazität

Wir bieten 8 Plätze für Schwangere bzw. Mütter und ihren Kindern

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige schwangere Mädchen und Frauen bzw. Mütter bis 27 Jahren mit Kindern unter 6 Jahren die aufgrund ihrer schwierigen Lebenssituation nicht in der Lage sind, selbstständig und verantwortlich ihre Mutterrolle zu leben.

Angebot

- ♦ Konstante sozialpädagogische 24 Stundenbetreuung
- ♦ Ganzheitliche Betrachtung sowohl der Jugendlichkeit als auch der Mutterrolle
- ♦ Anstreben eines Schulabschlusses oder einer Berufsausbildung
- ♦ Möglichkeit der Kinderbetreuung in Abwesenheit der Mütter bei Schulbesuch
- ♦ Unterstützung beim Aufbau einer stabilen Mutter-Kind-Beziehung
- ♦ Arbeit mit Vätern, Partnern und anderen Angehörigen
- ♦ Zusammenarbeit mit Hebammen
- ♦ Erlernen verschiedener lebenspraktischer Fähigkeiten wie z. B. Hauswirtschaft, Umgang mit Geld etc.
- ♦ Feinfühligkeitstraining für eine gute Eltern-Kind-Bindung mit Video unterstützt
- ♦ Konstante Angebote für die Mütter: coolness Training und Elterntraining
- ♦ Hinführung zu einem selbstständigen und eigenverantwortlichen Leben mit Kind

Raumangebot

3 Wohneinheiten mit Küche und Bad (ca. 45 m²)

6 teilmöblierte Wohneinheiten (ca. 35 m²)

Gemeinschaftsräume der Einrichtung: Wohn- und Essraum, großzügiges Spielzimmer, Beratungsräume, kleines Außengelände

Personal

6 Sozialpädagoginnen

1 Psychologin

2 Erzieherinnen

1 Hauswirtschafterin

Finanzierungsart

Entgeltvereinbarung nach Leistungsbeschreibung

Träger

Verein DiFa e. V. (Die Familie)
Sozialpädagogische Kinder- Jugend- und Familienhilfe
Brühler Str. 59, 42657 Solingen

Ansprechpartnerinnen

Sabina Lengert, Leiterin des Mutter Kind Hauses
Martina vom Steeg, stellvertretende Leitung

Stiftung Heilpädagogisches Kinderhaus gGmbH Mutter-Kind-Haus



Anschrift

Haldemer Str. 24
32351 Stemwede

☎ 05474 - 204280

📠 05474 – 2042820

✉ mutter-kind@hp-kinderhaus.de

🌐 www.hp-kinderhaus.de

Einrichtungsart

Stationäre Mutter-Kind-Einrichtung

Kapazität

Mutter-Kind Intensivwohnen (7 Plätze), Trainingswohnen (10 Plätze), Hausgemeinschaften (5 Plätze)

Zielgruppe

Minderjährige und junge volljährige Schwangere und Mütter mit einem Kind oder mehreren Kindern
Vater mit Kindern / Familien mit Kindern (nur im Trainingswohnen)

Intensivwohnen

24-Stunden-Betreuung, individuelle Betreuung während und nach der Schwangerschaft, Hilfe bei der Erziehung, Pflege und Versorgung des Kindes, Unterstützung bei dem Aufbau einer sicheren Bindung von Mutter und Kind, Entwicklung schulischer und beruflicher Perspektiven, Vernetzung mit externen Fachkräften wie Kitas, Kinderärzten, Hebammen, Psychologen
Besonderheiten: Bindungstraining, Haushaltstraining, heilpädagogische Einzelförderung. Für jede Mutter mit Kind halten wir ein Appartement (ca. 30qm) mit Wohnzimmer mit Küchenzeile, Schlafzimmer und Badezimmer. Das Haus verfügt über Gemeinschaftsräume und einen internen Kinderbereich, Stellenplandichte 1:1,20

Trainingswohnen

Das Trainingswohnen ist heilpädagogisch und sozialpädagogisch ausgerichtet. 24 Stunden Rufbereitschaft. Die Wohnungen werden vom Träger angemietet. Schwerpunkt ist hier die Bearbeitung individueller Themen, mit Anbindung an das Mutter-Kind Intensivwohnen. Stellenplandichte von 1:2.

Hausgemeinschaften

Dies sind langfristig angelegte Wohnprojekte für Mütter, die eine perspektivische Begleitung im Erziehungsalltag mit ihren Kindern benötigen, selbstständig mit ihren Kindern leben und im Bedarfsfall Unterstützung im Alltag erhalten. Die Wohneinheiten in den Hausgemeinschaften sind individuell groß und eingerichtet. Stellenplandichte 1:2,5

Personal

Sozialpädagoginnen, Heilpädagogin, Erzieherinnen,

Finanzierung

Stationär: Leistungsentgelt

Träger

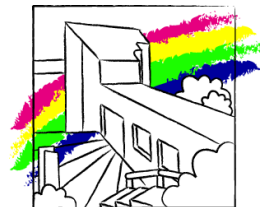
Stiftung Heilpädagogisches Kinderhaus gGmbH, Bohmter Str. 37, 32351 Stemwede

Ansprechpartnerin

Bianca Freiheit (Teamleitung/Fachbereichsleiterin)

☎ 0151-42498773, ✉ b.freiheit@hp-kinderhaus.de

Stiftung Mary Ward
Hilfe und Bildung für Kinder, Jugendliche und Familien
und Menschen mit Behinderung



Anschrift

Bökenbuschstr. 7
42555 Velbert

☎ 02052 92629-32

☎ 02052 92629-33

✉ Kontakt@stiftungmaryward.de

🌐 www.stiftungmaryward.de

Einrichtungsart

Stationäre Jugendhilfe

Kapazität

12 Plätze (6 Mütter/Väter mit jeweils einem Kind)

Zielgruppe

Minderjährige und volljährige Schwangere/Mütter (Väter) mit ihren Kindern, die wegen persönlicher und sozialer Schwierigkeiten für sich und das Kind gezielte Hilfen benötigen, suchen und annehmen wollen

Angebot

Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder in Einzel-Appartements

Raumangebot

Mutter-Kind-Haus in der Nähe der Stammeinrichtung am Rande von Velbert-Langenberg gelegen, Einzelappartements jeweils eigenes Bad und Kochgelegenheit, Kinderzimmer, Gemeinschaftsraum, großzügiges Außengelände mit Naturspielmöglichkeiten (Wald, Bach), Kinderspielplatz, 2 Verselbstständigungsappartements auf dem Gelände

Personal

Dipl.-Sozialpädagogin, Erzieherin / 1:1,9 (Mütter/Väter) / 1:3 (Kinder)

Finanzierungsart

Entgelt

Träger

Stiftung Mary Ward

Ansprechpartnerin

Beate Herbst (Bereichsleiterin/stellver. Einrichtungsleiterin)

**Jugendhilfeeinrichtung/
Mutter-Kind-Haus Wendepunktchen**



Wendepunkt

Anschrift

Am Hahn 2
42555 Velbert-Langenberg

☎ 02052 92580-16

☎ 02052 92580-22

✉ info@wendepunkt-reha.de

🌐 www.wendepunkt-reha.de

Einrichtungsart

Jugendhilfeeinrichtung mit zwei Mutter-Kind-Wohngruppen und drei Trainingswohnungen

Kapazität

Plätze für 9 Mütter mit ihren Kindern (insgesamt bis zu 12 Kindern)

Zielgruppe

Volljährige psychisch erkrankte Mütter, die Unterstützung bei der Pflege und Erziehung ihres Kindes, sowie Hilfen zur psychischen Stabilisierung und zur Persönlichkeitsförderung benötigen.

Ausschlusskriterien:

Mütter: akute Drogen- und Alkoholabhängigkeit, akute Suizidgefährdung

Kinder: geistige/körperliche Behinderung; Aufnahme nur bis inkl. Grundschulalter

Angebot

Stationäres Angebot mit Leistungen nach § 19 SGB VIII und § 27,2 i.V.m. § 34 SGB VIII (Näheres siehe Leistungsbeschreibungen unter www.wendepunkt-reha.de)

Raumangebot

In den Gruppen:

Je ein Zimmer für Mutter und Kind mit Zugang zueinander, Bad für 1 - 2 Mütter, Wohnküche, Spiel- und Wohnzimmer, Balkon

Sonstige Räume:

Gesprächsraum, Toberaum, Snoozleraum, Fitnessraum, Garten mit Spielplatz

In den Appartements:

Drei vollständig möblierte Trainingswohnungen in der Größe von ca. 55-70 qm.

Personal

Tagdienst:

Erzieherinnen, Heilpädagoginnen, Sozialarbeiter/-innen, Sozialpädagoginnen, Hebammen, Hausmeister

Nachtbereitschaften:

Pädagogische Fachkräfte, Kinderkrankenschwester

Finanzierung

Leistungsentgelt

Die Kosten des Aufenthaltes trägt bei Kindern das örtlich zuständige Jugendamt, bei den Müttern ein Sozialleistungsträger (z. B. Jugendamt, Rentenversicherung, Sozialhilfeträger).

Träger

Wendepunkt e.V., 42555 Velbert-Langenberg

Ansprechpartnerin

Christina Höhne

☎ 02052 92580 -16

✉ c.hoehne@wendepunkt-reha.de

Familienhaus Versmold, stationärer Bereich

Anschrift

Wersestraße 20c
33775 Versmold



☎ 05423 – 9 51 13 86

📠 05423 – 9 51 45 69

🌐 www.awo-familienhaus-versmold.de

Einrichtungsart

Stationäre Mutter(Vater)-Kind-Einrichtung

Kapazität

7 Wohneinheiten (15 Plätze)

Zielgruppe

Jugendhilfeangebot nach SGB VIII §19 für minderjährige oder volljährige Schwangere, sowie Mütter/ Väter mit einem oder mehreren Kindern, die intensiven Bedarf an Unterstützung benötigen. Die Aufnahme psychisch erkrankter Mütter/ Väter ist möglich.

Angebot

- Individuelles, passgenaues, lösungs- und ressourcenorientiertes Betreuungsangebot
- Unterschiedliche Betreuungsintensität: 5 Regelplätze Mütter/Väter 1 : 1,7; 3 Intensivplätze Mütter/Väter 1 : 1,1, 7 Plätze für Kinder 1 : 3
- Rund-um-die Uhr-Betreuung, Nachtbereitschaft bzw. Nachtwache durch Stammpersonal
- Betreuung psychisch erkrankter Mütter/Väter möglich
- Hauswirtschaftliche Beratung und Begleitung
- Hauseigene Kinderbetreuung
- Marte Meo Beratung und Begleitung
- Angebote für Väter, bei Bedarf Aufnahme des Partners
- Abklärung von Gefährdungspotentialen, Einschätzung bei Kindeswohlgefährdung
- Individuelle Nachbetreuung
- Wohnen auf dem Gelände mit ambulanter Versorgung ist möglich

Raumangebot

6 Wohneinheiten mit jeweils 2 Zimmern, Küche und Badezimmer, 1 Familienwohnung (ca. 80 m²) mit Küche, Wohn-Eltern- und 2 Kinderzimmern, Gemeinschaftsküche- und wohnzimmer, Großzügiger Kinderbetreuungsbereich mit Ruheraum, Besprechungsraum, Garten und Außenspielgelände

Personal

Multiprofessionales Team: Dipl.-Sozialpädagoginnen, Dipl.-Sozialarbeiterinnen, Dipl. Pädagoginnen, BA Pädagogik der Kindheit, Erzieherinnen, Motopädin, Kinderkrankenschwester, Hauswirtschafterin, Marte Meo Praktiker und Therapeut, systemische Familienberaterin

Finanzierungsart

Stationär: Leistungsentgelt; Ambulant: Fachleistungsstunden

Träger

Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband OWL e.V., Detmolder Str. 280, 33605 Bielefeld

Ansprechpartnerin

Manuela Richter, Einrichtungsleitung

☎ 0152 - 53 40 90 08

✉ manuela.richter@awo-owl.de

Apartmenthaus für Mutter und Kind



Anschrift

Remigiusplatz 10
41747 Viersen

☎ 02162 356254

📠 02162 356256

✉ apartmenthaus@skf-viersen.de

🌐 www.skf-viersen.de

Einrichtungsart

Die Rechtsgrundlage der Hilfestellung befindet sich im SGB VIII und SGB XII
-Apartmenthaus für Mutter und Kind

Kapazität

Apartmenthaus für Mutter und Kind :
5 Apartments für 7 Mütter und bis zu 9 Kindern

Zielgruppe

Schwangere/Mütter mit einem oder mehreren Kindern, die wegen persönlicher und sozialer Schwierigkeiten für sich und das Kind/die Kinder gezielte Hilfe benötigen

Angebote

- 24 Stunden Betreuung
- Die Hilfen orientieren sich an den individuellen Bedarfen der Bewohnerinnen und deren Kindern. Auf der Grundlage des § 36 SGB VIII erstellten Hilfeplans wird auf folgende Ziele und Perspektiven hingearbeitet:
- Aktivierung der eigenen Ressourcen im Hinblick auf das zukünftige selbstständige Leben mit dem Kind/den Kindern in der eigenen Wohnung
- Förderung der gesunden leiblichen, geistigen, seelischen und emotionalen Entwicklung des Kindes/der Kinder
- Stabilisierung einer tragfähigen Mutter-Kind-Beziehung, in der sowohl die Bedürfnisse des Kindes/der Kinder als auch die der Mutter ihren Platz haben
- Weiterentwicklung der lebenspraktischen Fähigkeiten
- Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung
- Entwicklung der schulischen und beruflichen Zukunftsperspektiven

Raumangebot, Apartmenthaus für Mutter und Kind

- drei Apartments für je eine Frau und ihrem Kind mit Wohn-/Schlafzimmer, Kinderzimmer, Küche und Bad,
- eine Wohnung für zwei Frauen und ihren Kindern mit Gemeinschaftsküche und –bad;
- zwei Wohnungen für je eine Frau und zwei Kindern mit Bad und Gemeinschaftsküche,
- Gemeinschaftsräume: Waschmaschinen-/Trockenräumen, Gruppenräumen, Kinderspielzimmer und Außenspielbereich

Mitarbeiterinnen

Leitung, Dipl. Sozialpädagog*innen-/arbeiter*innen, Erzieher*innen, Kinderkrankenschwester
Familienhebamme

Finanzierung

Leistungsentgelt: Tagessatz pro Person

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e. V., Hildegardisweg 3, 41747 Viersen

Ansprechpartnerinnen

Birgit Beinlich, Einrichtungsleitung

✉ gemeinsameswohnen@skf-viersen.de
☎ 02162/9186810



Fachbereich
Gemeinsames Wohnen für Mutter und Kind
SkF e.V. Viersen

Anschrift

neuHaus Wohngemeinschaft für Mutter und Kind
Krefelderstr. 171a
41748 Viersen

 0 21 62/ 918 68 10
 0 21 62/ 918 68 19
 neuhaus@skf-viersen.de
 www.skf-viersen.de

Einrichtungsart

Die Rechtsgrundlage der Hilfestellung befindet sich im SGB VIII und SGB XII
-Wohngemeinschaft für Mutter und Kind

Kapazität

neuHaus Wohngemeinschaft für Mutter und Kind :
11 Wohneinheiten für 11 Mütter und bis zu 14 Kindern

Zielgruppe

Schwangere/Mütter mit einem oder mehreren Kindern, die wegen persönlicher und sozialer Schwierigkeiten für sich und das Kind/die Kinder gezielte Hilfe benötigen

Angebote

- 24 Stunden Betreuung
- Die Hilfen orientieren sich an den individuellen Bedarfen der Bewohnerinnen und deren Kindern. Auf der Grundlage des § 36 SGB VIII erstellten Hilfeplans wird auf folgende Ziele und Perspektiven hingearbeitet:
- Aktivierung der eigenen Ressourcen im Hinblick auf das zukünftige selbstständige Leben mit dem Kind/den Kindern in der eigenen Wohnung
- Förderung der gesunden leiblichen, geistigen, seelischen und emotionalen Entwicklung des Kindes/der Kinder
- Stabilisierung einer tragfähigen Mutter-Kind-Beziehung, in der sowohl die Bedürfnisse des Kindes/der Kinder als auch die der Mutter ihren Platz haben
- Weiterentwicklung der lebenspraktischen Fähigkeiten
- Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung
- Entwicklung der schulischen und beruflichen Zukunftsperspektiven

Raumangebot, neuHaus Wohngemeinschaft für Mutter und Kind

- 11 Wohneinheiten für je eine Frau und ihrem Kind mit Flur, Wohn/Schlafzimmer und Kinderzimmer, Bad und Abstellraum (davon 3 Wohneinheiten für je eine Frau mit 2 Kindern und 3 Wohneinheiten mit Kochgelegenheit
- Gemeinschaftsräume : 2 Küchen mit Essraum, Wohnzimmer, Spielzimmer , Kinderbereich, Hobby- und Freizeitraum, Waschmaschinen-/Trockenraum, Besprechungsraum und Außenspielbereich

Mitarbeiterinnen

Leitung, Dipl. Sozialpädagog*innen/ -arbeiter*innen, Erzieher*innen, Kinderkrankenschwester
Familienhebamme

Finanzierung

Leistungsentgelt: Tagessatz pro Person

Ansprechpartnerin

Birgit Beinlich, Einrichtungsleitung Fachbereich Gemeinsames Wohnen für Mutter und Kind

Anfragen unter:

 gemeinsameswohnen@skf-viersen.de
 02162/ 9 18 6810

Jugenddorf Petrus Damian



Anschrift

Silberbrede 25
34414 Warburg

☎ 05641/773-0
☎ 05641/773-200
🌐 www.jugenddorf-warburg.de

Einrichtungsart

Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe
Stationäre, teilstationäre und ambulante Hilfen zur Erziehung
Mutter/Vater-Kind-Gruppen
Aufnahme nach § 19, §§34, 35a, §41/§27, §53/§54, §67/§68 SGB XII.

Kapazität

Zwei vollstationäre und eine teilstationäre (Verselbständigungs-) Gruppe mit jeweils sieben Plätzen für Mütter und Väter ab 15 Jahre, auch mit mehreren Kindern

Zielgruppe

Schwangere und junge Mütter oder Väter mit Kindern bis zum 6. Lebensjahr, auch mit kognitiver und/oder psychischer Beeinträchtigung, die auf vielfältige Art Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Eltern- und Lebensverantwortung benötigen

Angebot

Vorgeburtliche Begleitung, Betreuung durch eine Hebamme, Aufbau und Förderung der Alltags- und Erziehungskompetenz, 24-Stunden-Dienst, Bezugserziehersystem, Clearing, Sozialpädagogische Diagnostik, Mutter-Kind-Turnen/Müttersport, Babymassage, Sozialberatung, Einbindung von Therapeuten und Beratungsstellen, begleitete Umgänge, stundenweise Kinderbetreuung, Erste-Hilfe-Kurse, Sexualberatung, Sprachheilpädagogische Beratung, ambulante Nachbetreuung, interne Praktikumsplätze

Raumangebot

21 Apartments unterschiedlicher Größe und Ausstattung, mit eigenem Bad, in der Verselbständigung mit Küche, Gemeinschaftsräume, Spielzimmer, Garten, großes Gelände mit Spielplätzen, Kletter- und Turnhalle, Spielecontainer, Bistro, Bauernhof

Personal

Erzieherinnen, Sozialpädagoginnen, Kinder- und Jugendlichentherapeut*in, Supervisor*in, Hauswirtschafterin, Seelsorgerin, Traumapädagog*in, Kinderschutzfachkraft

Finanzierungsart

Leistungsentgelt

Träger

Jugendhilfe im Erzbistum Paderborn gGmbH

Ansprechpartner*in

Susanne Wedding - Pädagogische Leiterin

☎ 05641/773 – 129.
✉ s.wedding@jugenddorf-warburg.de

**Flexible Dienste und Wohnformen Oberberg
Wohnangebote für junge Eltern Waldbröl
Familienhaus Waldbröl**



Anschrift

Kaiserstr. 67
51545 Waldbröl

☎ 02291 90707-85

☎ 02291 90707-86

✉ familienhaus-waldbroel@awo-der-sommerberg.de

🌐 www.awo-der-sommerberg.de

Einrichtungsart

Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und deren Kind/er gem. § 19 SGB VIII
In Einzelfällen Aufnahme von Paaren mit Kind/ern

Kapazität

insgesamt 14 Plätze für 7 Mütter/Väter mit 7 Kindern

Modul I: 3 Einzelzimmer

Modul II: 3 Appartements und 1 Einzelzimmer mit Bad

Zielgruppe

Minderjährige, junge Volljährige und erwachsene Schwangere/Mütter oder Väter mit einem Kind. Aufnahme von Geschwisterkindern möglich.

Angebot

24-Stunden-Betreuung, individuelle Betreuung während und nach der Schwangerschaft, Hilfe bei der Pflege, Versorgung und Erziehung des Kindes, Unterstützung beim Aufbau einer sicheren Mutter/Vater-Kind-Bindung und bei der individuellen Entwicklung einer angemessenen Elternrolle, Vermittlung und Förderung von sozialen und lebenspraktischen Kompetenzen, Entwicklung schulischer und beruflicher Perspektiven, Beziehungs- und Konfliktarbeit mit dem Herkunftssystem, Vernetzung mit externen Fachkräften wie Kitas, Kinderärzten, Hebammen, Psychologen etc.
Ambulante Leistungen im Rahmen der Nachbetreuung.

Raumangebot

Modul I:

- Möbliertes Zimmer für Mutter/Vater mit Kind (bei Aufnahme von mehreren Kindern kann ggf. ein zusätzlicher Raum zur Verfügung gestellt werden), Gemeinschaftsbad, großzügige Gemeinschaftsräume

Modul II:

- Appartement mit eigenem Wohn-/Schlafraum, Kinderzimmer, Bad und Flur
- Einzelzimmer mit eigenem Bad
- Großzügige Gemeinschaftsküche und -räume

Großes Außengelände mit altersentsprechenden Spielmöglichkeiten

Personal

Dipl. Sozialpädagogin, BA Soziale Arbeit, Erzieherinnen, Kinderkrankenschwestern, Kinderpflegerin

Finanzierung

Leistungsentgelt

Träger

Der Sommerberg AWO Betriebsgesellschaft mbH
Am Sommerberg 86
51503 Rösrath

Ansprechpartnerin

Danielle Müller

☎ 0178/9340558

✉ danielle.mueller@awo-der-sommerberg.de

**Mutter Kind Haus
Jugendhilfe Werne**



Anschrift

Fürstenhof 27
59368 Werne

☎ 02389 5270-0

☎ 02389 5270-199

✉ info@jugendhilfe-werne.de

🌐 www.jugendhilfe-werne.de

Einrichtungsart

Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung
Mutter-Kind-Appartements innerhalb der Einrichtung.
In der Regel §§ 19, 27, 36 SGB VIII, Kind nach § 34 SGB VIII.

Kapazitäten

5 Plätze für Mütter mit Kind/ern im Haus, 1 ausgelagertes Appartement auf dem Grundstück

Zielgruppe

Minderjährige, junge volljährige und erwachsene Schwangere/Mütter, die Hilfen zur Versorgung, Förderung und Erziehung ihrer Kinder und zur eigenen Persönlichkeitsentwicklung benötigen.

Angebot

- ♦ Rund-um-die-Uhr Betreuung
- ♦ Entwicklungspsychologische Beratung, Marte Meo auf Wunsch
- ♦ Geburtsvorbereitung, auf Wunsch Begleitung bei der Entbindung
- ♦ Unterstützung beim Aufbau einer sicheren Mutter-Kind-Bindung
- ♦ regelmäßige Elternkurse
- ♦ umfassende Beratung und Anleitung in allen Bereichen elterlicher Kompetenz
- ♦ Anleitung im hauswirtschaftlichen Bereich, speziell Ernährung
- ♦ Hilfe bei der Strukturierung des Tagesablaufs
- ♦ Kriseninterventionen
- ♦ Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Mütter/Förderung der Kinder in ihrer Entwicklung
- ♦ Förderung von Schul- und Berufsausbildung
- ♦ Einbeziehung des Partners und des Familiensystems
- ♦ hausinterne Kita (Betreuung der Kinder während der Schul- und Ausbildungszeiten)
- ♦ Begleitung bei Fragen der Zukunftsperspektive von Mutter und Kind
- ♦ Kooperation mit dem Familiennetz der Stadt Werne (Räumlichkeiten in der Einrichtung), Kinderarzt

Raumangebot

Mutter-Kind- Appartements: Einzelzimmer für die Mütter mit angrenzendem Kinderzimmer und eigenem Bad;
Gemeinschaftsräume

Verselbstständigungsbereich: Trainingsappartement auf dem Gelände,
Gartenanlage mit Spielplatz, Freizeiträume

Personal

Dipl. SozialpädagogInnen, Dipl. Pädagogin, ErzieherInnen, HeilpädagogInnen, Hebammen,
Hauswirtschafterin, Kinderschutz-Fachkraft in der Einrichtung vorhanden

Finanzierung

Leistungsentgelt und Fachleistungsstunden

Träger

St. Christophorus Stiftung

Ansprechpartner

D. Stratmann, Bereichsleitung ☎ 02389 5270161, ✉ d.stratmann@jugendhilfe-werne.de

Eltern-Kind-Einrichtung Mehrgenerationenhaus Wesel



Anschrift

Am Birkenfeld 14
46485 Wesel

☎ 0281 95238-0
☎ 0281 95238-11
✉ info@skfwesel.de
🌐 www.skfwesel.de

Einrichtungsart

Stationäre Einrichtung für Mutter, Vater und Eltern mit Kind
Kindertagesstätte

Kapazität

44 Plätze im Haupthaus
6 Plätze in einer Außenwohngruppe I
12 Plätze in einer Außenwohngruppe II
4 Plätze in einer Trainingswohnung

Zielgruppe

Erwachsene mit Kindern (ohne Altersbeschränkung), mit einer psychischen Störung/Erkrankung oder mit lern-geistiger Behinderung

Angebot

- Unterschiedlich konzipierte Wohngruppen, dem Bedarf der BewohnerInnen entsprechend
- Wohngruppe für Eltern, die sich während des Aufenthaltes für eine Inpflegegabe ihres/r Kindes/Kinder entschieden haben
- Kinderwohngruppe
- Außenwohngruppen für langfristige Betreuung
- Trainingswohnung zur Vorbereitung der Verselbstständigung
- Ambulant betreutes Wohnen
- Pädagogisch-therapeutische Einzel-, Gruppenarbeit
- Heilpädagogische Förderung der Kinder

Raumangebot

Je 5 Appartements für Mutter/Vater/Eltern mit Kind ergeben eine Gruppe mit Wohnküche, Wohnzimmer, Spielzimmer, Hauswirtschaftsraum;
Turnhalle, Sauna, Bastel-, Spiel- und Therapieräume, großer Außenbereich, Second-hand Laden mit beschäftigungstherapeutischen Angeboten für die BewohnerInnen

Personal

Dipl. SozialpädagogInnen zum Teil mit therapeutischen Zusatzausbildungen
Dipl. SozialarbeiterInnen
Dipl. HeilpädagogInnen, Kinderkrankenschwester
Hauswirtschaftlerinnen, Facharzt für Psychiatrie auf Honorarbasis, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin auf Honorarbasis

Finanzierung

Entgeltvereinbarung nach Leistungsbeschreibung

Träger

Sozialdienst katholischer Frauen e. V., Wesel

Ansprechpartnerin

Silke Vogelreuter, Pädagogische Leitung
☎ 0281 95238-35
✉ vogelreuter@skfwesel.de

Haus PaNaMa

Anschrift

Don-Bosco-Weg 9
51688 Wipperfürth

Einrichtungsart

Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung, Haus PaNaMa, „PaNaMa“ steht dabei als Akronym für „Papa – Nachwuchs – Mama“.

Kapazität und Finanzierung

Haus PaNaMa verfügt über insgesamt 14 Plätze für Elternteile/ Elternpaare und ihre Kinder (von 0 bis 6 Jahren). Geschwisterkonstellationen können ebenfalls aufgenommen werden.



Plätze	Alter	Betreuungsschlüssel	Rechtliche Grundlagen
5 (Intensivangebot)	ab 14 Jahren	1 : 1 (Mutter/Vater), 1 : 3 (Kind)	§ 19 SGB VIII, § 27 SGB VIII
2 (Regelangebot)	ab 14 Jahren	1 : 2 (Mutter/Vater), 1 : 3 (Kind)	§ 19 SGB VIII, § 27 SGB VIII

Angebot

Das Angebot der Mutter/Vater-Kind-Einrichtung Haus PaNaMa ist ein vollstationäres Angebot, das sich an Schwangere und junge Mütter und Väter ab 14 Jahren richtet, die aufgrund sozialer, emotionaler, familiärer und/oder anderer belastender Lebensumstände noch (intensiver) Begleitung und Unterstützung in der Versorgung, Pflege und Erziehung ihres Kindes / ihrer Kinder bedürfen. Haus PaNaMa stellt ein mittel- bis längerfristiges Angebot dar, welches zunächst auf die Stabilisierung des Familiensystems ausgerichtet ist und neben schützenden und sichernden Strukturen vor allem auch die Entlastung und Entspannung des Systems unterstützen soll.

Umfang und Art der Hilfe richten sich nach den Umständen des Einzelfalls und dem individuellen Bedarf. Bereits im Vorstellungsgespräch und der weiteren Aufnahmepvorbereitung werden der individuelle Hilfebedarf und das passende Betreuungssetting/die passende Betreuungsform beraten und eingeschätzt. In der Regel weisen die Mütter und/oder Väter zum Aufnahmezeitpunkt einen hohen Betreuungsbedarf auf und werden zunächst intensiv betreut. Dies gilt gleichermaßen für Elternteile wie auch für Elternpaare. Wird im Verlauf der Hilfe ein niedrigerer oder höherer Unterstützungsbedarf erkennbar, ist ein Wechsel der Betreuungsform jederzeit möglich.

Raumangebot

Der Neubau bietet Wohnraum in Appartementform auf zwei Etagen. Das Zimmer der Nachtbereitschaft befindet sich im Erdgeschoss. Das Haus verfügt im Erdgeschoss außerdem über eine große Wohnküche mit Spielbereich für die Kinder, einen Wickel-/Baderaum für angeleitete Pflege- und Interaktionssituationen, ein Büro- und Besprechungszimmer, einen Wasch-/Trockenraum und einen Kinderwagenraum sowie einen hauseigenen Garten. Im Obergeschoss befinden sich neben vier Appartements ein Hauswirtschaftsraum, ein Multifunktionsraum (u. a. für (Klein-)Gruppenangebote wie Schwangerschaftsgymnastik, Rückbildung, Babymassage usw.), ein Raum für die Kinderbetreuung sowie ein weiterer Büro- bzw. Besprechungsraum. Die Appartements verfügen alle über ein eigenes Badezimmer, einen Wohn-/Schlafraum mit Küchenzeile und ein separates Kinderzimmer.

Personal

Dipl.-Heil- und/oder -SozialpädagogInnen, Dipl.-SozialarbeiterInnen, ErzieherInnen
Kinderkrankenschwester, KinderpflegerIn,
Dipl.-PsychologInnen, KiJu-PsychiaterIn (anteilig) und ergänzender Dienst (anteilig)

Träger

Kath. Stiftung Die Gute Hand, Jahnstr. 31, 51515 Kürten-Biesfeld

www.die-gute-hand.de

Ansprechpartner*n

Nicole Soleinsky (Erziehungsleitung), ✉ n.soleinsky@die-gute-hand.de, ☎ 02267-6809117

Barbara Bergerhoff-Bujacz (Einrichtungsleitung), ✉ b.bergerhoff-bujacz@die-gute-hand.de

☎ 0214-8510-14

Anschrift

Am Jagdhaus 50
42113 Wuppertal

☎ 0202 563 2330 (Belegungsmanagement)

☎ 0202 563 8140

✉ info@kiju.de

🌐 www.kiju.de

Einrichtungsart

Die Mutter/Vater und Kind Wohnappartements und die Mutter/Vater und Kind Gruppe sind stationäre Rund-um-die-Uhr-Betreuungsangebote nach §19 SGB VIII für minderjährige und junge volljährige Schwangere/Mütter/Väter und ihre Kinder.

Kapazität

7 Plätze für Mütter/Väter mit Kind/ern in den Mutter/Vater und Kind Wohnappartements

7 Plätze für Mütter/Väter mit Kind/ern in der Mutter/Vater und Kind Gruppe

Zielgruppe

Schwangere und junge Mütter/Väter in besonderen Lebenslagen, die noch nicht in der Lage sind, ein eigenverantwortliches Leben mit Kind zu führen und sich auf das Betreuungsangebot einlassen wollen.

Angebot

- Rund-um-die-Uhr-Betreuung
- Pädagogische Eingangsdiagnostik
- Begleitung während der Schwangerschaft und Geburt
- Zusammenführung/Rückführung von Mutter/Vater und Kind nach individuellem Konzept
- Aufbau und Förderung der Mutter/Vater-Kind Beziehung
- Hilfe bei der Strukturierung des Tagesablaufs, Hinführung zur eigenständigen Haushaltsführung
- Förderung der Erziehungsfähigkeit
- Hin- und Weiterführung von Schule und Ausbildung
- Einbeziehung der Kindsväter,-mütter und Lebenspartner*innen
- Krisenintervention
- Kinderbetreuung und Förderung
- Nachbetreuung (nach Kapazitätsprüfung über Art und Umfang möglich)
- Marte Meo

Raumangebot

7 möblierte Zweiraumappartements mit Bad/WC und Kleinküche sowie

7 Kinder- und 7 Wohnräume mit Bad/WC für Mütter (möbliert)

Babybetreuungsräume, Hauswirtschaftsräume, Besprechungszimmer und eine Gemeinschaftsküche

Personal

4,5 Stellen für Erzieherinnen und Erzieher

1 Kinderpflegerin

1 Praktikantin freiwilligen sozialen Jahr oder im gelenkten Praktikum

1 Marte Meo Therapeutin

Hauswirtschaftsleistungen

Pädagogische Vertretungskräfte bei Bedarf, Berufspraktikantin im Anerkennungsjahr BPR

Finanzierung

Leistungsentgelt nach § 78 c SGB VIII und Rahmenvertrag I NRW

Träger

KIJU (Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal)

AnsprechpartnerInnen

Horst Müller, Koordinator,

Nadine Most, Belegungsmanagement

Kordula Binder, Fachbereichsleitung

Guido Faulenbach, Päd. Leitung

☎ 0202 563 2653

☎ 0202 563 2330

☎ 0202 563 2368

☎ 0202 563 6020

✉ horst.mueller@stadt.wuppertal.de

✉ nadine.most@stadt.wuppertal.de

✉ kordula.binder@stadt.wuppertal.de

✉ guido.faulenbach@stadt.wuppertal.de